



PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ

# Ein.Blick

Programm 2017/2018  
Fort-/Weiterbildung

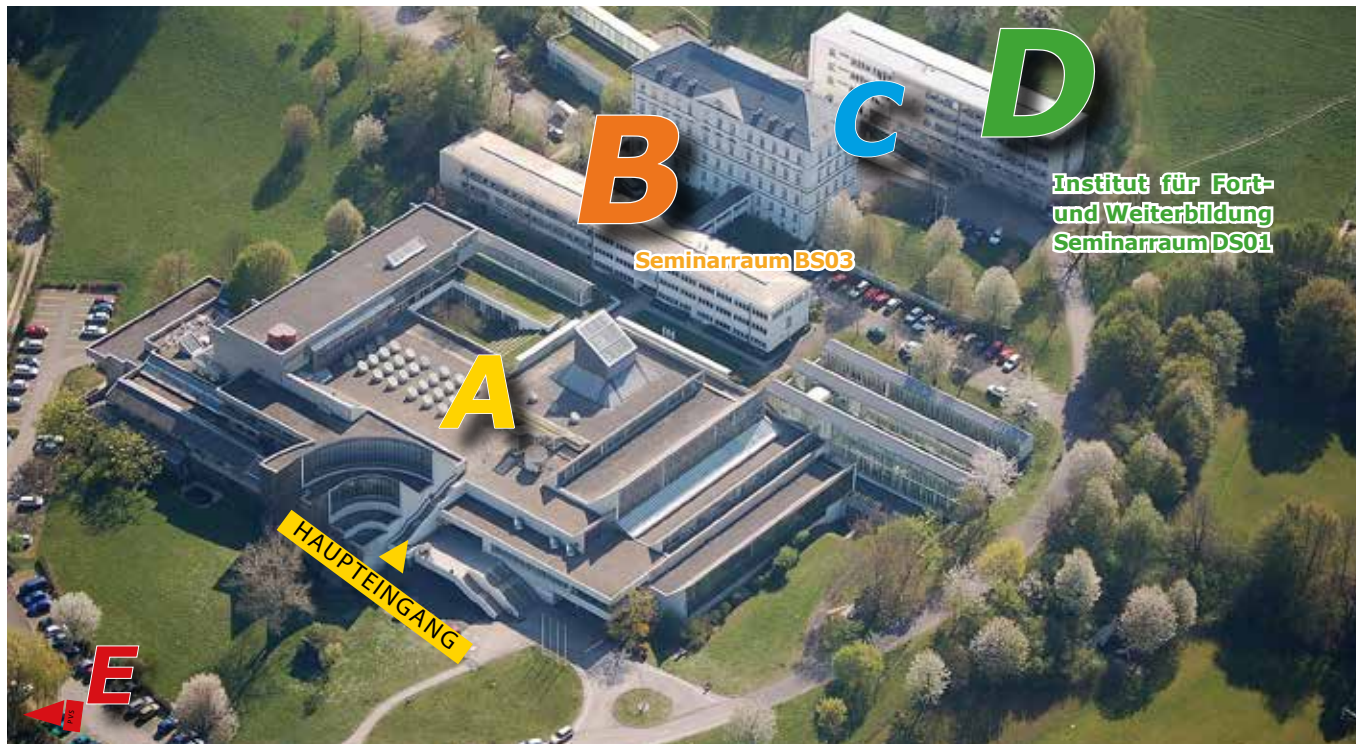
ph-linz.at



# AHS/BMHS



# PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ



Das Institut für Fort- und Weiterbildung befindet sich im Gebäude D, ebenso der Seminarraum DS01. Unseren Seminarraum BS03 finden Sie im Gebäude B.

**Gebäude A** | Hauptgebäude Hochschule  
Rektorat

**Gebäude C** | Adalbert Stifter  
Praxishauptschule NMS

**Gebäude E** | Adalbert Stifter  
Praxisvolksschule  
Kapuzinerstraße 51

**Gebäude B** | Institut für  
Medienpädagogik, IKT  
und E-Learning

**Gebäude D** | Institut für Fort- und  
Weiterbildung  
Z.I.M.T.

**BIBLIOTHEK DER PH**  
Web: [www.ph-linz.at](http://www.ph-linz.at)  
Mail: [bibliothek@ph-linz.at](mailto:bibliothek@ph-linz.at)  
Tel: 0732/77 26 66 DW 4352

**REDAKTION EIN.BLICK**  
Mag. Peter Glatz

**IMPRESSUM**  
Medieninhaber: Private Pädagogische  
Hochschule der Diözese Linz,  
Salesianumweg 3, 4020 Linz, vertreten  
durch Rektor Mag. Franz Keplinger  
Hersteller: Grasl Druck, Bad Vöslau  
Verlagsort: Linz  
Herstellungsort: Bad Vöslau  
Fotos: W. Kuschnigg, A. Röbl, L. Schlager  
Layout & Design: [layout@ph-linz.at](mailto:layout@ph-linz.at)

Im Bereich der Pädagogischen Hochschule steht eine begrenzte Anzahl von kostenpflichtigen Parkplätzen zur Verfügung. Ermäßigte Tickets sind an der Portierloge beim Haupteingang erhältlich.

## REKTORAT

Mag. Franz Keplinger, Rektor  
Mag. Berta Leeb, Vizerektorin  
Dr. Alfred Klampfer, Vizerektor

## INSTITUT FÜR FORT- UND WEITERBILDUNG

Salesianumweg 5b, 4020 Linz

## INSTITUTSLEITERIN

Mag. Elisabeth Steininger  
Dr. Gabriele Zehetner (designiert)

## BEREICHSLEITER/INNEN

Christa Forstner, MBA MSc  
Elementarpädagogik

Mag. Dagmar Öhler  
Fachwissenschaftliche und fachdidaktische  
Bildung

Mag. Gerhard Prieler  
Ganzheitliche und globale Bildung

Mag. Maria Trenda  
Theologische, religionspädagogische und  
spirituelle Bildung

Dr. Claudia Pass  
Zentrum für Weiterbildung

## SEKRETARIAT

Tel. 0732/77 26 66  
Fax 0732/77 26 66 DW 1190  
Maria Grasböck DW 4660  
Daniela Höll DW 1181  
Elisabeth Haudum DW 1180  
Tobias Wolfinger DW 1185  
Masterstudien, Hochschullehrgänge,  
Lehrgänge  
Anita Ganser DW 4656  
Mag. Alexandra Fadanelli DW 4654

Web: [fortbildung.ph-linz.at](http://fortbildung.ph-linz.at)  
E-Mail: [fortbildung@ph-linz.at](mailto:fortbildung@ph-linz.at)



*Ganzheitliche und globale Bildung*  
Seite 10–31

*Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Bildung*  
*Medienpädagogik und Bildungstechnologie*  
Seite 32–58

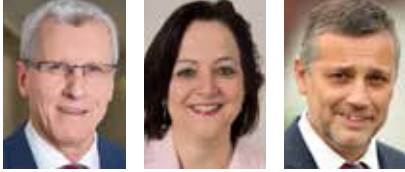
*Theologische, religionspädagogische und spirituelle Bildung*  
Seite 59–78

*Spezielle Zielgruppen:*  
*Direktorinnen/Direktoren*  
*Katholische Privatschulen*  
Seite 79–80

*Z.I.M.T.*  
Seite 81–82

*Beratungszentrum*  
*für Lehrer/-innen und Schulen*  
Seite 83–90





## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Heraklit von Ephesos hat vor 2.500 Jahren geschrieben, nichts sei so beständig wie der Wandel.

Das Zitat beschreibt trefflich die vielen Umbrüche im Bildungsbereich. Sie als Lehrerinnen und Lehrer beweisen täglich, dass sie auf diese Veränderungen qualitativ und erfolgreich reagieren.

Das Team der Fort- und Weiterbildung möchte Sie mit dem vorliegenden Programmangebot Ein.Blick 2017/18 in ihrer persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung unterstützen und bei Veränderungsprozessen begleiten.

Auch in unserem Institut für Fort- und Weiterbildung findet momentan eine Veränderung statt. Institutsleiterin Mag. Elisabeth Steininger wird das Schuljahr 2017/18 für ein Sabbatical nutzen.

Das Rektorat sowie das gesamte Kollegium und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hochschule bedanken sich sehr herzlich bei Elisabeth Steininger für ihren großartigen Einsatz und die hervorragende Arbeit im Sinne der Lehrerinnen und Lehrer und letztendlich der Schülerinnen und Schüler. Gleichzeitig wünschen wir der Nachfolgerin alles Gute für die neuen Aufgaben.

Mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches Schuljahr 2017/18.

Mag. Franz Keplinger

Mag. Berta Leeb

Dr. Alfred Klampfer



## ANMELDEZEITRAUM:

**23. JUNI BIS 28. SEPTEMBER 2017**

**1. bis 31. Mai** für Veranstaltungen vor dem 23. Oktober 2017

### Seminaranmeldung

Klicken Sie auf der Startseite unserer Homepage [www.ph-linz.at](http://www.ph-linz.at) auf den Schriftzug „**Ich will mich fortbilden, weiterbilden, beraten lassen**“ und anschließend auf „**Fortbildung**“. Durch einen weiteren Klick auf den Button „**Programme**“ erhalten Sie links im Rahmen eine Auflistung aller Schultypen sowie gleichzeitig auch die Seminarsuche.

Das vorliegende Programm für das Schuljahr 2017/18 wurde vom LSR f. OÖ zustimmend zur Kenntnis genommen, Dienstauftrag wurde erteilt.

Nach Auswahl eines gewünschten Seminars klicken Sie auf den Button „**PHO-Anmeldung?**“ und führen die Anmeldung durch. Wählen Sie dabei das entsprechende **Dienstauftragsverfahren** sowie Ihre **Dienststelle!**

### Verwaltungsbeiträge

Als Private Pädagogische Hochschule sind wir zur Deckung des Sachaufwandes auf die Erwirtschaftung von Eigenmitteln angewiesen. Die anfallenden Verwaltungsbeiträge werden im Programmheft und in PH-Online extra ausgewiesen.

### Seminarbeiträge

Die mit \* gekennzeichneten Veranstaltungen werden im Rahmen der Teilrechtsfähigkeit durchgeführt. Es werden dafür keine Mittel des BMBF verwendet.

### Reiserechnungen

Bei mehrtägigen Seminaren in Bildungshäusern wird mit einem Pauschalpreis abgerechnet. Falls Sie nicht übernachten, verrechnen Bildungshäuser eventuell eine Seminarraumbenützungsgebühr (zw. 7 € und 8 € pro Person und Tag).

Bitte bezahlen Sie diese vor Ort gemeinsam mit Ihrer sonstigen Konsumation! Bitte beachten Sie, dass die Verwaltungsbeiträge, der Zuschlag für das Einzelzimmer bzw. eine etwaige Seminarraumbenützungsgebühr nicht über die Reiserechnung geltend gemacht werden können.

### Hinweise

Bisweilen kommt es zu Problemen beim Empfangen von E-Mails aus PHO. Bitte kontrollieren Sie auch Ihren SPAM-Ordner. Bitte halten Sie Ihre persönlichen Daten auf der Visitenkarte in PHO aktuell!



Österreichs größtes Netzwerk für Schule und Umwelt

### Ökolog/Pilgrim

Als Bildungsinstitution fühlen wir uns den Prinzipien von Ökolog und Pilgrim verpflichtet. Daher bekennen wir uns zu einer ökologisch, sozial und wirtschaftlich nachhaltigen Hochschulkultur. Unser Ziel ist es, diese mit einer religiös-ethisch-philosophischen Bildungsdimension zu verknüpfen. Dies bedeutet eine tief verankerte, vertrauensvolle und mutige Hinwendung in eine nachhaltige Zukunft und die Bereitschaft zur Veränderung in der Gegenwart. Seminare, die darauf Bezug nehmen, sind mit dem entsprechenden Hinweis gekennzeichnet.

ÖKOLOG/PILGRIM

### INSTITUT FÜR FORT- UND WEITERBILDUNG

Salesianumweg 5b, 4020 Linz  
Tel. 0732/77 26 66 DW 1180 oder DW 1181 oder DW 4660  
Fax 0732/77 26 66 DW 1190  
Web: [fortbildung.ph-linz.at](http://fortbildung.ph-linz.at)  
E-Mail: [fortbildung@ph-linz.at](mailto:fortbildung@ph-linz.at)

### Institutsleiterin

Mag. Elisabeth Steininger  
Dr. Gabriele Zehetner (designiert)

### Sekretariat FORTBILDUNG

Elisabeth Haudum DW 1180  
[fortbildung@ph-linz.at](mailto:fortbildung@ph-linz.at)

Daniela Höll DW 1181  
[fortbildung@ph-linz.at](mailto:fortbildung@ph-linz.at)

Maria Grasböck DW 4660  
[fortbildung@ph-linz.at](mailto:fortbildung@ph-linz.at)

Tobias Wolfinger DW 1185  
[fortbildung@ph-linz.at](mailto:fortbildung@ph-linz.at)

### Sekretariat WEITERBILDUNG

Anita Ganser DW 4656  
[weiterbildung@ph-linz.at](mailto:weiterbildung@ph-linz.at)

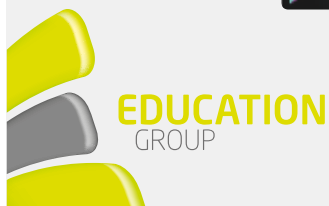
Mag. Alexandra Fadanelli DW 4654  
[weiterbildung@ph-linz.at](mailto:weiterbildung@ph-linz.at)

# Medien-App:

Edugroup  
Unterrichtsfilme



einfach  
innovativ  
kostenlos



EDU|network  
solutions + consulting



## TOP-ANGEBOTE UND STARKER SERVICE FÜR DEN BILDUNGSBEREICH

- Analyse, Beratung, Installation und Service lokaler Netzwerke
- Internetzugänge für Schulen
- IT-Sicherheitslösungen
- Virtualisierung
- Hard- und Software von renommierten Anbietern
- Finanzierung von EDV-Ausstattung durch Miete oder Technologieaustauschmodell

[WWW.EDUNETWORK.AT](http://WWW.EDUNETWORK.AT)

NETZWERK IT-DIENSTLEISTUNGEN HARDWARE  
BERATUNG SOFTWARE SICHERHEIT

Klaus Ebner beantwortet Ihre Fragen jederzeit gerne:  
+43 (0)664/546 53 29 • klaus.ebner@edunetwork.at



OÖ. Lehrer-Kranken- und Unfallfürsorge

Kundenservice

Website  
[www.lkuf.at](http://www.lkuf.at)

Onlineportal  
myLKUF

VITAbene



Newsletter

VITAfitt-Seminare

Die OÖ. LKUF wurde gegründet, um auf die Bedürfnisse und Risiken der oö. Pflichtschullehrer/-innen besser Bedacht nehmen zu können.

Folgende Prinzipien haben sich durch viele Jahrzehnte bewährt:

- Hohes Leistungsniveau
- Zukunftsorientierung
- Qualitätsorganisation nach internationalen Standards
- Vorreiterrolle im Bereich Prävention

## OÖ. Lehrer-Kranken- und Unfallfürsorge

Leonfeldner Str. 11, 4040 Linz

Tel.: (0732) 66 82 21-0, Fax: (0732) 66 82 21-89

[www.lkuf.at](http://www.lkuf.at), [kundenservice@lkuf.at](mailto:kundenservice@lkuf.at)





## Schulentwicklungsbegleitung

Schule ist in Bewegung, verändert sich und erfordert somit einen Entwicklungsprozess am Standort. Die externe Begleitung eines solchen Entwicklungsprozesses trägt wesentlich zu dessen Gelingen bei.

Das Format „Schulentwicklungsbegleitung auf Anfrage“ wurde mit dem Ziel entwickelt, Sie bei Ihrer Personal-, Team- und Organisationsentwicklung professionell zu unterstützen und damit zum Gelingen des Entwicklungsprozesses und zu einer guten Zukunft Ihres Schulstandortes beizutragen.

In einem ausführlichen Erstgespräch werden die Anliegen Ihrer Schule besprochen. Gemeinsam wird ein maßgeschneidertes Konzept für Ihren Schulstandort entwickelt und mit professioneller externer Begleitung umgesetzt.

Anfallende Kosten teilen wir Ihnen auf Anfrage gerne mit.



### Themenspezifische Schulentwicklungsberatung am Beratungszentrum

- ✓ Standortbezogene Schulentwicklung (SQA bei APS, QIBB bei BMHS)
- ✓ Neue Autorität
- ✓ Lehrer/-innengesundheit
- ✓ Gelebte Vielfalt
- ✓ Teamentwicklung
- ✓ Konfliktmanagement und Mediation

#### Ihre Ansprechpartner/-innen am Institut für Fort- und Weiterbildung und am Beratungszentrum:

Agnes Buttinger, BEd:  
[beratung@ph-linz.at](mailto:beratung@ph-linz.at)  
Tel. 0676 8776 DW 4605  
Mag. Gerhard Prieler:  
[gerhard.prieler@ph-linz.at](mailto:gerhard.prieler@ph-linz.at)  
Tel. 0732 772666 DW 1180 oder DW 1181



## Schulinterne und Schulübergreifende Fortbildung

### Treffsicher auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt

Gerne entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein für Ihre Schule speziell zugeschnittenes SCHILF/SCHÜLF-Angebot. Wir unterstützen und begleiten Sie bei Konzeption, Organisation und Durchführung Ihrer Veranstaltung.

SCHILF/SCHÜLF können mehrteilig als Reihe oder als Einzelveranstaltung gebucht werden. Setting und Themen richten sich nach Ihren Bedürfnissen am Standort. Selbstverständlich können auch Themen aus Veranstaltungen im allgemeinen Programm als SCHILF/SCHÜLF-Themen aufbereitet werden.

### Themenbereiche der Fortbildung

- Persönlichkeit und Professionalität
- Soziale Kompetenz
- Unterrichtsgestaltung
- Fachspezifische Themen
- SQA-Themen (AHS) QIBB-Themen (BMHS)
- Digitale Medien im Unterricht
- Diversität

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [fortbildung.ph-linz.at](http://fortbildung.ph-linz.at).

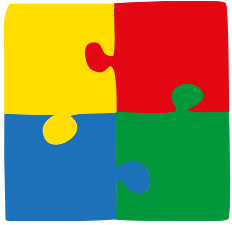
Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit!

#### Bitte wenden Sie sich an die/den SCHILF/ SCHÜLF-Koordinator/-in:

Mag. Maria Gillhofer:  
[maria.gillhofer@ph-linz.at](mailto:maria.gillhofer@ph-linz.at)  
Dir. NMS Thomas Baumgartner, Dipl.-Päd. BEd:  
[thomas.baumgartner@ph-linz.at](mailto:thomas.baumgartner@ph-linz.at)  
0732 77 26 66 DW 1180 (Sekretariat)



Anfallende Kosten auf Anfrage.



### Fortbildungsformat Modularisierte Fortbildung

#### Ihr Plus\*:

- Sie gestalten selbst gewählte, nachhaltige und vertiefende Fortbildung.
- Sie bündeln Ihre Einzelfortbildungsveranstaltungen zu einem Lehrgang mit 6 EC.
- Sie erhalten ein international anerkanntes Zeugnis.
- Sie können Ihre Studiendauer individuell gestalten (max. 4 Semester).
- Sie haben keine zusätzlichen Kurskosten. (20 € Verwaltungsbeitrag)
- Sie können jederzeit einsteigen.

Einführungstag und 1 bis 2 Pflichtveranstaltungen sind vorgegeben, ansonsten können Sie aus den zugeordneten Seminaren nach Ihren zeitlichen und inhaltlichen Interessen frei wählen (Mindestumfang der freien Seminarwahl je nach Lehrgang 36 oder 39 Unterrichtseinheiten).

Das begleitende Portfolio vertieft Ihre Auseinandersetzung mit dem gewählten Schwerpunkt und dokumentiert Ihren Lernprozess. Das Abschlussgespräch dient zur Reflexion des Lernprozesses und Ihres Lerngewinns.

Wir freuen uns auf Sie.

#### Auskünfte:

**E-Mail:** [christa.forstner@ph-linz.at](mailto:christa.forstner@ph-linz.at)  
**Tel.:** 0732/77 26 66 DW 1186



### Kurzlehrgang K071 Ressourcenorientierung in der Pädagogik

Schutzfaktoren und Bedingungen für eine gesunde Entwicklung des Menschen kommen immer mehr in den Fokus der Sozial- und Humanwissenschaften.

Dies ist verbunden mit einer intensiven Betrachtung der Ressourcen und Stärken. Im Lehrgang setzen Sie sich mit personalen, fachlichen, institutionellen und sozialen Bedingungen auseinander, die es Menschen ermöglichen, ihre Gesundheit und Leistungsfähigkeit zu fördern. Sie reflektieren Ihre eigenen Haltungen und Einstellungen, erwerben pädagogisch relevantes Expertenwissen zum Thema Ressourcenorientierung und entwickeln Strategien für ressourcenorientiertes Wahrnehmen und Handeln.

**K071** Einführungstag: Sa. 07.10.2017,  
9:00 bis 16:30

**P005** Pflichtveranstaltung 1: Fr. 20.10.2017 **oder**  
**P072** Sa.17.03.2018 **UND**

**K052** Pflichtveranstaltung 2: Mi. 07.03.2018

Die zugeordneten Seminare finden Sie unter [weiterbildung.ph-linz.at](http://weiterbildung.ph-linz.at). Zum Schwerpunkt sind Seminare im Umfang von mindestens **36 Unterrichtseinheiten** auszuwählen.

#### Begleitendes Portfolio Abschlussgespräch

**Zielgruppe:** Kindergarten- und Hort-Pädagoginnen/-Pädagogen, Lehrer/-innen



### Kurzlehrgang K072 Transition in Theorie und Praxis

In einer zunehmend pluralistischen Gesellschaft müssen Kinder wie auch Erwachsene immer mehr Übergänge (z. B. Übergang von der Familie in Krabbelstube und/oder Kindergarten, vom Kindergarten in die Schule, Krisen) bewältigen. Der Lehrgang ermöglicht Ihnen den Erwerb von pädagogisch relevantem Expertenwissen mit dem Ziel, Transitionsprozesse moderieren zu können.

Im Lehrgang haben Sie die Gelegenheit, sich mit Kompetenzen der einzelnen Akteure auseinanderzusetzen. Sie lernen Modelle zur Begleitung und Gestaltung von Übergängen kennen und erwerben Wissen, wie Transitionskompetenzen auf- und ausgebaut werden können.

**K072** Einführungstag: Sa. 30.09.2017,  
9:00 bis 16:30

**K018** Pflichtveranstaltung 1: Di. 23.10.2017  
**UND**

**K054** Pflichtveranstaltung 2: Sa. 10.03.2018

Die zugeordneten Seminare finden Sie unter [weiterbildung.ph-linz.at](http://weiterbildung.ph-linz.at). Zum Schwerpunkt sind Seminare im Umfang von mindestens **36 Unterrichtseinheiten** auszuwählen.

#### Begleitendes Portfolio Abschlussgespräch

**Zielgruppe:** Kindergarten- und Hort-Pädagoginnen/-Pädagogen, Volks- und Sonderschullehrer/-innen



### Kurzlehrgang K073 Kreativ Lernen und Lehren

In einem Grundsatzerlass „Ganzheitlich-kreative Lernkultur in den Schulen“ wird Kreativität als ein Schlüssel zur Innovation und als wesentlicher Faktor für die Bewältigung von Zukunftsfragen genannt. Kreativität gilt auch als Grundbedingung einer inklusiven Pädagogik, in der Vielfalt und Unterschiedlichkeit von Kindern und ihren Begabungen und Talenten angemessen Rechnung getragen wird.

Eine ganzheitlich-kreative Lernkultur trägt zu einem offenen konstruktiven und wertschätzenden Klima bei, in dem individuelle Begabungen und Talente besser sichtbar und damit förderbar werden.

**K073** Einführungstag: Sa. 30.09.2017, 9:00 bis  
12:00 **UND** Fr. 13.10.2017, 14:00 bis 18:00

**K031** Pflichtveranstaltung 1: Sa. 18.11.2017  
**UND**

**P077** Pflichtveranstaltung 2: Do. 12.04.2018

Die zugeordneten Seminare finden Sie unter [weiterbildung.ph-linz.at](http://weiterbildung.ph-linz.at). Zum Schwerpunkt sind Seminare im Umfang von mindestens **39 Unterrichtseinheiten** auszuwählen.

#### Begleitendes Portfolio Abschlussgespräch

**Zielgruppe:** Kindergarten- und Hort-Pädagoginnen/-Pädagogen, Lehrer/-innen



## Deutsch lehren in schulischen und außerschulischen Kontexten

DaZ-Didaktik und DaZ-Methodik

### Inhalte und Ziele:

Dieser Lehrgang dient der Qualifizierung und Professionalisierung von (Lehr-)Personen und Trainerinnen und Trainern, die Deutsch als Zweitsprache unterrichten bzw. unterrichten wollen.

Ziele des Lehrgangs sind:

- Erwerb aktueller fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Grundlagen des DaZ-Unterrichts
- Transfer der erworbenen Kompetenzen in die eigene pädagogische Arbeit – diagnosebasiert und auf Basis der aktuellen Fachdidaktik DaZ
- Reflektieren des DaZ-Unterrichts in seinen vielfältigen Bezügen auf personaler Ebene (Rolle der Lehrerin/des Lehrers, Sprachbiographie, Unterrichtssettings und -interaktion)

Dauer: 3 Semester/24 EC

Start: Wintersemester 2017/18  
Termine & Anmeldung siehe unter [weiterbildung.ph-linz.at](http://weiterbildung.ph-linz.at)

Höchstzahl Teilnehmer/-innen: 22

Abschluss: Lehrgangszeugnis

Leiter/-in: Dr. Renate Hofer-Truttenberger

PH der Diözese Linz, Seminarraum siehe [weiterbildung.ph-linz.at](http://weiterbildung.ph-linz.at)

Verwaltungsbeitrag: Siehe [weiterbildung.ph-linz.at](http://weiterbildung.ph-linz.at)

Zielgruppe: Pädagoginnen und Pädagogen

## Interkulturelle/-r Trainer/-in

Grundkurs

Die wachsende Pluralität und Multikulturalität unserer Gesellschaft stellt alle Beteiligten in Bildungseinrichtungen vor die Herausforderung, über Gewohntes hinauszugehen und neue Wege zu beschreiten.

Dieser Lehrgang vermittelt Grundkenntnisse in Kulturanthropologie, interkultureller Kommunikation sowie interkultureller Pädagogik und Didaktik. Durch gezieltes Training wird auf neue Aufgabenstellungen in einem multikulturellen pädagogischen Umfeld vorbereitet und zu einem professionellen interkulturellen Handeln befähigt. Dabei werden auch innovative Lehrmethoden und Lernstrategien entwickelt, welche die religiöse Dimension in den interkulturellen Dialog einbeziehen.

Dauer: 2 Semester/18 EC

Start: Wintersemester 2017/18  
Termine & Anmeldung siehe unter [weiterbildung.ph-linz.at](http://weiterbildung.ph-linz.at)

Höchstzahl Teilnehmer/-innen: 20

Abschluss: Lehrgangsbestätigung

Leiter/-in: Mag. Renate Bauinger,  
Mag. Dr. Silvia Habringer-Hagleitner

PH der Diözese Linz, Seminarraum siehe [weiterbildung.ph-linz.at](http://weiterbildung.ph-linz.at)

Verwaltungsbeitrag: Siehe [weiterbildung.ph-linz.at](http://weiterbildung.ph-linz.at)

Zielgruppe: Pädagoginnen und Pädagogen

## Zentrum für Weiterbildung

### Werte Interessentinnen und Interessenten!

Weiterbildung gilt als eine der wichtigsten Säulen in der gegenwärtigen Bildungslandschaft, denn sie trägt dazu bei, flexibel und interessengeleitet beruflichen Herausforderungen begegnen zu können und somit die Professionalität zu stärken.

Das Zentrum für Weiterbildung bemüht sich ständig um Lehrgänge mit innovativen Inhalten und qualitativ hochwertigen Formaten. Neu im Programm der Weiterbildung sind der Hochschullehrgang (mit Masterabschluss) „Gesundheitsförderung und Prävention“, desweiteren u. a. die Lehrgänge „Deutsch lehren in schulischen und außerschulischen Kontexten: DaZ-Didaktik und -Methodik“ sowie „Ausbildung zur Interkulturellen Trainerin/zum Interkulturellen Trainer“.

Aus unserem bewährten Programm weisen wir Sie heuer speziell auf die Hochschullehr-

gänge (mit Masterabschluss) „Gewaltprävention und Mediation“, „Kunsttherapie und Pädagogik“ und den Masterlehrgang „Informationsmanagement und E-Learning“ sowie auf die Hochschullehrgänge „AAP: Stimme – Ausdruck – Präsentation“ und „Kulturvermittlung“ hin.

Nähere Informationen finden Sie im Programm „Weiterbildung“.

Wir laden Sie herzlich ein, sich über unser Angebot zu informieren und stehen gerne für Auskünfte zur Verfügung.

Tel. +43 (0)732/ 77 26 66  
Dr. Claudia Pass DW 4650  
Mag. Alexandra Fadanelli DW 4654  
Anita Ganser DW 4656  
Web: [weiterbildung.ph-linz.at](http://weiterbildung.ph-linz.at)  
E-Mail: [weiterbildung@ph-linz.at](mailto:weiterbildung@ph-linz.at)



PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ

**Ein.Blick**

MASTERSTUDIEN  
HOCHSCHULLEHRGÄNGE  
LEHRGÄNGE **Weiterbildung**



ph-linz.at



## Von links

**Mag. Maria Diensthuber** maria.diensthuber@ph-linz.at

**Alexandra Pilz, MA, BEd** alexandra.pilz@ph-linz.at

**Mag. Alexandra Jakob-Schöffl, BEd** alexandra.jakob@ph-linz.at

**Mag. Günther Nausner** guenther.nausner@ph-linz.at

**Mag. Gerhard Prieler** gerhard.prieler@ph-linz.at, Bereichsleiter

**Dir. NMS Thomas Baumgartner, BEd** thomas.baumgartner@ph-linz.at

**Mag. Eva Fellinger** eva1.fellinger@ph-linz.at

**Mag. Margit Zellinger** margit.zellinger@ph-linz.at

**Elisabeth Peitl, MA, BEd** elisabeth.peitl@ph-linz.at

**Mag. Michael Haderer** michael.haderer@ph-linz.at

## INHALT

- 11 PERSÖNLICHKEITSBILDUNG
- 21 SOZIALE KOMPETENZ
- 24 ALLGEMEINE PÄDAGOGIK/DIDAKTIK
- 29 GESELLSCHAFT UND ETHIK
- 31 STUDIENREISEN

**17WK004**

**Aus der inneren Quelle schöpfen!**

*Urvertrauen zurückgewinnen –  
Selbstwert-Fallen erkennen*

Zu niedriges Selbstwertgefühl zeigt sich in Überzeugungen, dass wir nicht so wertvoll sind, nicht so viel können, schaffen ... Wir erleben uns ohnmächtig, abhängig von der Bewertung durch andere, Versagens- und Verlustängste dominieren uns. Das Gefühl der Geborgenheit kann nicht willentlich herbeigerufen oder künstlich erzeugt werden. Sind wir in Berührung mit unserem wahren Selbst, dann spüren wir „Flow“, wir sind achtsam im „Hier und Jetzt“ und unser Leben kann gelingen.



*Dr. Heidi Vonwald*

Logotherapeutin,  
Gesundheitspsychologin,  
Lehrtherapeutin an der  
Donau-Universität Krems, in Chur/  
Schweiz, Bozen

Mo. 2. Okt. 2017, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Heidi Vonwald

Leiter/-in: Susanne Zehetner

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01  
(Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

**17WP005**

**Wie Menschen aufblühen**

*Ressourcenorientierung in der Pädagogik*

Wenn wir auf Ressourcen und Lösungen schauen statt auf Defizite und Probleme, bekommen wir andere Dinge in den Blick. Wir werden dadurch kreativer und beweglicher. Wir entdecken neue Möglichkeiten in dem, was Menschen schon können und wie es für Wachstum und Entwicklung genutzt werden kann.

Unsere Herangehensweise:

- Was sind Ressourcen?
- Grundannahmen der Ressourcenorientierung
- Wie kann ressourcenorientiertes Wahrnehmen, Denken und Handeln für die Praxis nutzbar gemacht werden?
- Ausprobieren und Einüben dieses Ansatzes an Praxisbeispielen der Teilnehmer/-innen



*Mag. Günther Nausner*

Trainer und Supervisor,  
Psychotherapeut, Lehrender an der  
PH der Diözese Linz

Fr. 20. Okt. 2017, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Günther Nausner

Leiter/-in: Günther Nausner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**18SP072**

**Wie Menschen aufblühen**

*Ressourcenorientierung in der Pädagogik*

Wenn wir auf Ressourcen und Lösungen schauen statt auf Defizite und Probleme, bekommen wir andere Dinge in den Blick. Wir werden dadurch kreativer und beweglicher. Wir entdecken neue Möglichkeiten in dem, was Menschen schon können und wie es für Wachstum und Entwicklung genutzt werden kann.

Unsere Herangehensweise:

- Was sind Ressourcen?
- Grundannahmen der Ressourcenorientierung
- Wie kann ressourcenorientiertes Wahrnehmen, Denken und Handeln für die Praxis nutzbar gemacht werden?
- Ausprobieren und Einüben dieses Ansatzes an Praxisbeispielen der Teilnehmer/-innen



*Mag. Günther Nausner*

Trainer und Supervisor,  
Psychotherapeut, Lehrender an der  
PH der Diözese Linz

Sa. 17. März 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Günther Nausner

Leiter/-in: Günther Nausner

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz,  
Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**17WP040**

**Möchten Sie glücklich sein oder  
Recht haben?**

Konstruieren wir unsere Konflikte wirklich selbst? Mithilfe der Wahrnehmungsspirale wird deutlich, in welchem hohem Ausmaß unsere Interpretationen der Realität unser Verhalten beeinflussen. Denn unser Gehirn hat nichts lieber als Recht: Es tilgt, verzerrt und ergänzt Informationen. Oft haben wir bei Konflikten mehr eigenen Anteil als uns bewusst ist. Das Modell der Dramadynamik beleuchtet die Struktur und Dynamik von Konflikten und hilft, eigene und fremde Verhaltensmuster treffsicher zu erkennen und zu reflektieren. Dadurch erhöhen sich Handlungsfähigkeit, Lösungsorientierung und Gelassenheit.



*Mag. Barbara Glaser*

Supervisorin, LOB-Coach  
(Lösungsorientierte Beratung)  
NLP-Trainerin, Trainerin für  
individuelle Lernbegleitung

Mi. 17. Jan. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Barbara Glaser

Leiter/-in: Eva Fellingner

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03  
(Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE



## 17WP015

### Lehrer/-in sein in der Spannweite ...

... von Leistungsanforderungen und intensivem Beziehungsgeschehen

Im schulischen Zusammensein erleben wir Freude, Berührtheit, Lebendigkeit, aber auch Konflikte und Hilflosigkeiten. Manches Leid wird schmerzlich sichtbar. Vieles spüren wir, tragen wir mit, Manches bringt uns an unsere Grenzen: Nöte der Kinder, Umgang mit Konflikten, Gefühlen, Auffälligkeiten, Verhalten in der Gruppe, u. a. m.

Das Seminar will eine wertschätzende Grundhaltung für Wege anregen, die wohltuend sind und Vieles leichter werden lassen. Auch in Beachtung von systemischen Zusammenhängen will es Mut machen, im Alltäglichen der Leistungsanforderungen dem Liebevollen Raum zu geben.



**Dr. Thomas Stephanides**

Psychotherapeut, Arzt, Supervisor, Künstler

Do. 16. Nov. 2017, 13:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 26

Referent/-in: Thomas Stephanides

Leiter/-in: Margit Zellinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WP019

### Ein gesunder Rücken kann entzücken

Rücken und Füße mobilisieren

Wie gehen Sie durchs Leben? Zielstrebig, mit Leichtigkeit, aufrecht? Wie sicher ist Ihr Stand, wenn Herausforderungen an Ihrer Basis rütteln? Um aufrecht gehen zu können, müssen wir klare Signale von den Nervenzentren in den Füßen erhalten. Gesunde und vitale Füße sind die tragenden Säulen unseres Körpers. Gezielte Übungen stärken Ihre Rückenmuskulatur und die Reflexzonen der Füße. Eine merkliche Aufrichtung wird ermöglicht.

Inhalte:

- Rückwärtige Muskelketten stärken
- Standfestigkeit erhöhen
- Haltung ausgleichen, authentisch auftreten
- Nackenverspannungen lösen



**Elisabeth Peitl, MA**

Kinesiologin, ganzheitliche Resilienztrainerin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Do. 23. Nov. 2017, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Elisabeth Peitl

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WP025

### Selbstbestimmt statt ausgeliefert

Vom konstruktiven Umgang mit Gefühlen und Grenzen

Gefühle spielen eine enorme Rolle im menschlichen Miteinander. Sie prägen die Logik unseres Denkens und Handelns. Ihre Wirkung kann zerstörend oder aufbauend sein. Ausschlaggebend ist, wie wir Gefühle verstehen und mit ihnen umgehen. Dies betrifft ebenso unseren Umgang mit eigenen und fremden Grenzen. In diesem Seminar werden Wege für einen konstruktiven, kundigen Umgang mit Grenzen und Gefühlen bei uns selbst und anderen entdeckt und erprobt.

Wie können Gefühle unsere Verbündeten werden, jenseits von Unterdrückung und Eskalierung?

Wie können wir sorgsam mit Grenzen umgehen?



**Mag. Günther Nausner**

Trainer und Supervisor, Psychotherapeut, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Di. 5. Dez. 2017, 9:00 bis Mi. 6. Dez. 2017, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Günther Nausner

Leiter/-in: Günther Nausner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WP026

### Mein Gesundheitsbild

Stärkende Übungen für die pädagogische Praxis

Gesundheit ist unvermeidlich, wenn sich ihr nicht Hindernisse entgegenstellen. Krankheit, physisch wie psychisch, ist Ausdruck des Kampfes der Gesundheit gegen solche Hindernisse. Jeder Mensch hat eine persönliche Zielvorstellung seiner Gesundheit: das Gesundheitsbild. Verschiedene Übungen werden zeigen, wie dieses Zielbild jederzeit abgerufen werden kann, und bieten überraschende Einsichten in Hindernisse sowie Möglichkeiten, sie zu überwinden. Pädagoginnen/Pädagogen erhalten zudem Anregungen, wie sie das Gesundheitsbild mit ihren Kindern anwenden können.



**Dr. Harry Merl**

Psychotherapeut, Autor, Trainer in der Erwachsenenbildung

Mi. 6. Dez. 2017, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Harry Merl

Leiter/-in: Alexandra Pilz

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**18SP060**

**Achtsamkeit**

*Ein Weg zu gesteigertem Wohlbefinden und besserer Gesundheit*

Achtsamkeit ist eine grundlegende Fähigkeit des menschlichen Geistes, die erlernbar und „trainierbar“ ist. Durch die bewusste Praxis der Achtsamkeit erfahren Sie eine Sensibilisierung Ihrer Sinne, sodass Sie in Folge beispielsweise wacher, klarer, präsenter und gesünder in Ihrem Leben und Ihrem Berufsalltag sind.

Inhalte:

- Einblick in die Theorie und Praxis von Achtsamkeit
- Praktische Übungen für Sie selbst und Tipps, wie Sie Achtsamkeit mit Kindern praktizieren können



*Beate Jelinek, MSc*

Lehrende an der PH der Diözese Linz mit Schwerpunkt Inklusive Pädagogik und Achtsamkeit

Fr. 2. März 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Beate Jelinek

Leiter/-in: Gerhard Prieler

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**17WP032**

**Stress aktiv entgegenwirken**

*Stressbewältigung und Resilienz*

Um langfristig gesund zu bleiben und Freude an der Tätigkeit zu haben, ist es wichtig, ausreichende Bewältigungsressourcen im Umgang mit belastenden Situationen aufzubauen.

Inhalte:

- Was ist Stress, und wie wirkt er sich auf den Körper aus?
- Wie resilient bin ich? Wie kann ich dies erhöhen?
- Individuelle Stressfaktoren identifizieren
- Methoden der Stressbewältigung
- Präventive Stressreduktion
- Präventionsansätze in Form einfacher und leicht zu erlernender Übungen
- Steigerung der Selbstachtsamkeit im Alltag



*Miriam Aigner, MSc*

Arbeits-, Klinische und Gesundheitspsychologin, Mentalcoach

Mi. 13. Dez. 2017, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Miriam Aigner

Leiter/-in: Eva Fellinger

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**17WP036**

**Meine Energietankstelle**

In herausfordernden Situationen reagiert unser Körper oftmals mit Anspannung und Unausgeglichenheit. An vier Abenden entdecken Sie Ihre Kraftquellen und entwickeln Ihr persönliches Entspannungs- und Wohlfühlprogramm.

- Die 5 Säulen der TCM – Wege zur Stärkung der eigenen Mitte
- Hören Sie (schon) auf Ihr Herz? Wie Gedanken und Gefühle unseren Körper verändern und dies mittels Herzschlagmuster messbar ist
- Alles zu viel? Wie neues Zuhören und Bewegen nachhaltig mehr Entspannung und weniger Gift in unsere Sprache bringt
- Meine Kraftquelle – geführte Klangmeditation mit Visualisierungsübungen



Do. 11. Jan. 2018, 17:30 bis 19:45  
 Do. 1. Feb. 2018, 17:30 bis 19:45  
 Do. 1. März 2018, 17:30 bis 19:45  
 Do. 22. März 2018, 17:30 bis 19:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Irmgard Kogler, Kam Sue Ling, Wolf-Dieter Nagl, Marion Weiser

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, Elisana Zentrum für Gesundheit

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE



## 17WP044

### Gut in Balance sein ...

... durch aktives Zeit- und Energiemanagement

Häufig sind Sie gefordert, viele Ansprüche „unter einen Hut zu bringen“ und dabei gut mit Ihrer Energie und Zeit umzugehen. Passt mein Pensum an Aufgaben, beruflich, privat, ehrenamtlich? Wie finde ich eine befriedigende Balance Anspannung – Erholung?

Im Seminar sind Sie eingeladen

- Ihre Work-Life-Balance zu reflektieren,
- dem Arbeits- und Energierhythmus nachzuspüren, Prioritäten zu setzen und sich nicht in Kleinkram zu verzetteln,
- für Ausgleich, persönliche Kraftquellen zu sorgen und
- Hilfsmittel zur Selbstorganisation zu finden.



Mag. Gerhard Prieler

Trainer und Supervisor, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Di. 30. Jan. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Gerhard Prieler

Leiter/-in: Gerhard Prieler

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WP037

### Was uns widerstandsfähig macht

Wege zur Resilienz

Warum bewältigen manche Menschen schwierige und belastende Situationen leichter als andere? Was sind die wesentlichen Unterschiede und worauf beruht diese Widerstandskraft? Die innere Widerstandskraft zu stärken und die eigene Energie zu erhalten, lässt uns die Herausforderungen im Schulalltag besser bewältigen. Inhalte:

- Kennenlernen und bewusstes Wahrnehmen von Resilienzfaktoren
- Belastungssituationen mit Resilienz entschärfen
- Resilienzblockaden auflösen

Im Seminar wird auf aktuelle Fragen und Problemstellungen von Teilnehmerinnen und Teilnehmern Bezug genommen.



Ingeborg Holl, MA

Unternehmensberaterin, Trainerin, Dipl.-Coach, Supervisorin

Do. 11. Jan. 2018, 14:00 bis 17:15  
Do. 25. Jan. 2018, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Ingeborg Holl

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WK046

### Eine Sinnlehre gegen die Sinnleere

Das Menschenbild Viktor E. Frankls in der Pädagogik

Am Seminartag lernen Sie in Grundzügen das lebensbejahende und stärkende Menschenbild Viktor Frankls kennen. Mit ausgewählten Inhalten wie: Selbstverwirklichung durch Sinnverwirklichung, dem Verhältnis von Schicksal und Freiheit, dem Motivationskonzept der Logotherapie ... versuchen wir die Logotherapie Viktor Frankls auch für die Pädagogik und Praxis fruchtbar zu machen.



Christa Forstner, MBA MSc BEd

Lehrende an der PH der Diözese Linz mit logotherapeutischer Zusatzqualifikation

Do. 1. Feb. 2018, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Christa Forstner

Leiter/-in: Christa Forstner

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WP046

ÖKOLOG/PILGRIM

### Im Augenblick leben

Meditationstage mit Schneeschuh-Wanderungen

Wir sorgen uns um unser Leben, wenn es nicht so läuft, wie wir uns das vorstellen. In diesen endlosen Gedankenspiralen erfahren wir nicht den inneren Frieden, den wir ersehnen. Bei der Meditation üben wir ein Dasein im gegenwärtigen Augenblick, treten heraus aus unseren Denkmustern, wenden uns hin zum „Göttlichen“ in dieser Welt, um uns selbst und Gott zu begegnen.

Verbinden wollen wir diese Tage mit Schneeschuh-Wanderungen (ca. 4–5 Stunden/Tag, zum Teil im Schweigen), freien Zeiten und dem Mitleben im Stift Schlägl (Morgengebet und -messe).



Mag. Markus Göschlberger

Outdoortrainer, Bergführer, Meditationsleiter

Do. 1. Feb. 2018, 18:00 bis So. 4. Feb. 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 8

Referent/-in: Markus Göschlberger  
Kooperation: Kath. Bildungswerk der Diözese Linz

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4160 Aigen im Mühlkreis, Seminarzentrum Stift Schlägl

Seminarbeitrag: 170 €

Zielgruppe: ALLE



**17WP047**

ÖKOLOG/PILGRIM

**Das Schöpfungswunder MENSCH GEHT**

*Schneeschuh.Lern.Wanderung mit medizinischen und spirituellen Impulsen am Weg*

Auf unserer superlativ-orientierten Suche nach Sensationen vergessen wir allzu leicht: Wir Menschen sind selbst eine unermessliche Sensation, ein Phänomen, ein Wunder eines ewigen Schöpfungsprozesses.

Auf einem stillen Schneeschuh-Trail (ca. 5 h) erleben wir im introspektiven und achtsamen Gehen das Wunder, das wir selbst sind und hören in einer alltags- und unterrichtstauglichen „Übersetzung“, welch ein Schöpfungswunder unser Körper ist und was in ihm vorgeht, wenn wir losgehen, uns anstrengen, hungrig und durstig werden, wenn wir ermüden, wenn wir still werden und uns wieder erholen.



Dr. Thomas Waibel



Christian Kondler, BEd MA

Fr. 2. Feb. 2018, 16:30 bis Sa. 3. Feb. 2018, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Christian Kondler, Thomas Waibel

Leiter/-in: Christian Kondler

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

**17WP049**

**Entspannte Schultern – gelöster Nacken**

Gerade in hektischen Situationen spannt sich unsere Muskulatur an und verursacht oftmals Schmerz.

In diesem Seminar erfahren Sie, mit welchen Übungen Sie auf Dauer beweglich werden und wie Sie den täglichen Anforderungen gelassen begegnen können.

Dazu verwenden wir Übungen u. a. aus Eutonie, Yoga und der Franklin-Methode. Sie machen es auf besondere Weise möglich, spielerisch locker zu werden und mehr Leichtigkeit zu entdecken.



Mag. Barbara Denkmayr-Samhaber

Atem- und Stimmtrainerin, Musikschulpädagogin, Trainerin in der Erwachsenenbildung

Sa. 3. Feb. 2018, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Barbara Denkmayr-Samhaber

Leiter/-in: Gerhard Prieler

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**17WP051**

**Alles im Fluss**

*Meridian-Gymnastik*

Lernen Sie, sich selbst in Schwung zu bringen, Ihr Potenzial zu spüren und aktiv Ihre Lebensqualität zu erhöhen. Mit der Meridian-Gymnastik wird die Muskulatur entlang der Meridianverläufe gedehnt, gekräftigt und gelockert. Die Energie im ganzen Körper kann wieder frei fließen. Mit gezielten Bewegungsübungen und Massieren von Akupressurpunkten erfahren Sie Ausgeglichenheit und Entspannung.

Ziele:

- Achtsamkeit gegenüber eigenen Bedürfnissen
- Lebenskraft gewinnen
- Stärkung des Immunsystems
- Entspannung und Stressabbau



Elisabeth Peitl, MA

Kinesiologin, ganzheitliche Resilienztrainerin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 6. Feb. 2018, 17:30 bis 19:30  
Di. 27. Feb. 2018, 17:30 bis 19:30  
Mo. 19. März 2018, 17:30 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Elisabeth Peitl

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**18SP067**

**Was mich erfolgreich macht**

*Meine Ressourcen nutzen – meine Kraftquellen entdecken*

Je mehr Sie Ihre persönlichen Fähigkeiten und Stärken in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen einbringen können, desto erfolgreicher sind Sie.

In diesem Seminar geht es darum, mithilfe ganzheitlicher und kreativer Methoden

- mir meine Ressourcen und Kraftquellen bewusst zu machen,
- Ansatzpunkte zu finden, meine ungenutzten Potenziale zu entfalten und
- auszuloten, wie ich meine Stärken in der pädagogischen Arbeit und in anderen Lebensbereichen wirksam und befriedigend einsetzen kann.

Mit Abendeinheit



Mag. Gerhard Prieler

Trainer und Supervisor, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Fr. 9. März 2018, 15:00 bis Sa. 10. März 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Gerhard Prieler

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

## 18SP070

**Ich selbst sein – frei und stark**

*Intuition als Werkzeug der Stressprävention*

Die Hirnforschung zeigt, dass die Steuerung unseres Handelns überwiegend dem unbewussten Teil des Gehirns zuzuordnen ist. Aus diesem Grund verlassen wir die Ebene bewussten Denkens zur Entwicklung individueller, umsetzbarer und nachhaltiger Strategien für unser Stressmanagement.

Inhalte:

- Ihre Intuition kennen und nutzen lernen
- Vertrauen ins innere Informationssystem stärken
- Zugang zu eigenen Ressourcen schaffen
- Individuelle Schritte zur Stressprävention entwickeln



*Catherine Spöck, MA*

Trainerin für Persönlichkeitsentwicklung, Supervisorin, Cranio-Sacral-Therapeutin

Mi. 14. März 2018, 10:00 bis  
Do. 15. März 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Catherine Spöck

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4580 Windischgarsten, Hotel – Restaurant Sperlhof

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

## 18SP074

**„Stimmig sein“**

*Seminar für Stimme und Persönlichkeit*

Eine gesunde, belastbare und klangvolle Stimme ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor in der beruflichen und privaten Kommunikation und zudem Ausdruck einer „stimmigen“ Persönlichkeit. Durch wahrnehmungsorientiertes Training können Sie persönliche Ressourcen entdecken und Ihre stimmlichen Ausdrucksmöglichkeiten erschließen und erweitern.

Inhalte:

- Kreative Stimmentfaltung
- Atem- und Körperarbeit
- Übungen für eine ökonomische Körperhaltung
- Die persönliche Stimmlage finden und anwenden
- Körper, Stimme, Sprechen in Einklang bringen
- Tipps für Stimmhygiene im Alltag



*Ramona Fischer*

Studium Stimmbildung, Streaming Theatre, Cranio-Sacral-Arbeit

Fr. 23. März 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Ramona Fischer

Leiter/-in: Günther Nausner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WP076

**Exkursion: „Janusz-Korczak-Schule Wien“**

Die „Janusz Korczak-Schule“ in Wien ist einzigartig. Die Lehrer/-innen setzen die reformpädagogischen Ideen von Janusz Korczak, dem Vater der Kinderrechte, um.

Am Aktionstag können wir auf allen vier Schulstufen erleben, wie die Lehrer/-innen mithilfe eines selbst zusammengestellten Curriculums Selbstbestimmung bei den Kindern anbahnen, Demokratiebewusstsein erzeugen und Achtung anderen gegenüber erwirken.

Im Anschluss an die Unterrichtshospitationen werden wir unsere Erfahrungen reflektieren.

Anreise mit dem Zug, Treffpunkt: 6:50 Hbf Linz. Nähere Infos kurz vor der Veranstaltung.



*Christine Eberl, MSc BSc*

Klassenlehrerin an der JANUSZ-KORCZAK-SCHULE Wien

Do. 23. Nov. 2017, 9:00 bis 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Christine Eberl

Leiter/-in: Elisabeth Reese

1100 Wien, Janusz Korczak Schule

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ASO, NMS, VS

## 18SP078

**Finden, wonach meine Seele sich sehnt**

Es ist nützlich, immer wieder innezuhalten und zu fragen, ob das, was wir tun, unserem innersten Wesen entspricht.

Dieses Seminar ist eine Entdeckungsreise. Wo liegen Ihre Fähigkeiten, Ihre Bedürfnisse und Ihre Möglichkeiten? Was ist noch nicht gelebt oder was kann intensiver gelebt werden? Ausgehend davon laden wir Sie ein, eine Vision für sich selbst zu entwickeln, wie Sie mehr von dem, was Sie inspiriert und was Ihnen wirklich wichtig ist, in Ihr Leben bringen können.

Angeleitete Meditationen, Achtsamkeits- und Entspannungsübungen unterstützen Sie dabei.



*Elisabeth Reese, BEd*



*Mag. Günther Nausner*

Di. 17. Apr. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Günther Nausner, Elisabeth Reese

Leiter/-in: Günther Nausner

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**18SP079**

**Zeit für mich: Ein Tag zum Innehalten**

Wenn ein Termin den nächsten jagt, die eigene Energie schwindet, dann tut ein Tag zum Innehalten gut. Dieser Tag soll einen ruhigen Blick auf das eigene Leben ermöglichen. Die Zeit zum Nachdenken, zur Meditation und zum Gespräch kann zur „Zeit für mich“ werden.



Mag. Michael Haderer

Referent für Katholische Privatschulen am Schulamt und an der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz

Di. 17. Apr. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michael Haderer

Leiter/-in: Michael Haderer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**18SP081**

**Bis hierher und nicht weiter!**

*Die Kunst des Nein-Sagens*

Ziel des Seminars ist es, für sich selbst die Balance zwischen Geben und Nehmen zu finden, Abgrenzungs-Strategien zu entwickeln und „Nein“ sagen zu können.

Es geht darum,

- mir meiner Verhaltensmuster bewusst zu werden,
- auf meine Bedürfnisse sowie auf die Signale meines Körpers hinhören zu lernen,
- zu üben, in schwierigen Situationen verbal und nonverbal Grenzen zu setzen,
- mit Aggressionen anderer konstruktiv umgehen zu können.

Follow-Up Nachmittag bei Bedarf:

Fr. 25 Mai 2018, 14:00–18:00



Mag. Gerhard Prieler

Trainer und Supervisor, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Fr. 13. Apr. 2018, 15:00 bis Sa. 14. Apr. 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Gerhard Prieler

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4202 Kirchschlag, Landgasthof Alpenblick

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

**18SP082**

**Erziehung braucht Führung(skraft)**

*Führungsqualitäten stärken mit Pferden als Co-Trainer*

Lehrer/-innen und Schulleiter/-innen haben ähnliche Aufgaben und Herausforderungen wie Führungskräfte. Sie leisten Führungsarbeit unter besonderen Bedingungen. Diese Führungsarbeit zu reflektieren und zu optimieren, gelingt mithilfe der Pferde als Co-Trainer besonders gut.

Sie lernen in diesem Seminar Ihren ganz persönlichen Führungsstil kennen.

Sie setzen Ihre persönlichen Führungskompetenzen wirkungsvoll ein.

Sie nehmen wertvolle Erkenntnisse für Ihren Alltag mit Kindern und Jugendlichen mit.



Mag. Conny Wernitznig

Coach, Heilpädagogische Reittherapeutin, Organisations- und Personalberaterin

Sa. 21. Apr. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 12

Referent/-in: Conny Wernitznig

Leiter/-in: Margit Zellinger

4240 Freistadt, Pragerstraße 19, Pferdehof Hennerbichler

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**18SP086**

**Die Macht der „guten“ Gefühle**

In den letzten 100 Jahren hat sich die Emotionsforschung hauptsächlich mit „schlechten“ Gefühlen befasst, z. B. mit Aggression, Angst, Trauer etc. und wie man mit diesen Gefühlen zurechtkommt.

Erst seit Kurzem befasst sich die Forschung mit „guten“ Gefühlen; die wenig überraschenden Erkenntnisse: Sie machen uns tatsächlich stärker, gesünder, kreativer und verbessern nachweislich unsere Beziehung zu anderen Menschen, wenn wir ihnen genügend Raum geben.

Im Seminar geht es darum, wie wir das Potenzial „guter“ Gefühle besser nutzen und sie in unseren Alltag integrieren können.



Mag. Günther Nausner

Trainer und Supervisor, Psychotherapeut, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Fr. 27. Apr. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Günther Nausner

Leiter/-in: Günther Nausner

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE





## 18SP088

### Herz und Geist öffnen

*Übungen, die der Seele gut tun*

Alle großen spirituellen Traditionen der Welt haben Übungswege entwickelt, die ermöglichen, mit uns selbst, unseren Mitmenschen und unserer Umwelt immer besser umzugehen. Sie wollen unsere Motivation läutern, Liebe und Mitgefühl wecken, Achtsamkeit einüben, unser Gewahrsein klären, eine ethische Haltung entwickeln und tätig werden lassen im Dienste Anderer. Besondere Bedeutung, kommt dabei Musik, Singen und Tanzen zu – weitgehend ohne Worte sprechen sie uns direkt auf der Erfahrungsebene an.

Dieses Seminar bietet die Gelegenheit, einige dieser Übungswege zu erproben.



Mag. Bohdan Hanushevsky



Mag. Günther Nausner

Di. 15. Mai 2018, 9:00 bis Mi. 16. Mai 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Bohdan Hanushevsky, Günther Nausner

Leiter/-in: Günther Nausner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

## 18SP090

ÖKOLOG/PILGRIM

### „Nach.GEHEN“

*Spirituelles Lern.Atelier mit einem Blick auf unser Leben und Glauben*

Selten finden wir ausreichend Zeit und Ruhe, um großen Fragen in uns nachzuGEHEN. Manche dieser Fragen sind uns nicht einmal bewusst, obwohl sie in irgendeiner Form bereits „da“ sind. Auf einem stillen Weg (ca. 6 Stunden) durch abgelegene Gegenden des Böhmerwaldes und durch spirituelle Impulse am Weg lassen wir uns einladen, bekannnten und (noch) unbekannnten großen und kleine Fragen in uns nachzuGEHEN, miteinander ins Gespräch zu kommen, einander zu ermutigen und Gott als einen, der [alle Wege!] mitgeht, zu entdecken.



Mag. Lukas Dikany



Christian Kondler, BEd MA

Fr. 25. Mai 2018, 16:30 bis Sa. 26. Mai 2018, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Lukas Dikany, Christian Kondler

Leiter/-in: Christian Kondler

4160 Aigen im Mühlkreis, Seminarzentrum Stift Schlägl

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

## 18SP093

### Wie Veränderungen gelingen können

*Ein Workshop mit vielen praktischen Impulsen*

Die Notwendigkeit oder das Bedürfnis, etwas zu verändern, betrifft einzelne Menschen, Teams, oder Institutionen. Denn in unser aller Leben gibt es Situationen, in denen ein „so nicht mehr“ laut oder leise spürbar wird. Diese Stationen des Lebens sind nicht nur schmerzvoll oder lästig. Sie beinhalten auch einen besonderen Sinn und Wachstumsmöglichkeiten.

- Wann gelingen Veränderungsvorhaben?
- Was sind ihre wichtigsten Spielregeln?
- Was verursacht einen unüberbrückbaren Widerstand?
- Schließlich: Wie sieht jener gute Ort aus, an dem Menschen nach einem Aufbruch wieder gut ankommen können?



Dr. Boglarka Hadinger

Psychologin, Leiterin des Instituts für Logotherapie und Existenzanalyse in Tübingen und Wien

Fr. 8. Juni 2018, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 70

Referent/-in: Boglarka Hadinger

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

18FP902

Sommerbildung

# Gesundheitstag 2018

Zeit, sich Gutes zu tun!



### Ferienbeginn – Durchatmen – Auftanken

Die PH hat für Sie einen Tag organisiert, an dem Sie sich ganz Ihrer eigenen Gesundheit widmen können. Expertinnen und Experten aus Medizin, Sport- und Ernährungswissenschaften informieren Sie über verschiedene Aspekte der Gesundheit. In zwei frei wählbaren Workshops können Sie unterschiedliche Zugänge für Ihre persönliche Regeneration erfahren – denn die Gesundheit von Pädagoginnen und Pädagogen stellt die Basis für professionelles Handeln dar.

### Eine Auswahl unserer Workshopangebote:

- Shiatsu
- Qi Gong in statischer Form
- Gut bei Stimme
- Positive Psychologie
- Der Rücken als Stütze
- Der Körper lügt nicht
- Burn-out-Prophylaxe
- Gesunde Pausensnacks

### Impulsreferate:

- Der Körper lügt nicht – psychosomatische Zusammenhänge erkennen: Dr. Christa Seybold, Allgemeinmedizinerin, psychosoziale und psychosomatische Medizin
- Der Rücken als Stütze unseres Körpers: Mag. Harald Jansenberger, Sportwissenschaftler
- Burn-out-Prophylaxe: Dr. Karin Wallner, Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin
- Energie durch besseres Essen : Mag. Manuela Rabengruber, Ernährungswissenschaftlerin

Mo. 9. Juli 2018, 9:30 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 120

Referent/-in: Harald Jansenberger, Manuela Rabengruber, Christa Seybold-Haynes, Karin Wallner

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

PH der Diözese Linz, Hörsaal AH02

Verwaltungsbeitrag: 30 €

Zielgruppe: ALLE

18FP901

Sommerbildung

# „Gesund-Sein“ für Leib und Seele

„... ich sollte, könnte ... dieses und jenes ...“ Gesundheit wird im stressigen Alltagsleben oft eine verzweckte Angelegenheit, um fit für den Job zu sein. Wie aber kann Gesundheit zu einem ressourcenorientierten, lustvollen Tun werden? Die WHO beschreibt Gesundheit ausdrücklich als integrativen Lebensbestandteil, dort wo Menschen „spielen, lernen, arbeiten und lieben“. Dieses Seminar soll dazu Impulse geben.

### Inhalte

- Die Philosophie des Gesund-Seins – Lebenspflege
- Werte freudvollen Well-Beings
- Qi Gong, Achtsamkeitspraxis in Ruhe und Bewegung



Dr. Alexandra Gusetti

Qi-Gong- und Tai-Chi-Lehrerin, Philosophin, Beraterin

Mo. 9. Juli 2018, 15:00 bis Mi. 11. Juli 2018, 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Alexandra Gusetti

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

5350 Strobl, BIFEB – Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

18FP903

Sommerbildung

# Sonne für die Seele

Kraftvoll und gelassen in die Ferien starten

Am Ende eines Schuljahres sucht man Kraftquellen, um wieder neue Energie aufzubauen. Um abzuschalten und auftanken zu können, braucht es Strategien, die höchst unterschiedlich sein können. Sie finden zu den verschiedensten Themen passende Übungen:

- Ruhige Übungen wie Yoga- und Entspannungsübungen
- Meditation und Massagen
- Dynamische Übungen zu lateinamerikanischen Rhythmen
- Achtsamkeitsübungen in Kombination mit Bewegung

Übungen beim Outdoorprogramm sollen ihren Blickwinkel für Möglichkeiten erweitern, die Ihnen wirklich gut tun.



Birgit Waltenberger, Dipl.-Päd., BEd



Sonja Steger, Dipl.-Päd.

Mo. 9. Juli 2018, 17:00 bis Mi. 11. Juli 2018, 12:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Sonja Steger, Birgit Waltenberger

Leiter/-in: Eva Fellinger

4182 Waxenberg, Landhotel Hoftaverne Atzmüller

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

**18FP904**

Sommerbildung

**Rhythmus als Kraftquelle**

*Mit Rhythmus zu sich selbst finden*

Im Rhythmus erleben darf der Verstand loslassen und das „Fehler-Machen“ wird bewusst in den Lernprozess integriert. Durch das Verlieren und Wiederfinden des rhythmischen Flusses entwickeln Sie Flexibilität und Gelassenheit – Voraussetzungen dafür, in Ihren Rhythmus zu kommen. Dazu verhilft Ihnen die Methode TaKeTiNa®.

Im Rhythmus sein mit TaKeTiNa® führt zu

- Tiefenentspannung
- Ausgeglichenheit
- innerer Stille
- Glücksgefühlen

Keine Voraussetzungen erforderlich.

Erfahren Sie mehr über TaKeTiNa® auf der Homepage: [www.katharinaloibner.com](http://www.katharinaloibner.com)



*Katharina Loibner, Bakk. art.*

Rhythmuspädagogin

Di. 10. Juli 2018, 10:00 bis Mi. 11. Juli 2018, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Katharina Loibner

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4202 Kirchschatz, Landgasthof Alpenblick

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

**18FP905**

Sommerbildung

**Die Weisheit der Hände**

*Selbsterfahrung mit erdnahen Materialien*

Der kreative Umgang mit Ton, Sand, Stein, Holz und dergleichen führt schnell in tiefere Schichten unserer Persönlichkeit. Was sprachlich nur ungenügend ausgedrückt werden kann, bekommt eine sichtbare Form, die unsere Fantasie beflügelt, ungenutzte Ressourcen entdecken hilft oder einfach in Bewegung bringt, was erstarrt ist.

Das Seminar möchte den Teilnehmenden Möglichkeiten bieten, das achtsame Tun ihrer Hände mit persönlich bedeutsamen Themen zu verbinden. In der Freude an der schöpferischen Tätigkeit dürfen sich auch überraschende Wege der Weiterentwicklung öffnen.



*Mag. Rudolf Liedl*

Psychotherapeut, Integrativer Gestaltpädagoge, Theologe

Do. 12. Juli 2018, 9:00 bis Fr. 13. Juli 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Rudolf Liedl

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

**18FP907**

Sommerbildung

**Wanderung zu Kraftorten**

Kraftorte, das sind Orte, an denen Sie sich spontan wohlfühlen, an denen etwas in Ihnen ins Schwingen kommt, Ihre Lebensenergie erweckt, Sie Inspiration, Weite und Freiheit fühlen. Orte, an denen es um Sie herum und in Ihnen fließt und pulsiert. Kraftorte zeigen sich in der Natur als sprudelnde Quelle, plätschernder Gebirgsbach, mächtiger Wasserfall, verzauberte Lichtung, moosbewachsener Findling oder uralter Baum. Das Gasteinertal im österreichischen Salzburgerland ist so ein Gebiet. Auf den Wanderungen können Sie mit Übungen und Innehalten in der Natur Ihre Energie aufladen.



*Felix Leimböck*



*Mag.*

*Marion Maria Humer*

Mi. 29. Aug. 2018, 15:00 bis Sa. 1. Sep. 2018, 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Marion Maria Humer, Felix Leimböck

Leiter/-in: Eva Fellinger

5640 Bad Gastein, Hotel Alpenblick

Verwaltungsbeitrag: 48 €

Zielgruppe: ALLE



**17WA014**

**Mache dich auf und werde Licht**

*Impulse in der Adventzeit*

Seite 65

**17WA023**

**Glaube, der nach Freiheit schmeckt**

Seite 66

**18SA025**

**„Ich werde bei ihr, der Weisheit, ausruhen“**

*Impulse zur Fastenzeit*

Seite 66

**17WP030**

**Der Klassenrat**

*Eine Methode zum Demokratielernen*

Die Methode Klassenrat unterstützt die Entwicklung von Sozialkompetenz sowie von Kommunikations- und Konfliktfähigkeit. Praktisch erprobte Vorgehensweisen im Klassenrat werden vorgestellt und ausprobiert, Ablaufpläne zum Klassenrat-Training überlegt, Übungen dazu gemacht und reflektiert. Ziel ist es, dass Ihre Klasse den Klassenrat als wertvolles Instrument selbst leiten kann, Entscheidungsprozesse übernimmt und Probleme löst. Die Lehrkräfte nehmen sich Stück für Stück zurück und beobachten am Ende nur noch.



*Mag. Nikola Elisabeth Hahn*

Mediatorin, Systemischer Coach und Aufstellungsbegleiterin  
Mobbingberatung im Schulkontext

Mo. 11. Dez. 2017, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Nikola Elisabeth Hahn

Leiter/-in: Eva Fellinger

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**17WP014**

**Cybermobbing – was geht mich das an?**

Mobbing ist durch Zuhilfenahme von sozialen Medien, Internet und Smartphones grausamer und härter geworden. Das belegen aktuelle Studien. Dieser Cybermobbing-Entwicklung stehen Lehrer/-innen, Eltern und Erzieher/-innen teilweise machtlos gegenüber.

Im Seminar setzen wir uns mit folgenden Fragen auseinander:

- Was ist Mobbing und wie wirkt es sich auf die Opfer aus?
- Wie gehen die Täter/-innen vor?
- Wie Mobbing erkennen?
- Was können Sie tun und was hilft?
- Welche Verpflichtungen ergeben sich aus den neuen gesetzlichen Grundlagen für Pädagoginnen und Pädagogen?



*Alexander Geyrhofer*

Polizist, Gewaltpädagoge, interkultureller Konfliktmanager, Peersupportbeamter der Polizei

Mi. 15. Nov. 2017, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Alexander Geyrhofer

Leiter/-in: Margit Zellinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**17WP018**

**Jetzt wird's ungemütlich!**

*Argumentationshilfen gegen aggressive Sprüche*

Im öffentlichen Raum kommt es immer öfter zu unangenehmen Situationen durch aggressive Sprüche und aggressives Verhalten.

Es fallen Aussagen oder populistische Parolen, die andere Menschen oder Gruppen beleidigen und diskriminieren. Doch was kann in diesen meist überraschend auftretenden Gesprächssituationen getan werden?

Sie erfahren in diesem Argumentationstraining wichtige Sachinformationen zum Argumentieren und üben, rhetorische Mittel effektiv anzuwenden. Sie werden durch diesen Workshop ermutigt, zu intervenieren und den Menschenrechten Ihre Stimme zu verleihen.



*Mag. Reinhard Leonhardsberger, MA*

Projektkoordinator  
SOS-Menschenrechte Österreich

Mi. 22. Nov. 2017, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Reinhard Leonhardsberger

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

**17WP012**

**Vorhang auf für ein gutes Klassenklima!**

*Ausgrenzung gezielt vorbeugen*

Das Seminar befasst sich auf vier Arten mit dem Thema Mobbing und Ausgrenzung:

- Märchenlesung: Durch die in der Symbolsprache geschriebenen Märchen begegnen die Zuhörer/-innen den Themen Ausgrenzung, Ausspottung und Hilflosigkeit.
- Einfühlen in die Thematik durch Theaterspielen.
- Rollenbewusstsein bei Mobbing: Was können wir als Klassengemeinschaft beitragen, was kann ich persönlich tun?
- Stärkung der Klassengemeinschaft durch praktische, jederzeit durchführbare Spiele und Übungen.



*Elisabeth Gessl, Dipl.-Päd.*

VS- sowie Betreuungslehrerin, Weiterbildung in klientenzentrierter Psychotherapie für Kinder und Jugendliche

Mi. 8. Nov. 2017, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Elisabeth Gessl

Leiter/-in: Eva Fellinger

4632 Pichl bei Wels, NMS Pichl bei Wels

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS-USTU, ASO, NMS



## 17WP021

### L.E.V. Lernen – Engagement – Verantwortung

L.E.V. = Lernen – Engagement – Verantwortung basiert auf dem Konzept des Service Learning, ein Unterrichtskonzept, das gesellschaftliches Engagement mit Fachwissen verbindet. Das heißt, Menschen stellen ihr erworbenes Wissen und ihre persönlichen Kompetenzen dem Gemeinwohl zur Verfügung, indem sie sich im sozialen Bereich engagieren und ihre Erfahrungen reflektieren.

An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit, das Arbeitsfeld von über 30 Institutionen/NGOs aus ganz Oberösterreich kennenzulernen.

Vielleicht gibt es Projekte oder Institutionen, in denen Sie sich mit Ihren Schülerinnen und Schülern engagieren möchten.



Mi. 29. Nov. 2017, 9:00 bis 12:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Elisabeth Hueber-Mascherbauer

Leiter/-in: Margit Zellinger

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WP022

### Die Klasse als Team

*Sich kennenlernen und Vereinbarungen treffen*

Was brauche ich? Was brauchst du?

Es werden Übungen vorgestellt, welche bei neu zusammengeführten Gruppen zum Einsatz kommen, um einen ersten Kontakt untereinander herzustellen, der im Anschluss mit anderen Übungen gefestigt werden kann. Auch wird eine Möglichkeit vorgestellt, wie zielorientierte Klassenregeln und Vereinbarungen getroffen werden können.

- Was unterscheidet Vereinbarungen von Regeln?
- Vereinbarungen als gute Ergänzung zur „Hausordnung“
- Wie treffe ich Vereinbarungen richtig und nachhaltig?



Mag. Maria Gillhofer



Mag. Eva Fellinger

Do. 30. Nov. 2017, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Maria Gillhofer, Eva Fellinger

Leiter/-in: Eva Fellinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

## 18SP058

### Die Klasse als Team

*Gruppendynamische Übungen*

Nach der Phase des Kennenlernens machen gruppendynamische Prozesse mehrere Individuen zu einer Gruppe. Kooperationsspiele fördern den Zusammenhalt in der Klasse und das soziale Lernen jedes Einzelnen. In diesem Seminar werden praktische Übungen vorgestellt, welche zu einem lernförderlichen Klassen- und Schulklima beitragen.

- Kooperative Übungsformen
- Transfer in die Gruppensituation
- Übungen zur Konfliktprävention



Mag. Eva Fellinger

Integrationslehrerin, Lehrende an der PH der Diözese Linz



Mag. Maria Gillhofer

Lehrerin für Persönlichkeitsbildung und Soziale Kompetenz, Mediatorin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mo. 26. Feb. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Maria Gillhofer, Eva Fellinger

Leiter/-in: Eva Fellinger

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WP039

### Verdacht auf Gewalt gegen Kinder – was tun?

Pädagoginnen/Pädagogen geraten bei diesem Verdacht in Bedrängnis. Was tun, um weder in tatenloser Hilflosigkeit noch in vorschnellem Aktionismus zu landen? Dieser Workshop unterstützt sie, solche Situationen besser einschätzen, mit Umsicht weitere Schritte planen und Schaden für das Kind bei der Aufdeckung von Gewalt vermeiden zu lernen.

Sie erhalten Information über

- Formen der Gewalt gegen Kinder,
- Hinweise auf Gewalterleben,
- Botschaften, die Kinder in Notsituationen brauchen,
- umsichtiges Vorgehen sowie
- Institutionen, die Ihnen unterstützend zur Seite stehen.



Mag. Sonja Seiler-Baumfeld

Psychotherapeutin und Supervisorin, langjährige Mitarbeiterin und Leiterin eines Kinderschutzzentrums

Mo. 15. Jan. 2018, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Sonja Seiler-Baumfeld  
Kooperation: Stabsstelle für Gewaltprävention, Kinder- und Jugendschutz der Diözese Linz

Leiter/-in: Gerhard Prieler

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

**17WP052**

**Konflikt.Gehört.Gelöst.**

*Konfliktprävention und Konfliktlösung in der Klasse*

Rempeln, Stoßen, Raufereien, rüde Sprache – das alles ist Teil des Schulalltags und bindet viel Energie.

Aufbauend auf dem Konzept der Mediation gehen Sie mit diesen Phänomenen um und schaffen ein Klassenklima, das einen konstruktiven Umgang mit Konflikten ermöglicht.

**Inhalte:**

- Unterrichtssequenzen zur Förderung der Konflikt- und Streitkultur
- Kommunikationsstrategien für Lehrer/-innen und Schüler/-innen
- Konfliktanalyse, Konfliktbearbeitung und Konfliktlösung anhand von Videobeispielen



Agnes Buttinger, BEd



Mag.

Bernhard Mittermayr

Mi. 7. Feb. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Agnes Buttinger, Bernhard Mittermayr

Leiter/-in: Alexandra Pilz

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**17WP054**

**Umgang mit Widerstand im Unterricht**

*Damit sie wollen, was sie sollen*

Wenn Menschen gezwungen werden, etwas zu tun, was sie nicht oder nur teilweise wollen, werden sie sich wehren, versuchen, der Situation zu entkommen oder passiv verharren und so tun als ob. Diese Energie des Widerstandes gilt es zu nutzen!

**Themen:**

- Motive und die dahinterliegenden Bedürfnisse
- Werkzeuge für motivierende Gesprächsführung
- Zielarbeit bei divergierenden Zielvorstellungen und herausforderndem Verhalten
- Handlungskompetenz in Konfliktsituationen (zurück)gewinnen

Psychohygienische Maßnahmen (innere Distanzierung, Regulation unangenehmer Gefühle)



Miriam Aigner, MSc

Arbeits-, Klinische und Gesundheitspsychologin, Mentalcoach

Do. 8. Feb. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Miriam Aigner

Leiter/-in: Eva Fellingner

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS-USTU, ASO, NMS, VS

**17WP056**

**Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg**

Im Seminar werden Möglichkeiten erprobt, mit zwischenmenschlichen Konflikten so umzugehen, dass niemand zu Boden gehen muss. Es geht um die Entwicklung einer Sprache, die vom aufgebrachten Gegner nicht als verletzend und eskalierend empfunden wird und um den Umgang mit Zorn, Niedergeschlagenheit und Ohnmacht. Ziel ist eine Grundhaltung, die Beziehungen ermöglicht, in denen die Bedürfnisse beider Seiten Raum bekommen können. Diese friedensfördernde Form der Kommunikation hat Marshall Rosenberg weltweit gewinnbringend erprobt.



Mag. Günther Nausner

Trainer und Supervisor, Psychotherapeut, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 14. Feb. 2018, 9:00 bis Do. 15. Feb. 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Günther Nausner

Leiter/-in: Günther Nausner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

**18SP061**

**Mobbing frühzeitig erkennen**

*Aktiv intervenieren*

Folgende Fragen stehen bei diesem Seminar im Vordergrund und werden durch Übungen erlebbar gemacht:

- Wie schaffe ich gewaltpräventive Strukturen und ein förderliches Klima in einer Klasse/einer Schule?
  - Welche Methoden der Prävention stehen mir zur Verfügung?
  - Welche Möglichkeiten, Mobbingtendenzen zu erkennen, stehen mir als Lehrer/-in zur Verfügung?
  - Welches Handwerkszeug brauche ich, um gezielt intervenieren zu können?
- Der „No Blame Approach“ als gut bewährte Methode, Mobbing durch eine geleitete Intervention zu beenden, wird vorgestellt und erarbeitet.



Heidemaria Secco, Dipl.-Päd.



MMag. Florian Wallner

Fr. 2. März 2018, 9:00 bis Sa. 3. März 2018, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Heidemaria Secco, Florian Wallner

Leiter/-in: Eva Fellingner

4682 Gepoltskirchen, Frei 1, Gasthof – Reiterhof Pichler

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: AHS, ASO, BMHS, NMS, VS

## 18SP069

### WERTschätzend Klartext reden im Kollegium

*Dinge offen ansprechen*

Inhalte dieses Seminars sind die vier Elemente der Gewaltfreien Kommunikation, Kommunikationsmuster und Einstellungen, konstruktiver Umgang mit Ärger, Vorwürfen und Kritik sowie das Ausdrücken von Wertschätzung und Anerkennung.

- Sie verstehen besser, was Ihnen und anderen wirklich wichtig ist.
- Sie haben größere Klarheit darüber, worum es in Konflikten geht.
- Sie können leichter etwas ansprechen, das Sie stört, ohne befürchten zu müssen, dass die Beziehung darunter leidet.
- Sie können auch in schwierigen Situationen leichter eine Haltung von Wertschätzung bewahren.



*Elisabeth-Maria Kirchberger*

Mediatorin, Trainerin für wertschätzende Kommunikation nach M. B. Rosenberg

Mi. 14. März 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Elisabeth-Maria Kirchberger

Leiter/-in: Eva Fellingner

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

## 18SP084

### Unser heiteres Klassenzimmer

*Spiele und Übungen für eine Klasse  
Gemeinschaft*

Stellen Sie sich vor, eine Ihrer damaligen Lehrkräfte hätte immer wieder mal ein kleines Spiel mit der Klasse auf Lager gehabt. Sympathisch, nicht wahr?

Gemeinsame Spiele und Interaktionsübungen machen Spaß, bringen Farbe in den Lernalltag, entlasten das Hirn und fördern ganz nebenbei das Klassenklima und die soziale Kompetenz unserer Schüler/-innen – auch der Großen!

An diesem Nachmittag dürfen Sie selbst eine Auswahl an Spielen und Übungen erproben, die Sie sowohl für zwischendurch als auch für Kennenlernstage und Wandertage einsetzen können.



*Alexandra Pilz, MA*

Mediatorin, Lebens- und Sozialberaterin, Lehrerin, Mitarbeiterin an der PH der Diözese Linz

Mi. 25. Apr. 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Alexandra Pilz

Leiter/-in: Alexandra Pilz

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS, VS

## 17WL042

### Exkursion – reformpädagogische Schulen Steyr

*Aus der Praxis – für die Praxis: Schulen als lernende Organisationen*

Am Vormittag erhalten Sie Einblick in die Impuls-Schule oder das Reformpädagogische ORG in Steyr. Nach der Möglichkeit zur Hospitation werden am Nachmittag zwei inhaltliche Schwerpunkte zur Wahl angeboten:

Gruppe 1: Umsetzung von Elementen des Lerneteliers als Mittel der Erarbeitung, Übung und Festigung von aufbereiteten Lerninhalten; Zeugniskonferenzen: Verbindung von Kommunikation und Reflexion mit Lustigem/Spannendem/Ergreifendem

Gruppe 2: Praxisorientierte Themen wie rhythmisierter Tagesablauf, Förderung der sozialen Kompetenzen, Eigenverantwortung und Freiarbeit



*Astrid Thurner*



*Mag. Erwin Dorn*

Mo. 13. Nov. 2017, 8:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Erwin Dorn, Uli Schmidt-Zachl, Astrid Thurner

Leiter/-in: Dagmar Öhler

4400 Steyr

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WL048

### EVA-Methodenvielfalt: Lerninhalte strukturiert darstellen

*Kreative, effektive Lernarbeit mit Visualisierungs- und Struktur-Modellen*

Auf Grundlage neuester Erkenntnisse aus Gehirnforschung und Lernpsychologie ergeben sich vielfältige Methoden zum handlungsorientierten, kreativen Arbeiten mit Schülerinnen und Schülern. Im Seminar werden folgende aktivierende und lernwirksame Methoden-Bausteine geboten: Wesentliches aus Texten herausarbeiten, Informationen zusammenfassen, Fragetechniken zu Inhalten und Themen, Gestaltung von Merkinhalten mit wirkungsvoller Visualisierung, Inhalte in Tabellen und Diagrammen darstellen, strukturiertes Schreiben, produktives Auswendiglernen sowie das Herstellen von Gedächtnislandkarten.



*Dr. Helmut Deibl*

Trainer für EVA, dialogisches Lernen und handlungsorientierte Formen neuen Lehrens und Lernens

Do. 16. Nov. 2017, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Helmut Deibl

Leiter/-in: Karin Rieß

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS

## 17WP016

### Potenzialentfaltung mit „Brain Gym“

*Gehirn und Körper – ein starkes Team*

Gezielte Bewegungsübungen aus der „Educational Kinesiology“ aktivieren Fähigkeiten und ermöglichen lustvolle und erfolgreiche Lernprozesse:

- Klares Denken für konzentriertes Arbeiten
- Verbesserte Sinneswahrnehmung
- Schulung der Feinmotorik und Koordination
- Sprachlicher Ausdruck und Kreativität
- Zutrauen in eigene Fähigkeiten
- Stressabbau und Entspannung
- Energiegewinnung

Vielseitige Einsatzmöglichkeiten für Kinder und Erwachsene: Bewegungsübungen zur Auflockerung, für kreatives Arbeiten, emotionale Beruhigung in Konfliktsituationen ...



*Elisabeth Peitl, MA*

NMS-Lehrerin, Kinesiologin, Lerncoach, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Do. 16. Nov. 2017, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Elisabeth Peitl

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01  
(Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WP020

### Zart besaitet

*Hochsensible Kinder erkennen und fördern*

Wann ist ein Kind/ein Jugendlicher als „hochsensibel“ zu bezeichnen und welche spezifischen Herausforderungen – aber auch Chancen – bringt das mit sich? Wie kann ich als Pädagogin oder Pädagoge bestmöglich zu dessen Lernerfolg und Wohlbefinden beitragen?

Der Bestsellerautor von „Zart besaitet“, Georg Parlow, gibt Einblicke in Erkennungsmerkmale hochsensibler Menschen und erörtert gemeinsam mit den Teilnehmerinnen/Teilnehmern konkrete Problemstellungen und deren Lösungen im pädagogischen Kontext.

[www.zartbesaitet.net](http://www.zartbesaitet.net)



*Georg Parlow*

Bestsellerautor, Forscher, Seelsorger

Fr. 24. Nov. 2017, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 80

Referent/-in: Georg Parlow

Leiter/-in: Alexandra Pilz

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01  
(Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WP029

### Bewegungs- und Entspannungsübungen für Schüler/-innen

Um konzentriert und aufmerksam („angespannt“) dem Unterricht folgen zu können, braucht es immer wieder Phasen der Entspannung. Es braucht Zeiten, um loslassen zu können, um passiv zu verarbeiten, um sich mit sich selbst zu beschäftigen.

Einfache Bewegungs- und Entspannungsübungen von fünf bis zehn Minuten Dauer, die Sie an diesem Nachmittag erleben werden, sollen Sie ermutigen, auch im Unterricht Phasen der Bewegung und Entspannung einzubauen.



*Mag. Margit Zellinger*

Kommunikationstrainerin, Tanzpädagogin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mo. 11. Dez. 2017, 13:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 26

Referent/-in: Margit Zellinger

Leiter/-in: Margit Zellinger

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01  
(Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE





## 17WP031

### Achtsam mit mir

*Shiatsu-Übungen in der Pädagogik nützen*

Shiatsu ist eine effiziente Körperarbeit der fernöstlichen Heilkunde, wobei durch einfühlsame Berührung der Körper und die in ihm wirkenden Kräfte ins Feld der Aufmerksamkeit geholt werden.

Hier kann ein tiefer Entspannungszustand entstehen, in dem alle Facetten im „System Mensch“ Raum haben, sich selbst zu regulieren.

Sie erlernen

- sanfte Körper- und Entspannungsübungen, auch für die Weitervermittlung an Schüler/-innen sowie
- einfache, effektive Shiatsu-Techniken zur gemeinsamen gegenseitigen Pausenunterstützung.



Helga Barbier



Katrin Hartl

Di. 12. Dez. 2017, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Helga Barbier, Katrin Hartl

Leiter/-in: Alexandra Pilz

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WP038

### Alles klar? Planspiele als Lehr- und Lernmethode

*Ein Schnupperworkshop*

Planspiele werden häufig zu Lehr- und Lernzwecken eingesetzt, um komplexe Situationen simulieren zu können und diese spielerisch begreifbar zu machen. Die Einsatzmöglichkeiten sind äußerst vielfältig und umfassen Bereiche wie beispielsweise Ökologie, Politische Bildung oder auch Soziales Lernen. Durch die hohe Einbindung der Teilnehmenden gelten Planspiele als eine abwechslungsreiche Form von Unterricht und ermöglichen zudem eine nachhaltige Wissensvermittlung.

Diese Fortbildung ist für den Lehrgang „Planspiele“ anrechenbar (1. Tag).



FH-Prof. Dr. Willy Kriz

Lehrender an der FH Vorarlberg, Gründungs- und Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Planspiele in Deutschland, Österreich und der Schweiz

Fr. 12. Jan. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Willy Kriz

Leiter/-in: Renate Birgmayr-Baier

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WP094

### Motivation, Zusammenarbeit und Beteiligung am Unterricht fördern

*Konzepte und Werkzeuge des „flipped classroom“*

Im Flipped Classroom bereiten sich Schüler/-innen auf Schulstunden vor: Mit Materialien, Aufgabenstellungen, Tests. In Schulstunden ist der Fokus Vertiefung, Anwendung, Weiterentwicklung, Diskussion ... Digitale Lernmöglichkeiten werden auch dort gezielt eingesetzt. Schüler/-innen arbeiten sehr selbstständig, gestalten Unterricht intensiv mit.

Der Workshop besteht aus zwei Präsenzterminen sowie Online-Materialien und -Aktivitäten. Teilnehmende integrieren bisherige Lehrerfahrungen. Miteinander entwickelt werden – Best Practice-Beispiele nutzend – Konzepte für den eigenen Unterricht.



Mag. Christian Freisleben-Teutscher

Fachverantwortlicher Inverted Classroom, Berater, Journalist

Di. 30. Jan. 2018, 13:00 bis 17:00  
Di. 6. Feb. 2018, 13:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Christian Freisleben-Teutscher

Leiter/-in: Margit Zellinger

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, NMS, PTS

## 17WP045

### RÜPELALARM

*Beherrschen ist in!*

Die Vermittlung von Benimmregeln ist oft eine mühsame und trockene Aufgabe.

Der Workshop „Rüpelalarm“ schafft bei den Schülerinnen und Schülern ein Bewusstsein dafür, dass Regeln für das Miteinander wichtig sind und Vorteile bringen.

An diesem Nachmittag erleben Sie lustbetontes und spielerisches Arbeiten zum Thema Beherrschen und erhalten Unterlagen und Tipps zum Nachmachen in Ihrer Klasse.



Gudrun Verena Wiesinger, Dipl.-Päd.

Theaterpädagogin, Erwachsenenbildnerin

Mi. 31. Jan. 2018, 14:30 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Gudrun Verena Wiesinger

Leiter/-in: Eva Fellinger

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ASO, AHS-USTU, NMS, PTS, VS

**17WP050**

**Teenage Brain**

*Wie Teenager erfolgreich lernen*

Spezielle Hirnregionen sind bei Teenagern noch weniger ausgeprägt, anders vernetzt und sogar für unterschiedliche Aufgaben zuständig. Für die Pubertät typische Verhaltensweisen werden auf Basis der aktuellsten neurowissenschaftlichen Forschungsergebnisse erklärt und ihre Bedeutung speziell für das Lernen und Lehren diskutiert. Der inhaltliche Bogen spannt sich von diesen Erkenntnissen zu konkreten methodischen Ansätzen für den Schulunterricht.



*Mag. Birgit Peterson*

Humanbiologin und Kognitionswissenschaftlerin, Trainerin am Center for Teaching and Learning der Universität Wien, Teamtrainerin mit Katharina Turecek am Institut für Gehirntraining

Mo. 5. Feb. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Birgit Peterson

Leiter/-in: Eva Fellinger

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, ASO, BMHS, BS, NMS, PTS

**18SP065**

**Aufruhr in meinem Kopf**

*Stressprävention für Kinder und Jugendliche*

Erfahrungen im Schulalltag wie Zeitdruck, schwierige Aufgabestellungen, Prüfungen usw. führen oft zu maßloser Überforderung und Belastung von Kindern und Jugendlichen.

Inhalte:

- Was passiert im Gehirn in Stresssituationen?
- Wie kann man das Nervensystem überlisten und so ungesunden Stress abbauen?
- Interventionen, die helfen, Stress zu bewältigen und die körpereigenen Kraftquellen zu aktivieren.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Überforderungen, um den negativen Einflüssen von Trauma und Stress auf körperlicher, emotionaler und neurologischer Ebene entgegenzuwirken.



*MMag. Claudia Lengauer-Baumkirchner*

Mediatorin, Aufstellungsleiterin, Traumatherapeutin nach Somatic Experiencing

Mi. 7. März 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Claudia Lengauer-Baumkirchner

Leiter/-in: Eva Fellinger

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**18SP068**

**Null Bock!**

*Perspektiven für Burschen in der Krise*

Die tägliche Erfahrung vieler Lehrer/-innen zeigt, dass die traditionelle Pädagogik ausgedient hat: Sie stoßen auf Schulverweigerung, Demotivation und seelische Nöte – besonders auch bei Burschen.

Jugendliche brauchen

- Aufgaben, an denen sie wachsen können,
- Gemeinschaften, in die sie integriert sind und
- Vorbilder, an denen sie sich orientieren können.

Im Seminar erhalten Sie Impulse für neue Haltungen und zeitgemäße Handlungsperspektiven im Umgang mit pubertären Krisen. Sie eignen sich persönliche Kompetenzen an, um die Seele der Kinder (wieder) zu erreichen.



*Joseph Badegruber*

Psychotherapeut, Mitbegründer der ‚Sozialen Initiative‘, Click&Learn

Di. 13. März 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Joseph Badegruber

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4202 Kirchschlag, Bildungshaus Breitenstein

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**17WP013**

**Individuell fördern**

*Vom Lehren zum Lernen*

Mit zunehmender Heterogenität besteht der Anspruch, dass Lehrer/-innen den unterschiedlichen Bedürfnissen ihrer Schüler/-innen gerecht werden, indem sie ihren Unterricht individualisieren. Folgendes wird thematisiert:

- Welche Haltung, Handlungsfelder und Ziele sind mit der Rolle „Lernbegleiter/-in“ verbunden?
- Welche Methoden und Instrumente haben sich in der Praxis bewährt?
- Wird in der Lernbegleitung auch gelehrt? Und wenn ja – wie?

**Literaturtipp:**

Monika Perkhofer-Czapek: Begleiten, Beraten, Coachen. Der Lehrberuf im Wandel, 1. Aufl., Springer 2016.



*Dr. Monika Perkhofer-Czapek*

Lehrbeauftragte zu Lernbegleitung, Begabungsförderung, päd. Diagnostik, formative Leistungsbeurteilung

Mo. 13. Nov. 2017, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Monika Perkhofer-Czapek

Leiter/-in: Eva Fellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, ASO, BMHS,BS, LWS, NMS, PTS

**17WP033****Hilfe, wenn das Lernen schwer fällt***Förderliche Lernbedingungen schaffen*

Besondere Hilfen für unter erschwerten Bedingungen ablaufende Erziehungs- und Bildungsprozesse fordern im Alltag immer wieder die Lehrkräfte und stellen sie vor Aufgaben, die kindgerecht und flexibel gelöst werden sollten. In diesem Seminar werden dahingehend praktische Übungen und Zusammenhänge vermittelt, die in der Praxis leicht umgesetzt werden können.

- Praktische Übungen für den Schulalltag
- Schwerpunkt Konzentrationsübungen
- Adäquate Förderung bei unterschiedlichen Thematiken

**Mag. Marion Maria Humer**

Lerntherapeutin, Klinische und Gesundheitspsychologin

Mi. 15. März 2018, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Marion Maria Humer

Leiter/-in: Eva Fellinger

4632 Pichl bei Wels, NMS Pichl bei Wels

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, ASO, NMS, VS

**18SP077****Das kreative Gehirn**

Kreativität ist nicht nur für die künstlerischen Bereiche wichtig, sondern ist eine der höchsten Funktionen des Gehirns.

Wie ist sie evolutionär entstanden? Ist sie neurobiologisch erklärbar? Was ist für die Entwicklung der kindlichen Kreativität notwendig?

Die Konsequenz: Phantasie und Kreativität dürfen in der Schule nicht verloren gehen, sondern müssen einen wichtigen Platz haben: als wesentliche Elemente ganzheitlichen Unterrichts, als Beitrag zur Erziehung zum „Wahren, Guten und Schönen“, zur Förderung des fachlichen Unterrichts und der so wichtigen Problemlösefähigkeit.

**Dr. Hans Schachl**

emeritierter Rektor der PH der Diözese Linz, Forschungsschwerpunkt Gehirnforschung

Do. 12. Apr. 2018, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 70

Referent/-in: Hans Schachl

Leiter/-in: Alexandra Pilz

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- &amp; Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

**18SL117****Kuntermanns Lernwerkstatt***Werkzeuge, Hilfen zur Selbsttätigkeit*

Dieses Seminar richtet sich an alle, die eigenverantwortliches Lernen anregen und unterstützen wollen. Nach Selbsttests und Testphasen in den eigenen Klassen entwickelten Magdalena und Peter Kuntermann ein gehirn-gerechtes Selbstmanagement-Training, das für Lernen und Lehren gleichermaßen geeignet ist.

- Ziele stecken und formulieren
- Fragen fordern zum Denken auf und öffnen den Geist
- Überblick, Schlaf, Bewegung, Umgebung
- Bündeln, Struktur, Ordnung, Überblick
- Einblicke und Ergebnisse

Das alles wird ergänzt durch viele Lernwerkzeuge.

**Magdalena Kuntermann**

Dipl.-Chemikerin, AHS-Lehrerin

Sa. 21. Apr. 2018, 9:00 bis 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 26

Referent/-in: Magdalena Kuntermann

Leiter/-in: Dagmar Öhler

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- &amp; Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

**18SP085****Das Friedensstiftertraining***Ein Gewaltpräventionsprogramm für Kinder von 8–12 Jahren*

Dieses Training, das von Barbara Gasteiger-Klicpera und Gudrun Klein ausgearbeitet wurde, fördert vielfältige soziale Kompetenzen von Kindern: Sie schulen dabei ihre Empathiefähigkeit, trainieren den konstruktiven Umgang mit Wut und Ärger und erlernen gewaltfreie Konfliktlösungsmöglichkeiten. Aggressive Verhaltensweisen können so vermindert werden.

An diesem Nachmittag wird das Programm vorgestellt. Dazu gibt es viele praktische Tools für den alltäglichen Unterricht, die der Gewaltprävention dienen.

**Renate Widlroither, MEd BEd**

Mediatorin, Trainerin in der Erwachsenenbildung

Do. 26. Apr. 2018, 14:30 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Renate Widlroither

Leiter/-in: Alexandra Pilz

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- &amp; Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, VS

17WP001

ÖKOLOG/PILGRIM

Fair, ökologisch, nachhaltig?

Globales Lernen im Rahmen der WearFair-Messe

Woran erkenne ich Mode mit ethischem Anspruch? Folgende Inhalte unterstützen Sie dabei, Ihre Schüler/-innen optimal im Bereich kritisches Konsumverhalten und globales Lernen zu fördern:

- Einblicke in die faire/ökologische Kleidungsbranche
- Direkter Kontakt mit lokalen Produzentinnen und Produzenten sowie Designerinnen und Designern
- Kennenlernen von Bildungsmaterialien und Methoden für den Unterricht

Nach der Veranstaltung haben Sie die Möglichkeit, die WearFair-Messe zu besuchen.



MMag. Marlene Groß

Bildungsreferentin Südwind OÖ



Fr. 6. Okt. 2017, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Marlene Groß

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, Tabakfabrik

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

17WP006

Hass im Netz –

was Lehrer/-innen gegen die verrohte digitale Debatte tun können

Mit Falschmeldungen wird Wut geschürt, mit Beleidigungen werden sachliche Debatten verunmöglich: Die demokratische Diskussionskultur ist in Gefahr, zunehmend machen „alternative Fakten“ die Runde.

Wieso im Internet so viel Aggression herrscht und wie Lehrer/-innen ihren Schülerinnen und Schülern genügend Wissen mitgeben können, um sich gegen Anfeindungen und Falschmeldungen zur Wehr zu setzen, wird in dieser Veranstaltung erörtert.

Literaturtipp:

Ingrid Brodnig: Hass im Netz. Was wir gegen Hetze, Mobbing und Lügen tun können, Brandstätter-Verlag, 2016



Mag. (FH) Ingrid Brodnig

Publizistin beim Nachrichtenmagazin ‚Profil‘, Autorin des Buches ‚Hass im Netz‘

Mo. 23. Okt. 2017, 14:00 bis 17:15

Referent/-in: Ingrid Brodnig

Leiter/-in: Gerhard Prielor

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

17WP009

Staatsfeindliche Verbindungen – eine Gefahr für die Gesellschaft?

Freemen, Staatenbund und ähnliche Bewegungen in Österreich

Seit ihrer Entstehung vor wenigen Jahren ist die Mitglieder- und Sympathisanzahl von souveränen Bewegungen auch in Österreich massiv angewachsen. Gemeinsam ist diesen Gruppen die Leugnung des Staates, an den zugleich abstruse Forderungen gestellt werden.

Um welche Ziele und Absichten geht es, wie weit dürfen die Anhänger/-innen zu ihrer Durchsetzung gehen und was lässt sich über ihre Weltbilder sagen?

Zwei Experten des Landesamtes für Verfassungsschutz bieten Informationen zur Entstehungsgeschichte, den Ideologien, Strategien und Rekrutierungsmodellen sowie den Berührungspunkten des öffentlichen Dienstes mit dieser aktuellen Thematik.

Mi. 25. Okt. 2017, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Experten des Landesamtes für Verfassungsschutz

Leiter/-in: Susanne Zehetner

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

17WP010

ÖKOLOG/PILGRIM

Markenfirmen – Die Welt im Griff der Konzerne

Sind die Multis noch zu bremsen?

Das 2001 veröffentlichte und 2014 neu überarbeitete „Schwarzbuch Markenfirmen“, von manchen Medien als „Bibel der Globalisierungskritik“ bezeichnet, ist oft auch in Schulen Teil des Unterrichts. Buchautor Klaus Werner-Lobo berichtet im Seminar über die aktuelle Situation. Themen wie die Deregulierung der Weltwirtschaft, die Privatisierung öffentlicher Güter und Dienstleistungen sowie die Errichtung von Freihandelszonen ohne demokratische Kontrolle sind inhaltliche Schwerpunkte des Seminars, aber auch Strategien zu einer positiven Veränderung der globalen wirtschaftlichen Situation.



Mag. Klaus Werner-Lobo

Ehemals Mitarbeiter des Österreichischen Ökologie-Instituts und Landtagsabgeordneter, Autor und Trainer

Mi. 8. Nov. 2017, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 28

Referent/-in: Klaus Werner-Lobo

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE





## 17WA013

### ICH und die ANDEREN

*Philosophische Anmerkungen zum Phänomen der Pluralisierung*

Unser Ausgangspunkt ist eine simple Feststellung und eine komplexe Frage:

- Wir leben in einer pluralisierten Gesellschaft. Das ist ein neues und unhintergebares Faktum: Es gibt keinen Weg zurück in eine nicht-pluralisierte, in eine homogene Gesellschaft.
- Nicht ganz so einfach ist die Klärung der Frage: Was ist eine pluralisierte Gesellschaft? Welche Auswirkungen hat das für jeden von uns? Was heißt es eigentlich für den Einzelnen, in einer solchen Gesellschaft zu leben? Die Pluralisierung verändert uns alle – die, die neu hinzukommen und auch jene, die schon da waren.



*Dr. Isolde Charim*

Philosophin, Kolumnistin der „taz“ und der „Wiener Zeitung“, wissenschaftliche Kuratorin

Do. 23. Nov. 2017, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 75

Referent/-in: Isolde Charim

Leiter/-in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WA004

### Rechtspopulismus und Religion im „Christlichen Abendland“

*Der gezielte Einsatz religiöser Begriffe und Symbole im politischen Umfeld*

Seite 70

## 18SL092

### Hitlers Linz

*Seminar zum 80-Jahr-Gedenken des Anschlusses von 1938*

Seite 40

## 17WL055

### Die Zukunft der Arktis

*Die aktuellen Veränderungen in den Polarregionen und ihre Folgen*

Seite 51

## 18FL901

### Die Arktis im Wandel

*Seminarexkursion nach Spitzbergen*

Seite 51

## 17WP023

### Rechts um

*Rechtsruck in Europa*

Begünstigt durch Flüchtlingskrise, Terroranschläge sowie die Folgen der Globalisierung erringen rechtspopulistische Parteien bei Wahlen Sieg um Sieg.

Geschickt instrumentalisieren die Rechten Wut und Angst. Fremdenfeindliche und nationalistische Töne werden immer lauter. Die etablierten Parteien wirken wie gelähmt und geraten zusehends in die Defensive.

Für Adrowitzer steht Europa am Scheideweg: Gelingt es, den Aufstieg der Rechtspopulisten zu stoppen oder droht die Zerstörung der europäischen Demokratie und die Rückkehr zum Nationalstaat mit unabsehbaren Folgen für Frieden und Wohlstand.



*Dr. Roland Adrowitzer*

Chefreporter für die „Zeit im Bild“ und Leiter des Korrespondentenbüros des ORF, davor Auslandskorrespondent in London, Bonn und Brüssel

Mo. 4. Dez. 2017, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Roland Adrowitzer

Leiter/-in: Gerhard Prieler

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WP027

### Politik live erleben

*Besuch einer Sitzung im Oberösterreichischen Landtag*

Das Seminar im Oberösterreichischen Landtag bietet die Möglichkeit, Politik hautnah zu erleben. Geplantes Programm:

- Besuch der Landtagssitzung
- Diskussion mit Abgeordneten der Landtagsparteien
- Angebote des Oberösterreichischen Landtags für Schulen – Vortrag und Diskussion mit Landtagspräsident Komm.-Rat Viktor Sigl



*Viktor Sigl*

Präsident des OÖ. Landtags

Mi. 6. Dez. 2017, 14:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Viktor Sigl  
Kooperation: Oberösterreichischer Landtag

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4021 Linz, Landtag

Zielgruppe: ALLE

**17WP035**

**HINsehen statt WEGschauen!**

*Zivilcourage einüben, Menschenrechte schützen – Ein Praxistag*

Oftmals bleiben wir sprachlos zurück, wenn andere Menschen verbal oder tätlich angegriffen werden. In solch schwierigen Situationen gut zu reagieren, kann geübt werden. Der erste Schritt ist, die Situationen wahrzunehmen: HINsehen statt WEGschauen.

Der Fortbildungstag zeigt anhand von alltäglichen Erfahrungen ein nützliches Repertoire an Handlungsmöglichkeiten und Strategien zur Deeskalation und Konfliktbearbeitung auf, die auch im Unterricht mit Schülerinnen und Schülern trainiert werden können. So findet jede/-r einen Weg, um sich für andere einzusetzen.



Mag. Reinhard Leonhardsberger, MA

Projektkoordinator  
SOS-Menschenrechte Österreich

Do. 11. Jan. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Reinhard Leonhardsberger

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03  
(Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**17WP008**

**Die Macht der Sprache**

*Neues Vermittlungsprogramm im Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim*

Das neue Vermittlungsprogramm „Macht der Sprache“ behandelt verschiedene Aspekte von Sprache in Vergangenheit und Gegenwart. Kontext ist der Umgang mit Menschen, die nicht den gesellschaftlichen Normen entsprachen oder entsprechen.

Inhalte:

- Die Rolle der Sprache bei der Entmündigung und Diskriminierung der sogenannten „Minderwertigen“ schon vor dem NS-Massenmord
- Die Vertuschung, Verharmlosung und Verherrlichung von Vernichtung und Ausgrenzung in der NS-Ideologie
- Wie wird heute über und mit Menschen mit Behinderungen gesprochen?



Mag. Markus Rachbauer

Historiker, Mitarbeiter des Lern- und Gedenkorts Schloss Hartheim

Di. 24. Okt. 2017, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Markus Rachbauer, Irene Zauner-Leitner

Leiter/-innen: Andreas Kranzlmüller, Andrea Zaglmair

4072 Alkoven, Lern- und Gedenkort  
Schloss Hartheim

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: Ethik, D, GpB, Re, Rk

**18SP075**

**Heilsame Schritte in Israel und Palästina**

*Nachspüren, wo die ersten Begleiter/-innen mit Jesus gingen*

Wenn in Israel und Palästina der Frühling bereits in voller Blüte steht, werden wir

- an Originalschauplätzen das Evangelium hautnah begreifen und mit bibliodramatischen Übungen nachempfinden,
- Schauplätze in der freien Natur erwandern,
- den Jordanfluss entlang radeln,
- mit Engagierten aus der Friedens- und Sozialarbeit (Palästinenser, Israelis, christliche Ordensleute) ins Gespräch kommen.

Vorbesprechung: ein Halbtage (Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben)

Genauer Reiseverlauf auf Anfrage beim Referenten



Mag. Martin Zellinger

Theologe, langjähriger Israel-Kenner, Bibliodrama-Leiter

So. 25. März 2018 bis So. 1. April 2018

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 35

Referent/-in: Martin Zellinger

Leiter/-in: Margit Zellinger

Vorläufiger Preis bei 25 TN: 1549 € (inkl. Flughafen- und Trinkgelder)

Zielgruppe: ALLE

**18FP906**

Sommerbildung

**Studienreise Kirgisien**

Kirgisien, ehemalige Sowjetrepublik an der Grenze zu China, seit 25 Jahren unabhängig, gilt als „Insel der Demokratie“. Das Land ist geprägt von hoher Bergwelt und weiten Landschaften und hat eine lange nomadische Tradition.

Wir werden

- mit einem einheimischen deutschsprachigen Reiseleiter vielfältige Eindrücke gewinnen,
- die wechselvolle Geschichte kennenlernen,
- mehrere Wanderungen, wer will auch zu Pferd, sowie Bergausflüge bis 4000 m Seehöhe unternehmen und im riesigen Yssyk Kul See baden,
- einige Nächte in Jurten verbringen und
- eine deutsche Enklave, ein SOS-Kinderdorf mit Schule besuchen.



Do. 12. Juli 2018, bis Sa. 28. Juli 2018

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Gerhard Prieler, Talant Asemov

Leiter/-in: Gerhard Prieler

Vorläufiger Preis ab 12 TN: 1750 €, Flug, Unterkunft und Verpflegung (VP), Transport, Eintritte, Reiseleitung

Zielgruppe: ALLE



## Von links

**Dr. Thomas Schlager-Weidinger** t.schlager-weidinger@ph-linz.at,  
Kunst

**Dr. Maria Schrems-Gadermaier** maria.schrems@ph-linz.at,  
Fremdsprachen, Deutsch

**Dir. Roswitha Lackinger, MA** roswitha.lackinger@ph-linz.at,  
Grundschulpädagogik und -didaktik

**Mag. Dagmar Öhler** dagmar.oehler@ph-linz.at, Bereichsleiterin, Musik

**Mag. Peter Glatz** peter.glatz@ph-linz.at, Latein, Redaktion Ein.Blick

**Mag. Claudia Hauer** claudia.hauer@ph-linz.at, Englisch

**Mag. Karin Rieß** karin.riess@ph-linz.at,  
Naturwissenschaften, Physik, Mathematik

**Dir. Markus Schlager-Weidinger, Dipl.-Päd.**  
m.schlager-weidinger@ph-linz.at, Schulleiter/-innen

**Mag. Alfons Koller** alfons.koller@ph-linz.at,  
Naturwissenschaften, Geografie und Wirtschaftskunde

**Mag. Andreas Kranzlmüller** andreas.kranzlmueeller@ph-linz.at,  
Geschichte, Politische Bildung

**Dr. Nicola Diwold** nicola.diwold@ph-linz.at, Musik, Kultur

## INHALT

33	SPRACHEN ALLGEMEIN	45	KUNST
33	DEUTSCH	45	CHEMIE
34	SPANISCH	47	PHYSIK
34	ITALIENISCH	48	PSYCHOLOGIE
35	FRANZÖSISCH	49	MATHEMATIK
35	ENGLISCH	50	GEOGRAFIE UND WIRTSCHAFTSKUNDE
37	LATEIN	52	MEDIENPÄDAGOGIK
39	GESCHICHTE	58	TAGUNGEN UND EXKURSIONEN
41	MUSIK		



**17W/L083****Digital kompetent Sprachen lernen und lehren**

*Gratis im Internet verfügbare Anwendungen und Werkzeuge*

Die Vortragende zeigt, wie sich aktuelle Trends und angesagte Anwendungen aus der Alltagswelt der Lehrer/-innen in den Sprachunterricht integrieren lassen:

Memes, Snaps und der spezifische Sprachgebrauch der Jugendlichen sind ebenso Thema wie Werkzeuge für die schnelle Entwicklung von kurzen Bausteinen für einen abwechslungsreichen Unterricht. Neben gratis im Internet verfügbaren Anwendungen werden Tools, die sich für das schnelle und unkomplizierte Erstellen von Lehr- und Lernressourcen, Präsentationen, Wissensüberprüfungen und mediengestützte Settings besonders eignen, praktisch erprobt.



*MMag. Dr. Elke Höfler*

Leiterin des Fachbereichs Mediendidaktik an der Akademie für Neue Medien und Wissenstransfer, Lehrbeauftragte am Institut für Romanistik der Universität Graz (Schwerpunkt Fachdidaktik)

Mi. 7. Feb. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 35

Referent/-in: Elke Höfler

Leiter/-in: Maria Schrems-Gadermaier

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: E, F, I, Sp

**18S/L106****Exkursion Literaturmuseum Wien**

*mit Sonderführungen*

Begrüßung und Einführung durch Dr. Fetz, Direktor des Literaturmuseums, detaillierte Führungen durch Teilbereiche am Vormittag und Nachmittag, Abschlussplenum mit dem Direktor des Museums  
Erkundet werden

- die österreichische Literatur, ihre Themen, Formen und Zeitgeschichten,
- ihre Buntheit, Internationalität und Mehrsprachigkeit,
- ihr Verhältnis zu anderen Künsten: zu Film, Musik, Malerei und Grafik sowie
- ihre Schauplätze und die Orte des literarischen Lebens: vom städtischen Kaffeehaus über den Wiener Prater und das Bergdorf bis zur indonesischen Insel Sumatra.



*Mag. Thomas Riedl, MA*

AHS-Lehrer, Arge-Leiter Deutsch an AHS, Multiplikatoren Ausbildung SRP Deutsch

Di. 20. März 2018, 8:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Thomas Riedl

Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: D

**17W/W671****Bewerbungsunterlagen professionell gestalten**

Machen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler fit für den Job! In diesem Seminar erlernen und entwickeln Sie Konzepte, Methoden und Materialien, mit denen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler im Bewerbungsprozess unterstützen können. Sie erwerben fundierte Fachkenntnisse über den gesamten Bewerbungsablauf und die damit verbundenen Neuerungen. Sie erlernen die korrekte Gestaltung von Bewerbungsunterlagen und erlangen die dafür notwendigen digitalen Kompetenzen.



*Sabine Mader, MSc Dipl.-Päd.*

Lehrende an der PH der Diözese Linz, NMS 11 Linz

Mo. 29. Jan. 2018, 17:00 bis 20:20  
Mo. 5. Feb. 2018, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Sabine Mader

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: BS, NMS, PTS  
Gegenstände: D





## 17W W670

Digitale Medien im  
Deutschunterricht*Lernen, üben und präsentieren*

Abwechslungsreiche Methoden, um Neues zu lernen und Gelerntes zu festigen, waren schon immer ein Qualitätsmerkmal guten Unterrichts. Auch Texte zu präsentieren, muss nicht auf das Schreiben im Heft beschränkt sein. Das Internet sowie PC, Tablet und Smartphone haben die Möglichkeiten entscheidend erweitert. Anhand praktischer Beispiele mit kostenlosen, benutzerfreundlichen Anwendungen wird ein Querschnitt unterschiedlicher Tools für den Deutschunterricht vorgestellt.



Wolfgang Prieschl, MSc

Lehrender an der PH der Diözese  
Linz, NMS Aigen/Schlägl

Mo. 22. Jan. 2018, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Wolfgang Prieschl

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS  
Gegenstände: D

## 17WL050

## Música y ELE

*el español una lengua rica en ritmos y canciones*

En este taller reflexionaremos acerca de qué canciones podemos emplear en el Aula ELE dependiendo del momento y de los niveles características de los estudiantes. También hablaremos de cómo trabajar las canciones y en qué momentos.

En definitiva se plantearán numerosas posibilidades pedagógicas de las canciones y todo ello haciendo uso siempre que sea posible de recursos, herramientas y entornos digitales.



Dr. Isabel Perez Torres

Asesora Técnica de Educación/  
Bildungsreferentin der Spanischen  
Botschaft in Wien

Mo. 20. Nov. 2017, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Isabel Perez Torres

Leiter/-in: Maria Schrems-Gadermaier

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: Sp

## 18SL091

## El cine español

*Ejemplos prácticos para el aula*

En este seminario se pretende incentivar el uso del cine procedente de España en el aula.

Se presentará un breve recorrido cronológico y una presentación de películas, premios y nombres propios básicos del cine realizado en España. También se recogerá la presencia de este tema en algunos materiales creados específicamente para alumnos extranjeros de español.

Por último, se trabajarán ejemplos prácticos para su presentación y aplicación en el aula, a través de tráileres, cortometrajes o escenas.



Dr. Guillermo Herráez Cubino

Senior Lecturer am Institut für  
Romanistik der Universität Graz

Fr. 2. März 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Guillermo Herráez Cubino

Leiter/-in: Maria Schrems-Gadermaier

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: Sp

## 18SL093

## L'italiano nell'era digitale

*Sviluppare la competenza linguistica attraverso internet*

Il seminario si pone i seguenti obiettivi:

- introdurre i principali metodi e strumenti per un uso ragionato delle nuove tecnologie a lezione;
- illustrare come le nuove tecnologie possono essere utilizzate al meglio per lo sviluppo della competenza linguistica degli allievi;
- mostrare esempi di progetti multimediali creati da allievi;
- dare indicazioni concrete e pratiche su come sviluppare un proprio progetto multimediale



Dr. Mario Vincenzo Casale, MA

Lehrbeauftragter am Institut für  
Romanistik der Universität Innsbruck

Fr. 2. März 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Mario Vincenzo Casale

Leiter/-in: Anke Leidlmair

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: I

## 17WL045

## Die Neue Oberstufe in Französisch

Implementierung semestrierter Lehrpläne

Die Neue Oberstufe und die damit verbundene Implementierung semestrierter Lehrpläne erfordert eine Anpassung der Unterrichtsplanung. An diesem Halbtage werden die Kernpunkte der NOST zusammengefasst und die Grundlagen des neuen Lehrplans besprochen. Darüber hinaus werden Themen wie Leistungsbeurteilung und deren Dokumentation und Kompetenz-Aufbau im Rahmen der Semestrierung erarbeitet. Der Blick für die Eignung aktueller Lehrbücher soll geschärft werden.



MMag. Dr. Daniel Rötzer-Matz

AHS-Lehrer, Landes-ARGE-Leiter  
Französisch, ECHA-Trainer



Mag. Christa Wänke

AHS-Lehrerin für Französisch,  
Multiplikatoren-Ausbildung für die  
NOST

Mi. 15. Nov. 2017, 14:00 bis 17:30

Referent/-in: Daniel Rötzer-Matz, Christa Wänke

Leiter/-in: Maria Schrems-Gadermaier

4073 Wilhering, Stiftsgymnasium Wilhering

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: F

## 18SL111

## Chansons pour la classe

nombreuses activités pédagogiques pour  
tous les âges

Buts visés par l'intervenant :

1. que les professeurs participant au séminaire aient beaucoup de plaisir à chanter, créer, jouer, bouger ...

2. que les chansons et les documents pédagogiques soient d'accès facile et immédiat (dans leur réexploitation).

Huit parties pour ce stage :

Les chansons accompagnées de gestes, Les chansons pour se défouler, Les chansons à répéter, Les chansons à chanter en canon, Les chansons à mettre en scène, Les chansons sur lesquelles on jouera avec les mots et les lettres, Les chansons de Noël

Des histoires et/ou poèmes faciles à raconter et/ou à jouer



Mag. Ghislain Marcant

Französisch-Lehrer,  
Motivationstrainer,  
Schulreiseveranstalter

Do. 5. Apr. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Ghislain Marcant

Leiter/-in: Maria Schrems-Gadermaier

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01  
(Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: F

## 17WL024

## Putting CLIL into Practice

The Theory and Practice of Content and  
Language Integrated Learning

The initial part of the talk will offer a brief outline of CLIL theory (what CLIL is, and isn't) explaining the 3Ds of CLIL (concepts, procedures and language) defining key CLIL principles of 'guiding input' and 'supporting output' and will give practical examples of application in the classroom taking example activities from a range of subjects.

Part 2: Hands-on CLIL

In part two participants will get their hands dirty working in small groups on CLIL task creation based on the principles outlined in part one.

„We best learn by not being taught.“ (Keith Kelly)



Keith Kelly, MEd

writer and speaker on CLIL worldwide,  
coordinator of the Forum for Across  
the Curriculum Teaching  
[www.factworld.info](http://www.factworld.info)

Mi. 18. Okt. 2017, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Keith Kelly

Leiter/-in: Claudia Hauer

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03  
(Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: BU, Ch, E, GpB, Gwk, M

## 17WL040

## M&amp;M's: Motivation, Memorability &amp; Meaningful language learning

Maxing the effective use of SONGS in the  
English language classroom

This workshop on how to use songs most effectively to enhance long-term language learning will not only be an experiential exploration of a range of classroom activities using songs which have a proven track record.

It will also provide the participants with a repertoire of techniques that they can use in a range of different contexts. We will set out a principled rationale for using songs in ELT, but most importantly we will see and experience how the carefully integrated use of the authentic input offered by this part of popular culture can make language learning enjoyable and effective.



Dave Allan

President and founding director of  
NILE (Norwich Language Institute for  
Language Education in the UK)  
[www.nile-elt.com](http://www.nile-elt.com)

Do. 9. Nov. 2017, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 27

Referent/-in: Dave Allan

Leiter/-in: Claudia Hauer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS  
Gegenstände: E

## 17WL056

From „cool“ to „bae“ and beyond

*Young people's language over the years*

Every generation creates its own slang, and in our digital age it is changing quicker than ever before.

But do young people really say anything new? Or is it just the way they say it that's different from their parents?

For sure, young people's language reflects their sense of belonging to a community. And when it becomes widely known it has no more use, so it is constantly changing.

After a history of youth slang from the 50s on we will focus on recent phenomena such as: uptalk and valley girl speak; quotative ‚like‘; vocal growl; Multicultural London English. Come along and find out more!



*Robert Hill*

teacher, teacher trainer, author and editor of teaching material

Mi. 29. Nov. 2017, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 27

Referent/-in: Robert Hill

Leiter/-in: Claudia Hauer

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS  
Gegenstände: E

## 17WL062

Using Positive Psychology Activities in the EFL Classroom

Positive psychology and optimism go together. Many recent studies confirm that a better attitude about life is likely to make you more productive and even live longer. Within our classrooms we can also improve the atmosphere by ensuring an optimistic attitude in ourselves and promoting it in our students.

In this workshop we look at the value of optimism, how you can improve it and how to help students form more optimistic and positive views to help them learn better, be happier and more successful.



*Dr. Candy Fresacher*

American, Trainer at Werbe Akademie, Presenter in Europe, Asia, America, Editor ELT News, author of various articles

Mi. 6. Dez. 2017, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 27

Referent/-in: Candy Fresacher

Leiter/-in: Claudia Hauer

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, VS  
Gegenstände: E

## 17WW669

Web-Applikationen für den Englischunterricht

*Web applications for English lessons*

Would you like to learn more about how you can use different online tools in your classroom? Would you like to find out how other teachers use these tools and exchange experiences? And would you also like to do all this quickly, without lengthy technical explanations and with many practical examples? Then this seminar is just right for you!



*Thomas Schöftner, MSc*

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Do. 14. Dez. 2017, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Schöftner

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS  
Gegenstände: E

## 17WL071

Creative approaches to teaching communicative grammar

*From knowing grammar to using grammar*

These days, communicative is the word. Even grammar should be taught communicatively. But how? The key is to look at ways to teach grammar to the whole brain, so students do not only know the rules, but can actually produce grammatically correct language. One major benefit in communicative grammar is its fostering of a student-centered classroom by placing teachers in the facilitator's position. The active role taken by students prepares them for the outside world when interacting with other speakers of English, and provides an excellent foundation for autonomous learning.



*Dr. Elisabeth Pölzleitner*

AHS-Lehrerin an der Graz International Bilingual School, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Lehrbeauftragte für Fachdidaktik an der Universität Graz

Mo. 22. Jan. 2018, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Elisabeth Pölzleitner

Leiter/-in: Claudia Hauer

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS  
Gegenstände: E

**18SL089****Between childhood and adulthood – Teaching English with Film***Film scenes on the teenage years*

Prepare your students for another Matura topic! Peer pressure, gender issues, patchwork families, parental expectations; the challenges of the teenage years are a recurring theme in cinema. Using film scenes is ideal for addressing issues which directly affect students, to motivate, to illustrate and to inspire. They can be used to trigger a range of skills-based tasks and lessons and add another dimension to the English-language classroom.

For further information browse Martin Bradley's webpage [www.teachingwithfilm.com](http://www.teachingwithfilm.com)

*Martin Bradley*

English native speaker with 9 years of experience teaching English to media and technology students at an Austrian University of Applied Sciences, [www.teachingwithfilm.com](http://www.teachingwithfilm.com)

Mi. 28. Feb. 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Martin Bradley

Leiter/-in: Claudia Hauer

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- &amp; Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: E**18SL095****Liven Up your lessons!***Let's look on the bright side of both language teaching and learning*

Standing at the front of the class explaining things on a whiteboard or using exercises from a good course book are useful ways in which to teach a language.

HOWEVER, if this style of teaching dominates a lesson, it can get a little boring, to say the least. This workshop aims to help you bring some FUN into the classroom. We will look at the benefits of interactive lessons and look at ways to properly engage students using games, tasks and activities that will keep them talking and even smiling about the lesson long after the bell has gone!

*James Mowlam, BA*

British, native speaker, professional business English trainer since 2005 with a CELTA (Certificate in English Language Teaching to Adults); proud to call Austria home; 'Fisch is fish but chips aren't chips'

Mo. 5. März 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: James Mowlam

Leiter/-in: Claudia Hauer

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- &amp; Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, VS  
Gegenstände: E**18SL116****The Gift of the Gab***Games and Activities for the SECONDARY Classroom*

In this workshop you will get to know some „gripping“ games and activities that serve as an addition to coursebooks in order to breathe some life into them and spice them up.

The emphasis is on interaction and communication, trying to boost the learners' confidence and break the ice, so as to make them confident users of English.

Above all, the activities will provide students with a natural incentive to speak and give them ample leeway to practise and experiment with the target language.

The title of Markus Wiesinger's recently published book - THE GIFT OF THE GAB pretty much sums it up.

*Dr. Markus Wiesinger*

Teacher trainer at PH Linz specialising in English both for primary and secondary trainees

Mi. 18. Apr. 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Markus Wiesinger

Leiter/-in: Claudia Hauer

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- &amp; Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS  
Gegenstände: E**17WL029****Herbsttagung der Arge LATEIN OÖ***Dienstbesprechung*

Jährliche Besprechung der schulischen ARGE-Leiter/-innen zu standespolitischen und organisatorischen Fragen inkl. Gedankenaustausch mit LSI Mag. Helmut Schwabegger. Wesentliche Themen werden sein: Leistungsbeurteilung (Überarbeitung Consensus 2017), Semestrierung, Lateinunterricht und Allgemeinbildung/LEP; Moodle-Plattform; Wahlpflichtgegenstand Latein; Werbung.

Mag. Johann Bergthaler wird das Projekt „Septem Artes Liberales“ im Radio Freistadt vorstellen. Es besteht Teilnahmepflicht für die schulischen ARGE-Leiter/-innen, Dienstauftrag wird erteilt, daher kein Verwaltungsbeitrag.

*Mag. Peter Glatz*

AHS-Lehrer am SG Wilhering, Leiter der ARGE LATEIN am LSR OÖ, Lehrender an der PH der Diözese Linz, Schulbuchautor

Mo. 23. Okt. 2017, 9:00 bis 17:00

Referent/-in: Peter Glatz

Leiter/-in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS  
Gegenstände: L



## 17WL027

### Aktuelle Informationen für das Fach Latein

Fortsetzung der Herbsttagung

Die inhaltliche Arbeit der Herbsttagung wird abgeschlossen. Anschließend wird Mag. Wolfram Kautzky in die umfassende Neubearbeitung von „Medias in res“ einführen. Am Nachmittag wird das Programm „Schularbeitengenerator“ zur effizienten Erstellung von Lektüreschularbeiten vorgestellt. Auf Wunsch kann dieses auch erworben werden (€ 40,-). Kein Verwaltungsbeitrag

Mag.  
Peter Glatz



Prof. Dr.  
Wolfram  
Kautzky



Dr.  
Andreas  
Thiel



Mo. 23. Okt. 2017, 17:00 bis  
Di. 24. Okt. 2017, 17:00

Referent/-in: Peter Glatz, Wolfram Kautzky,  
Andreas Thiel

Leiter/-in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS  
Gegenstände: L

## 17WL044

### Auf den Spuren der Antike in Wien

Ephesosmuseum und Kunsthistorisches Museum

Nach einer didaktischen Einführung besuchen wir das auch für Schülerinnen und Schüler sehr interessante Ephesosmuseum in der Hofburg. Danach besichtigen wir in einer Führung Highlights der Antikensammlung im KHM. Am Beispiel der Gemma Augustea erfolgt ein Exkurs in die Provenienz der Exponate. In der Kunstkammer begeben wir uns auf die (sehr erfolgreiche!) Suche nach antiken Mythen. Nach einer Kaffeepause im Kuppelsaal heißt das Motto „Ovid in der Gemäldegalerie des KHM“. Grundlage ist eine eigens für das Seminar erstellte Broschüre des Referenten in gewohnter Topqualität.



Mag. Johann Stockenreitner

Lehrer für Latein, Autor von ‚Projekt Rom‘

Mi. 15. Nov. 2017, 10:00 bis 17:30

Referent/-in: Johann Stockenreitner

Leiter/-in: Peter Glatz

1010 Wien, Kunsthistorisches Museum

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS  
Gegenstände: GpB, Gr, L

## 18SL087

### Rhythmen und Strukturen im Lateinischen und Deutschen

Grammatik und Metrik im kontrastiven Vergleich

Folgende Phänomene werden kontrastierend besprochen: Zeiten, Konjunktive, Adverb/Adjektiv, Relativ-/Gliedsätze, Satzgefüge, indirekte Rede, Aktiv/Passiv. Metaphern, Metonymien und ästhetische Kriterien („schönes Deutsch“) werden besprochen. Aktuelle Erkenntnisse zur quantifizierenden Metrik werden vorgestellt. Martin Bauer präsentiert zudem Texte zur Geschichte des Übersetzens und mittellateinische Texte zum Verhältnis Islam/Christentum.

Univ.-Prof. Dr.  
Manfred  
Kienpointner



Univ.-Prof.  
Mag. Dr.  
Andrea  
Ender



Mag.  
Martin  
Bauer



Mo. 26. Feb. 2018, 10:00 bis  
Di. 27. Feb. 2018, 17:00

Referent/-in: Martin Bauer, Andrea Ender,  
Manfred Kienpointner

Leiter/-in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS  
Gegenstände: D, L

## 18SL109

### Rom auf lateinischen Spuren

Reise in die „urbs aeterna“

Der Fokus dieser Exkursion wird durch den wahrhaft kundigen Cicerone Johann Stockenreitner, Autor von „Projekt Rom“, vor allem auf weniger Bekanntes, vielleicht sogar Unbekanntes oder noch nie Besuchtes gerichtet. Dies mit dem Ziel, einerseits den Schülerinnen und Schülern eine möglichst große Vielfalt an Programmpunkten bieten zu können, andererseits sowohl kundigen als auch unerfahrenen Lehrkräften spannende Zugänge zur „urbs aeterna“ zu eröffnen. Auch einige Geheimtipps werden im Zuge der jeweiligen Rundgänge in das Programm einfließen. Eine organisatorische Vorbesprechung ist vorgesehen.

Weitere Informationen per ARGE-Newsletter



Mag. Johann Stockenreitner

Lehrer für Latein, Autor von ‚Projekt Rom‘

Do. 22. März 2018, 18:00 bis  
Mi. 28. März 2018, 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Johann Stockenreitner

Exkursion

Zielgruppe: AHS  
Gegenstände: GpB, Gr, L

## 17WL034

Globales Lernen in Geschichte,  
Sozialkunde und Politischer Bildung

Vermittlung neuer historischer Perspektiven  
mit kompetenzorientierten Unterlagen

Im Rahmen eines EU-Bildungsprogramms entwickelte Südwind gemeinsam mit Geschichtelehrinnen und -Lehrern neue Unterrichtsmaterialien im Umfang von zwei bis sieben Unterrichtsstunden. Die Themen reichen von Reisen, Migration und Indigenes Australien über Arabischer Frühling, Völkermord und Kongo bis hin zu Menschenhandel, Wasser und Kreuzzüge. Alle Unterrichtsmaterialien entsprechen den Kriterien der standardisierten kompetenzorientierten Reifeprüfung und den Curricula des Unterrichtsfachs Geschichte und Sozialkunde/Politische Bildung.



MMag. Marlene Groß

Bildungsreferentin bei Südwind OÖ.  
(Diplomstudium Pädagogik und  
Politikwissenschaften)

Mo. 30. Okt. 2017, 14:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Marlene Groß  
Südwind

Leiter/-in: Andreas Kranzmüller

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: GpB, PB

## 17WL035

Der neue Lehrplan für Geschichte,  
Sozialkunde und Politische Bildung

Konzepte, Kompetenzen, Module

Im Schuljahr 2016/17 trat in der Sekundarstufe I aufsteigend ab der 2. Klasse ein neuer Lehrplan in Kraft. Dieser Lehrplan ist kompetenzorientiert und in abgeschlossene Module gegliedert, er enthält je 3 Module zur Politischen Bildung. Das Seminar bietet Informationen zum Lehrplan, gibt Tipps für die Jahresstoffverteilung und zeigt Unterrichtsbeispiele zu den im Lehrplan genannten Basiskonzepten.  
ZIELGRUPPE: Lehrer/-innen der AHS-Unterstufe und NMS – besonders jene Kolleginnen und Kollegen, die im Schuljahr 2017/18 eine 2. Klasse in GSPB unterrichten.



Mag. Simon Mörwald

Mo. 6. Nov. 2017, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Elmar Mattle, Simon Mörwald

Leiter/-in: Andreas Kranzmüller

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03  
(Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, HS, NMS  
Gegenstände: GpB

## 17WL049

## Ist die Idee Europa in Gefahr?

Aktuelle Herausforderungen für Europa und die EU

Das Seminar widmet sich aktuellen Herausforderungen, denen sich Europa und die EU stellen müssen. Inhaltliche Schwerpunkte des Seminars sind:

- Flucht und Migration – Folgen für die EU
- Desintegration – Konsequenzen des Brexit für Europa
- Der Populismus verändert Europa
- Die politische und wirtschaftliche Zukunft der EU

Im Rahmen des Seminars geht es auch um didaktische Umsetzungsmöglichkeiten sowie um die Frage, wie man Schüler/-innen in die Zukunftsdebatte einbinden kann.

MMag.  
Gregor Kremser

Mag. Dr. Doris Dialer

Do. 16. Nov. 2017, 10:00 bis  
Fr. 17. Nov. 2017, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Doris Dialer, Gregor Kremser  
KPH Wien-Kres

Leiter/-in: Andreas Kranzmüller

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03  
(Fort- & Weiterbildung)

Zielgruppe: BMHS  
Gegenstände: GpB, GW, PB

## 18SL108

Diesseits und jenseits der Mauer:  
Seminar in Berlin

Die jüngere deutsche Geschichte mit  
Zeitzeugen erleben

Das Seminar beschäftigt sich vor allem mit dem geteilten Berlin, dem Zeitraum zwischen 1961 und 1989. Sie erleben deutsche Zeitgeschichte an prägenden historischen Orten, unterstützt durch spannende Zeitzeugen: Deutscher Bundestag, Gedenkstätte Berliner Mauer, Potsdamer Platz, ehemaliges Ministerium für Staatssicherheit der DDR, Stasi-Gefängnis Hohenschönhausen, Stiftung Haus der Geschichte Berlin (Kulturbrauerei), Plattenbausiedlung Marzahn-Hellersdorf sowie die Gedenkstätte Mödlareuth („Klein-Berlin“).



Edda Schönherz

Do. 22. März bis Mo. 26. März 2018

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Heinrich Niemann, Edda Schönherz,  
Ralf Eden

Leiter/-in: Andreas Kranzmüller

Exkursion Berlin

Kosten ca. 400 €  
Inkludierte Leistungen: Hin- und Rückfahrt mit Bus,  
Transfers in Berlin, alle Eintritte und Führungen,  
N/F (Doppelzimmer) in einem Vier-Stern-Hotel,  
EZ ca. 150 € (vier Nächte).  
Verbindliche Anzahlung bei Anmeldung: 200 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, VS  
Gegenstände: GpB

Ralf Eden



## 17WP008

### Die Macht der Sprache

Neues Vermittlungsprogramm im Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim

Seite 31

## 17WP027

### Politik live erleben

Besuch einer Sitzung im Oberösterreichischen Landtag

Seite 30

## 18SL092

### Hitlers Linz

Seminar zum 80-Jahr-Gedenken des Anschlusses von 1938

Nach dem Einmarsch deutscher Truppen im März 1938 wurde Linz Führerstadt, was massive städtebauliche Umgestaltungspläne zur Folge hatte. Am Vormittag erfahren Sie im Archiv der Stadt Linz, welche Pläne für Linz ab 1938 erstellt wurden, welche umfassenden Veränderungen in Linz in der NS-Zeit erfolgten und wie manche dieser Planungsideen bis heute nachwirken. Am Nachmittag gibt es Tipps für die Umsetzung des Themas im Unterricht oder bei Exkursionen nach Linz. Gemeinsam mit einer Fremdenführerin und Lehrerin aus Linz werden wir einige Bauten und Gedenkorte aus der NS-Zeit vor Ort besichtigen.

Fr. 2. März 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: N. N., Brigitte Schwarzlmüller-Binder  
Kooperation: Archiv der Stadt Linz

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4041 Linz, Archiv der Stadt Linz (Neues Rathaus)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, NMS  
Gegenstände: Ethik, GpB, PB

## 18SL113

### Seminar im Zeitgeschichtemuseum Ebensee mit Besuch der KZ-Gedenkstätte

Die NS-Kriegswirtschaft und Zwangsarbeit am Beispiel Ebensee

In Ebensee und Traunkirchen wurden Lager für österreichische Juden, Kriegsgefangene bei Großbetrieben sowie ein Außenlager des KZ Mauthausen mit rund 10 000 Inhaftierten errichtet. Daneben waren auch Zwangsarbeiter, meist aus Osteuropa, interniert.

Seminarverlauf:

- Impulsvortrag zum Seminarthema
- Informationen über Workshops für Museumsbesuche mit Schülerinnen und Schülern
- Rundgang im Zeitgeschichte-Museum
- Besuch des KZ-Ebensee (Stollen- und Außenanlagen)
- Der Gedenkstein des „Lagers Traunsee“ in Traunkirchen



Dr. Wolfgang Quatember

Leiter des Zeitgeschichtemuseums Ebensee

Mi. 11. Apr. 2018, 9:15 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Wolfgang Quatember

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4802 Ebensee, Zeitgeschichte Museum & KZ-Gedenkstätte Ebensee

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, HS, NMS, PTS  
Gegenstände: Ethik, GpB, Re, Rel. is, Rk

## 17WL063

### Martin Luther: Christ\_Mensch\_Reformator

Neue CD-ROM der edition ein.blick

Die neue CD-ROM enthält eine multimediale Powerpointpräsentation (160 Folien), welche sich – sowohl im Teil für die Sekundarstufe 1 als auch für die Sekundarstufe 2 – mit dem Leben und der Lehre Martin Luthers auseinandersetzt. Dafür werden u. a. zahlreiche Bilder aus dem 16. und 17. Jh. verwendet. In der Powerpointpräsentation für die Sek. 2 wird zudem den „Voraussetzungen und Ursachen der Reformation“ sowie ihren historischen und sozialen Auswirkungen nachgegangen.

Anhand der CD erfolgt ein Überblick über Leben und Werk Luthers.



Dr. Thomas Schlager-Weidinger

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Di. 12. Dez. 2017, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Schlager-Weidinger

Leiter/-in: Thomas Schlager-Weidinger

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, HS, NMS  
Gegenstände: Ethik, GpB, Re, Rk

## 17WL009

## Gitarrenpraxis

*Popsongs stilecht begleiten*

Dieses Seminar richtet sich an alle, die bereits über Grundkenntnisse auf der Gitarre verfügen und ihre Schlag- bzw. Zupfmuster erweitern möchten, um Popsongs stilecht begleiten zu können.

Neben vielseitig einsetzbaren Patterns (Bossa Nova, Reggae ...) werden aktuelle Songs aus den Bereichen Austropop sowie internationaler Pop und Rock gemeinsam erarbeitet und geübt. Zielgruppe: fortgeschrittene Gitarristinnen und Gitarristen

Voraussetzungen: Dur- und Mollakkorde, Barrégriffe, grundlegende Schlag- und Zupfmuster  
Teilnahme nur bei Gruppe A ODER Gruppe B möglich!



Mag. Christian Schreiberhuber

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Gruppe A: Mo. 25. Sep. 2017, 9:00 bis 17:00  
Gruppe B: Mo. 8. Jan. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Christian Schreiberhuber

Leiter/-in: Nicola Diwold

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01  
(Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS  
Gegenstände: Chorgesang, IM, ME

## 17WL064

## 17WL079

## Gitarre &amp; Pop

*Aktuelle Songs und Hits für die Schule*

Spieltechniken auf der Gitarre speziell fürs Begleiten von Popsongs stehen im Zentrum eines Seminarnachmittages mit dem erfahrenen Bandmusiker und Instrumentalpädagogen Rainer Lanzerstorfer. Anhand von ausgewählten Popsongs erlernen Sie Grooves, Rhythmuspatterns sowie spezifische Akkorderweiterungen zur stilgerechten Begleitung in Pop und Rock. Gleichzeitig erweitern Sie Ihr Repertoire an aktuellen Hits für Ihren Unterricht.

Zielgruppe: leicht fortgeschrittene Gitarristinnen und Gitarristen

Voraussetzungen: Basics bei Dur- und Mollakkorden, einfache Barrégriffe (F-Dur, Hm, F#m), grundlegende Begleitmuster  
Teilnahme nur bei Gruppe A ODER B möglich!



Rainer Lanzerstorfer, BEd

Gitarrist und Jazz-Saxofonist, Bandmusiker, Instrumentallehrer und Leiter der PSF Big Band an der PH der Diözese Linz

Gruppe A: Di. 6. Feb. 2018, 14:00 bis 17:30  
Gruppe B: Di. 20. März 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Rainer Lanzerstorfer

Leiter/-in: Nicola Diwold

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01  
(Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS, VS  
Gegenstände: Chorgesang, IM, ME

## 18SL084

## 17WL080

## Klavier &amp; Pop

*Aktuelle Songs und Hits stilecht begleiten*

Wie Sie Populärmusik verschiedenster Genres und Stilistiken individuell auf dem Klavier begleiten können, zeigt Ihnen der Jazzpianist und Klavierpädagogin Klaus Oberleitner.

Anhand von aktuellen Hits lernen Sie vielfältig einsetzbare Begleitpatterns am Klavier sowie Möglichkeiten der Umsetzung auch „klavieruntypischer“ Stilistiken kennen. Durch die Erweiterung auf zwei Seminarnachmittage besteht die Möglichkeit, das Gelernte selbstständig zu vertiefen und bei Unklarheiten rückzufragen.

Voraussetzungen:  
Keine Klavieranfänger, Basiskenntnisse am Klavier notwendig.



Mag. Klaus Oberleitner

Musikpädagoge, Organist, Pianist (Klassik und Jazz), Korrepetitor und Instrumentallehrer an der PH der Diözese Linz

Di. 6. Feb. 2018, 14:00 bis 17:30  
Di. 27. Feb. 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Klaus Oberleitner

Leiter/-in: Nicola Diwold

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS  
Gegenstände: Chorgesang, IM, ME

## 17WL041

## Ukulele – „kleine Gitarre“ groß im Kommen

*Ein Crashkurs zur Liedbegleitung*

Ukulelen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Als Begleitinstrumente für die Schulklassen sind sie durch ihre handliche Größe und ihren wohligen Klang ideal, zudem ist mit vier Saiten das Greifen auf der Ukulele einfacher als auf der Gitarre.

In nur zwei Nachmittagen erlernen Sie die nötigen Grundlagen, um Lieder und Songs auf der Ukulele einfach zu begleiten. Griffweise, Schlag- und Zupftechniken, Notationsweisen mit Noten, Tabulaturen und Griffbildern sowie zum jeweiligen Lied passende Begleitpatterns sind die zentralen Inhalte des Seminars.



Michael Widmer

Universitätslehrer am Orff-Institut der Universität Mozarteum Salzburg, Sozialpädagoge, Schauspieler, Buchautor

Do. 9. Nov. 2017, 14:00 bis 17:30  
Do. 1. März 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michael Widmer

Leiter/-in: Nicola Diwold

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03  
(Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, ASO, NMS, VS  
Gegenstände: ME



## 17WL066

### Erlebnis Musik neu Band 3 + 4

*Praktische, erfrischende Ideen für den Musikunterricht an NMS und AHS*

Mittlerweile sind auch Band 3 und 4 des beliebten Musikbuches „Erlebnis Musik“ erschienen. Völlig neu überarbeitet, originell, handlungsorientiert und mit Downloadfunktionen für Zusatzmaterialien ist es besonders praktisch für den täglichen Unterricht.

Schulbuchautor Christoph Matl präsentiert Ihnen Lieder, Rhythmusspiele, leicht umsetzbare Tanzanleitungen, spielerische Musikvermittlung und Notentheorie aus dem neuen Buch: bunt, fröhlich und vielfältig wie das Musikleben selbst. Alle Seminarteilnehmer erhalten ein kostenloses Exemplar von „Erlebnis Musik“ 3 und 4.



*Christoph Matl, MA Dipl.-Päd.*

Lehrender an der Musikmittelschule Henndorf und an der PH der Diözese Linz, Liedermacher, Autor von Theaterstücken, Musikvermittler, Schulbuchautor

Do. 11. Jan. 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Christoph Matl

Leiter/-in: Nicola Diwold

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS  
Gegenstände: Chorgesang, DS, IM, ME

## 18SL101

### Treffpunkt Chormusik für 10- bis 14-Jährige

*Ein Workshoptag mit den „Discipuli cantantes“*

Singen mit 10- bis 14-Jährigen beinhaltet für Lehrer/-innen besondere Chancen, aber auch spezifische Herausforderungen. Fragen zu altersgerechter Stimmbildung, Umgang mit Mutanten sowie die Auswahl geeigneter Literatur und gut klingender Arrangements stehen im Zentrum eines praxisorientierten Seminartages. Der erfahrene Chorleiter und Sänger Manfred Payrhuber vermittelt Ihnen wichtige Grundlagen für die Chorarbeit in der Unterstufe und gibt Ihnen die Möglichkeit, im Rahmen des Seminars eine Chorstunde mit dem vielfach preisgekrönten Schulchor „Discipuli cantantes“ mitzuerleben.



*Manfred Payrhuber*

Musikerzieher und Chorleiter an der NMS Gaspoltshofen, Leiter des Chores „Academy Singers“, Lehrer für Stimmbildung am Diözesankonservatorium Linz und am BORG Grieskirchen

Do. 15. März 2018, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Manfred Payrhuber

Leiter/-in: Nicola Diwold

4673 Gaspoltshofen, NMS Gaspoltshofen

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS  
Gegenstände: Chorgesang, ME

## 17WL047

### Lust auf Stimme?!

*Impulse für das Chorsingen mit 10- bis 19-Jährigen*

„Lust auf Stimme?!“ findet heuer als eintägige Veranstaltung im Linzer Priesterseminar statt. Christoph Wigelbeyer, Musikerzieher und Leiter der Neuen Wiener Stimmen präsentiert Literatur für Jugendchöre und zeigt anhand von praktischen Modellen, wie man mit Circle-Singing groovende Zugänge zum gemeinschaftlichen Chorserlebnis eröffnen kann.

Beate Länger-Oelz, Kinder- und Jugendchorleiterin sowie Lehrbeauftragte an der Wiener Musikuniversität widmet sich der chorischen Arbeit in der Unterstufe, vermittelt fundiertes Know-how sowie geeignete Literatur für die Arbeit mit 10- bis 14-Jährigen.



*Mag. Beate Länger-Oelz*



*Mag. Christoph Wigelbeyer*

Mi. 15. Nov. 2017, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Beate Länger-Oelz, Christoph Wigelbeyer

Leiter/-in: Nicola Diwold

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS  
Gegenstände: Chorgesang, ME

## 17WL058

### SING ‚n‘ GROOVE

*Pop und Gospel für den Schulchor (10- bis 19-Jährige)*

Der schrille Chorleiter Mani Mauser (Leiter des bekannten Vokalensembles „Popvox“) begeistert in diesem Seminar mit groovigen Rhythmen und speziellen Arrangements aktueller Pop-Hits und mitreißender Gospels. Neben Fragen zu Pop und Gospel im Chorgesang und praktischen Impulsen zur Methodik werden in erster Linie für Ihren Schulchor geeignete Hits erarbeitet. Lassen Sie sich von Mani Mausers Energie anstecken!



*Manfred Mauser, Dipl.-Päd.*

Künstlerisches Mastermind der Popvox Academy und Leiter des bekannten Vocal-Ensembles POPVOX, Unterrichtstätigkeit am BORG Radkersburg und an der PH Steiermark

Do. 30. Nov. 2017, 9:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 70

Referent/-in: Manfred Mauser

Leiter/-in: Dagmar Öhler

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, HS, NMS  
Gegenstände: Chorgesang, ME

**17WL052****Das Cajon – eine Kiste voller Rhythmus**

*Spielweisen und Basisrhythmen zur Songbegleitung*

Als vielseitiges Percussion-Instrument erfreut sich das Cajon im Musikunterricht mit allen Altersgruppen großer Beliebtheit.

An zwei Seminarnachmittagen mit dem Percussionisten Andreas Huber haben alle Rhythmusinteressierten (Einsteiger bis leicht Fortgeschrittene) die Möglichkeit, das Cajon und seine Spielweisen kennenzulernen sowie einfache Basis- und Begleitrhythmen zu verinnerlichen. Grundlegende Schlagtechniken und spezielle Sounds sowie der Einsatz des Cajons als kleines Schlagzeug zur Begleitung sowohl von Kinderliedern als auch von Popsongs stehen im Zentrum des Seminars.



**Andreas Huber**

Musiker, Lehrer für Schlagwerk und Percussion

Mi. 22. Nov. 2017, 14:00 bis 17:30  
Mi. 29. Nov. 2017, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Andreas Huber

Leiter/-in: Nicola Diwold

4040 Linz, Volkshaus Dornach - Auhof

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, ASO, NMS, VS  
Gegenstände: ME

**17WL077****Mit Boomwhackern um die Welt**

*Klassenarrangements für Folk-, Pop- und Worldmusic*

Boomwhacker sind ideal zum Musizieren mit Schulklassen, weil sie flexibel einsetzbar sind und eine große Zahl an Mitspielern zulassen. Kombiniert mit Bodypercussion, Stabspielen sowie Latin- oder Afro-Percussion entstehen Begleitmodelle für Songs aus verschiedenen Erdteilen in den unterschiedlichsten Stilen.

Anhand von geeigneten Liedern erarbeiten Sie exemplarisch rhythmische Patterns und harmonische Spielweisen für diverse Besetzungen und wagen erste Schritte ins Improvisieren.



**Michael Widmer**

Universitätslehrer am Orff-Institut der Universität Mozarteum Salzburg, Sozialpädagoge, Schauspieler, Buchautor

Do. 1. Feb. 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Michael Widmer

Leiter/-in: Nicola Diwold

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, ASO, NMS, VS  
Gegenstände: ME

**17WL022****Move, groove and sing it out!**

*Body Music für die Arbeit mit 10- bis 19-Jährigen*

Bei Body Music werden Körper und Stimme auf spielerisch-experimentelle Weise zum Musikinstrument. Dadurch eröffnen sich neue Möglichkeiten des Musizierens ohne Materialaufwand, für jede Altersgruppe ohne Vorerfahrungen einsetzbar.

Machen Sie sich auf eine musikalische Entdeckungsreise mit Körper und Stimme und erleben Sie ein unerwartet großes Spektrum an Klängen, Grooves und spontan entstehenden rhythmischen Mustern. Gleichzeitig trainieren Sie Fähigkeiten wie Koordination, Konzentration und Zusammenarbeit in der Gruppe und haben Spaß am gemeinsamen Grooven.



**Mag. Anita Gritsch**

Trainerin für Body Music, Rhythmikerin

Mi. 18. Okt. 2017, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Anita Gritsch

Leiter/-in: Nicola Diwold

4040 Linz, Volkshaus Dornach/Auhof

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS  
Gegenstände: ME

**17WL037****Rhythmic Leadership**

*Rhythmus cool und souverän anleiten*

Rhythmisches Klassenmusizieren mit Body Percussion, Alltagsgegenständen und Trommeln erfreut sich großer Beliebtheit. Zahlreiche Veröffentlichungen belegen: Rhythm is it!

Das Anleiten und Einstudieren von Rhythmusstücken wirft aber oft Fragen auf, die im Mittelpunkt dieses inspirierenden Kurses stehen.

Richard Filz demonstriert anhand von praktischen Beispielen sein neues Konzept „Rhythmic Leadership“. Er zeigt, wie Sie Ihre Rhythmusgruppe zielsicher von A nach B bringen und vermittelt effiziente Methoden zur Erarbeitung von Rhythmicals, Kanons und Body-Percussion-Circles.



**Dr. Richard Filz, MA**

Musiker, Komponist, Buchautor, Dozent am Konservatorium Eisenstadt, international tätiger Referent

Di. 7. Nov. 2017, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Richard Filz

Leiter/-in: Nicola Diwold

4040 Linz, Volkshaus Dornach/Auhof

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS  
Gegenstände: ME

## 18SW711

### apps4music

*Mobile Endgeräte im Musikunterricht nutzen*

Smartphones sind für die meisten Schüler/-innen fixer Bestandteil ihrer Lebenswelt. Die Fortbildung thematisiert die aktuelle Situation der Verbreitung und Einsatzmöglichkeit mobiler Endgeräte im Hinblick auf den Musikunterricht. Nach dem Motto „Bring Your Own Device“ werden Apps der Plattformen Android und Apple vorgestellt und gemeinsam ausprobiert (Android-Tablets und iPads stehen zur Verfügung). Dabei geht es um Tools, die den Unterrichtenden die Arbeit erleichtern und didaktisch sinnvoll verwendet werden können, auch als Musikinstrumente.

Kombinierbar mit Seminar 18SW712 (Seite 64).



Univ.-Ass. MMag. Wilfried Aigner, PhD

Lehrender am Institut für musikpädagogische Forschung, Musikdidaktik und elementares Musizieren in Wien

Di. 27. Feb. 2018, 9:00 bis 12:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Wilfried Aigner

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: IM, ME

## 18SW712

### Audiobearbeitung mit AUDACITY

*Von Aufnahme und Schnitt zur kreativen Collage*

Die kostenlose, für alle Betriebssysteme verfügbare Open-Source-Software Audacity ermöglicht einen einfachen Einstieg in die Bearbeitung von Audodateien. Sie ist für die Aufbereitung von Unterrichtsmaterialien durch Lehrende ebenso nutzbar wie in der praktischen Arbeit mit Schülerinnen und Schülern. Themen des Workshops sind einfache Möglichkeiten für qualitativ brauchbare Tonaufnahmen, Grundlagen der Bedienung von Audacity und praktische Übungen zum kreativen Umgang mit Musik, Klang und Sprache.

Kombinierbar mit Seminar 18SW711 (Seite 63).



Univ.-Ass. MMag. Wilfried Aigner, PhD

Lehrender am Institut für musikpädagogische Forschung, Musikdidaktik und elementares Musizieren in Wien

Di. 27. Feb. 2018, 13:20 bis 16:40

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Wilfried Aigner

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

## 17WL026

### Unterrichtsthemen und -möglichkeiten im neuen Fach MUBEKA

*Bundesseminar für Lehrer/-innen des Faches MUBEKA an BMHS*

Mit MUBEKA ist in den HUM-Schulen ein Fach entstanden, das Musik, Bildnerische Erziehung und kreativen Ausdruck verbindet. Lehrer/-innen dieses Fachs sind mit neuen Herausforderungen konfrontiert, vor allem beim Unterrichten übergreifender Lehrinhalte.

Ziele des Seminars:

- Vorstellen von Projekten und Unterrichtsthemen in MUBEKA
- Ausprobieren und Erarbeiten von didaktischen Möglichkeiten für den Unterricht in MUBEKA
- Schwerpunktsetzung: übergreifende (BE/MU) Unterrichtsthemen und -projekte
- Diskussion über mögliche Inhalte und didaktische Umsetzungsmöglichkeiten



MMag. Gregor Kremser

Mag. Veronika Grossberger

Do. 19. Okt. 2017, 10:00 bis Fr. 20. Okt. 2017, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Veronika Grossberger, Gregor Kremser  
KPH Wien-Krems (Organisation, Leitung)

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Zielgruppe: BMHS  
Gegenstände: BE, ME

## 18FL902

Sommerbildung

Wenn Glas zu singen und Steine zu flüstern beginnen ...

Kreativworkshop

Unter der kompetenten und behutsamen Führung eines erfahrenen Bildhauers und Glaskünstlers, der mit Henry Moore und Marc Chagall gearbeitet hat, können in einer entspannten und anregenden Atmosphäre, Steine in Form gebracht und Glasobjekte gestaltet werden. Es ist faszinierend, mitzuerleben, wie selbst bei Anfängern Steine zu flüstern und Glas zu singen beginnen.



Dr. Thomas Schlager-Weidinger

Lehrender an der PH der Diözese Linz



Christian Koller

freischaffender Bildhauer,  
Kunsttherapeut und -pädagoge

Mo. 9. Juli 2018, bis Do. 12. Juli 2018

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 12

Referent/-in: Christian Koller,  
Thomas Schlager-Weidinger

Leiter/-in: Thomas Schlager-Weidinger

4891 Pöndorf, Atelier Christian Koller

Verwaltungsbeitrag: 14 €  
Materialkosten: 50–60 € (je nach Stein und Glas)

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

## 18SW673

Kreativ mit Pinsel, Papier und Tablet

Ohne spezielle technische Vorkenntnisse können herkömmliche Mal- und Zeichentechniken mit vielfältigen, faszinierenden Apps verbunden werden. Eröffnen wir unseren Schülerinnen und Schülern die Chance, mit Freude kreative Projekte zu realisieren und damit Erfahrungen im künstlerischen Arbeiten mit den verschiedensten Medien zu sammeln. Von einfachen Zeichnungen bis hin zu beispielsweise „Augmented Reality“, die Kunstwerke lebendig werden lässt ...



Birgit Zauner, MSc

Lehrende an der PH der Diözese Linz,  
NMS Münzkirchen

Di. 20. März 2018, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Birgit Zauner

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS  
Gegenstände: BE

## 17WL019

Kramsach: Glasbearbeitung heiß

Für Chemiker/-innen (und interessierte  
Werkerzieher/-innen)

Glasbearbeitung heiß: Herstellen von kleinen Kunstgegenständen aus Glas (Vogel, Schweinchen, Schneemann, Teddy ...), Glasperlen (verschiedene Techniken und Farben) und einfachen Laborgegenständen aus verschiedenen Glassorten. Dieses Seminar ist unabhängig vom Vorjahresseminar und richtet sich in erster Linie an alle Chemielehrer/-innen, aber auch Werkerzieher/-innen sind willkommen.

Nähere Informationen unter: [kako1@gmx.at](mailto:kako1@gmx.at)



Dr. Karlheinz Kockert

AHS-Lehrer, Lehrender an der PH der  
Diözese Linz

Fr. 13. Okt. 2017, 12:00 bis 17:00  
Sa. 14. Okt. 2017, 8:00 bis 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Karlheinz Kockert, Waltraud Pauli,  
Markus Stricker

Leiter/-in: Karin Rieß

Exkursion

Seminarkosten: ca. 65 € (zuzüglich Anfahrt und  
Übernachtung)

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS  
Gegenstände: BE, Ch, Tew

## 17WL012

CH-Olympiade Startup: Für Interessierte, Einsteiger/-innen und Leiter/-innen

Schüler/-innen Versuche und Theorie an  
Beispielen

TÜFTELN, STAUNEN und LERNEN – für alle, die sich interessieren, ohne Verpflichtung selbst einen Chemieolympiade-Kurs zu führen. Wir werden uns in gemütlichem Rahmen gegenseitig mit unseren Erfahrungen helfen, Materialien austauschen und Neueinsteigern/Neueinsteigerinnen auf dem Weg zum ersten Kurs Unterstützung geben. Experimente (mit geringem Materialaufwand) zum selbst Ausprobieren runden das Programm ab.

Es referieren die Kolleginnen/Kollegen Trenkwalder, Gratzter-Wiesinger, Grüblbauer, Koblmiller, Kockert, Kornhuber, Friedl, Naderer und Strohmüller.



Dr. Karlheinz Kockert

AHS-Lehrer, Lehrender an der PH der  
Diözese Linz

Fr. 29. Sep. 2017, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Karlheinz Kockert

Leiter/-in: Karin Rieß

4600 Wels, BG Brucknerstraße

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: Ch



## 17W/L086

### Impulse für einen einfach interessanten Chemieunterricht

*Speziell für Wiedereinsteiger/-innen und Ungeprüfte*

Die Erwartungen sind hoch: Chemie muss heute authentisch, unterhaltsam, verständlich und begeisternd vermittelt werden. In diesem Seminar erfahren Sie die Antworten auf folgende Fragen:

- Welche einfachen Methoden können eingesetzt werden, um Schüler/-innen im Chemieunterricht zu aktivieren – und dies OHNE zusätzliche Unterrichtsvorbereitung?
- Welche einfachen, chemischen Experimente begeistern Schüler/-innen wie auch Lehrer/-innen gleichermaßen?

Unser Referent zeigt uns, wie das gelingt.



*Bernhard Fischer*

HS-Lehrer, Lehrbuchautor Physik und Chemie

Di. 13. Feb. 2018, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Bernhard Fischer

Leiter/-in: Karin Rieß

PH der Diözese Linz, Seminarraum AS24 (Chemie)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, HS, NMS  
Gegenstände: Ch

## 18SL100

### Oberflächenveredelung von Aluminium durch Eloxieren

*Das Eloxalverfahren in Theorie und Praxis*

In diesem Seminar wird die Oberfläche von Aluminiumteilen durch eine dekorative, eingefärbte Eloxalschicht veredelt.

Neben der praktischen Arbeit werden die theoretischen Hintergründe des Eloxalverfahrens dargelegt und ein für den Schulunterricht geeigneter Versuchsaufbau vorgestellt. Ebenso werden mögliche Stolpersteine bei der Durchführung des Experiments mit Schülerinnen und Schülern aufgezeigt.

Nach Möglichkeit bitte kleine Aluminiumbauteile mitnehmen! (Notfalls genügen alte 10-Groschen-Münzen)



*Mag. Josef Gottsbachner*

AHS Lehrer für Chemie und Physik am BRG Freistadt

Di. 13. März 2018, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Josef Gottsbachner

Leiter/-in: Karin Rieß

4240 Freistadt, Bundesgymnasium Freistadt

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS  
Gegenstände: Ch, Phy, Tew

## 18SL104

### Tatort.Chemie: Forensische Toxikologie

*Ein spezieller Einblick in die Welt der Gerichtsmedizin*

„Die forensische Toxikologie ist ein Fachgebiet zwischen Chemie und Medizin und unterstützt mithilfe toxikologischer, pharmazeutischer und chemischer Verfahren die Untersuchung von unnatürlichen Todesfällen, Vergiftungen und Drogen- sowie Medikamentenmissbrauch. Sie trägt in diesem Kontext erheblich zur Klärung von straf- und zivilrechtlichen Fragestellungen bei.“ (Wikipedia)

Prof. Dr. Keller wird uns in seinem Vortrag wieder einen Einblick in diesen Bereich der Gerichtsmedizin geben und von seinem Arbeitsalltag berichten.



*Prof. Dr. Thomas Keller*

Leiter der Toxikologie der Gerichtsmedizin für Salzburg und Oberösterreich

Mo. 19. März 2018, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Keller

Leiter/-in: Karin Rieß

PH der Diözese Linz, Seminarraum AS24 (Chemie)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, HS, NMS  
Gegenstände: Ch

## 18SL112

### Generative Fertigung: Kunststoff-3D-Druck

*Fortbildung des Kunststoffclusters für Chemielehrer/-innen*

Additive Fertigungstechnologien sind seit zahlreichen Jahren erfolgreich im Einsatz, um beispielsweise Muster und Modelle von komplexen Formteilen herzustellen. Immer stärker werden 3D-Drucker bei der Herstellung von Kleinserien additiv gefertigter Bauteile eingesetzt. Die Qualität der Produkte kann sich mittlerweile mit konkurrierenden Verfahren messen. Entwicklungszeiten werden dadurch verkürzt, Werkzeuge sind nicht mehr erforderlich, die Investitionskosten reduzieren sich und die Zahl der Kunststoffe bzw. Materialien, die verarbeitet werden können, wächst ebenfalls ständig.

Mit Betriebs- oder Technikumsbesichtigung!



Mi. 11. Apr. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Kooperation: Kunststoff Cluster Oberösterreich

Leiter/-in: Karin Rieß

Exkursion

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, HS, NMS  
Gegenstände: BU, Ch

**17WL025**

**Impulse für den Physikunterricht:  
Workshops zur Elektrizitätslehre**

*Ein Physik-Workshop im „Welios Science Center“*

Die Workshops, um die es in diesem Seminar geht, geben eine Antwort auf folgende Fragen: „Welches Unterrichtskonzept ermöglicht ein gutes Verstehen elektrischer Stromkreise?“, „Wie wird der Unterricht für möglichst viele Schülerinnen und Schüler als lebenspraktisch bedeutsam wahrgenommen?“

Sie können beim Seminar alle Experimente selbst ausprobieren und auch das Grundlagenwissen kommt dabei nicht zu kurz.



*Mag. Engelbert Stütz*

AHS-Lehrer für Physik, Träger des Ulrich-Sexl-Preises, Lehrbuchautor

Do. 19. Okt. 2017, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Engelbert Stütz, Cordula Stroh, Marielis Beham

Leiter/-in: Karin Rieß

4600 Wels, Welios

Zielgruppe: AHS, BMHS, HS, NMS  
Gegenstände: Phy

**17WL051**

**Experimentier- und  
Forscherwerkstatt Physik**

*Spannende Experimente, die zum Entdecken und Nachdenken motivieren*

Welche Aufgabenstellungen und Arbeitsweisen beim Experimentieren fördern die Freude am Entdecken, aber auch den Willen, Probleme zu überwinden und die Dinge zu verstehen?

An diesem Tag arbeiten wir wieder mit praktischen Beispielen für den Physikunterricht. Wie immer sind die Themen breit gestreut. Im Mittelpunkt stehen einfache, spannende Experimente und „Einstiege“, die auch Schüler/-innen-Vorstellungen bedenken. Auch das Hintergrundwissen zu den Beispielen kommt nicht zu kurz. So kann man Zusammenhänge besser verstehen.



*Mag. Engelbert Stütz*

AHS-Lehrer für Physik, Träger des Ulrich-Sexl-Preises, Lehrbuchautor

Di. 21. Nov. 2017, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Engelbert Stütz

Leiter/-in: Karin Rieß

PH der Diözese Linz, Seminarraum AS25 (Physik)

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, HS, NMS  
Gegenstände: Phy

**17WL057**

**Polarlichter, ein Naturschauspiel  
und seine Hintergründe**

*Entstehung und Beobachtung der Aurora borealis*

„Das Polarlicht, als Nordlicht auf der Nordhalbkugel wissenschaftlich Aurora borealis, ist eine Leuchterscheinung durch angeregte Stickstoff- und Sauerstoffatome, die in Polargebieten beim Auftreffen beschleunigter geladener Teilchen aus der Erdmagnetosphäre auf die Atmosphäre hervorgerufen wird.“ (Wikipedia)

Unser Referent wird uns in die Welt dieses Naturphänomens einführen und uns mit atemberaubenden Bildern an seinen Beobachtungen teilhaben lassen.

Und als kleines Extra: Mikrometeoriten finden und betrachten.



*Mag. Franz Josef Natschläger*

AHS-Lehrer, Lehrender an der PH der Diözese Linz, Träger des Ulrich-Sexl-Preises

Mi. 29. Nov. 2017, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Franz Josef Natschläger

Leiter/-in: Karin Rieß

PH der Diözese Linz, Seminarraum AS25 (Physik)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, HS, NMS  
Gegenstände: BU, Gwk, Phy

**17WL085**

**Impulse für einen einfach  
interessanten Physikunterricht**

*Speziell für Wiedereinsteiger/-innen und Ungeprüfte*

Die Erwartungen sind hoch: Physik muss heute authentisch, unterhaltsam, verständlich und begeisternd vermittelt werden. In diesem Seminar erfahren Sie die Antworten auf folgende Fragen:

- Welche einfachen Methoden können eingesetzt werden, um Schüler/-innen im Physikunterricht zu aktivieren – und dies OHNE zusätzliche Unterrichtsvorbereitung?
- Welche einfachen Physikexperimente begeistern Schüler/-innen wie auch Lehrer/-innen gleichermaßen?

Unser Referent zeigt uns wieder, wie das gelingt.



*Bernhard Fischer*

HS-Lehrer, Lehrbuchautor Physik und Chemie

Mi. 7. Feb. 2018, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Bernhard Fischer

Leiter/-in: Karin Rieß

PH der Diözese Linz, Seminarraum AS25 (Physik)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, HS, NMS  
Gegenstände: Phy



**17WL055****Die Zukunft der Arktis**

*Die aktuellen Veränderungen in den Polarregionen und ihre Folgen*

Seite 51

**17WL024****Putting CLIL into Practice**

*The Theory and Practice of Content and Language Integrated Learning*

Seite 35

**18FL901****Die Arktis im Wandel**

*Seminarexkursion nach Spitzbergen*

Seite 51

**18SL112****Generative Fertigung:  
Kunststoff-3D-Druck**

*Fortbildung des Kunststoffclusters für  
Chemielehrer/-innen*

Seite 46

**18SL090****Tatort. Forensische Psychiatrie:  
Angst – Wut – Aggression**

*Wie wir mit Emotionen umgehen und was  
daraus entstehen kann ...*

Häufig erleben wir, wie Wut und Ängste den Verstand außer Kraft setzen und daraus Handlungen resultieren, die gegen alle Regeln der Gesellschaft verstoßen und schockieren: Drohungen, Angriffe, Cybermobbing, Mord und Terror ... Was macht uns zu „Täterinnen“, „Tätern“? Haben wir verlernt, mit unseren Gefühlen umzugehen?

Gibt es Möglichkeiten, der „Wutgesellschaft“ angemessen zu begegnen?

Gemeinsam mit unserer Referentin, die uns einen Einblick in Ihre Arbeit als Fachärztin für Psychiatrie und Neurologie mit forensischem Schwerpunkt gewährt, wollen wir uns diesen Fragen nähern.

**Dr. Adelheid Kastner**

Vorstand der Klinik für Psychiatrie mit forensischem Schwerpunkt des Kepler Universitätsklinikums in Linz, Buchautorin

Do. 1. März. 2018, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Adelheid Kastner

Leiter/-in: Karin RieB

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: BU, PuP

**17WL046**

**Kreativ. Aktiv. Mathematik: Origami**

*Geometrie „be-greifen“: Für Neulinge und Fortgeschrittene*

Eine Herausforderung für Hirn und Hände: Mittels Origami-Technik – der Kunst des Gestaltens von Papier-Objekten ohne Schere und Klebstoff – wollen wir auch diesmal sowohl zweidimensionale Figuren als auch dreidimensionale geometrische Körper erzeugen und betrachten. Ebene Geometrie und Raumgeometrie zum Begreifen also, denn die Objekte besitzen sowohl räumliche als auch mathematische Tiefe.



*Mag. Gerhard Hainscho*

Lehrender an der PH Kärnten und AHS-Professor für Mathematik

Mi. 15. Nov. 2017, 9:00 bis 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Gerhard Hainscho

Leiter/-in: Karin Rieß

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, HS, NMS  
Gegenstände: M

**17WL065**

**Deutsch als Zweitsprache im Mathematikunterricht**

*Sensibilisierung – Erfahrungsaustausch – Lösungsansätze*

Textaufgaben im Mathematikunterricht sind für Schülerinnen und Schüler oft schwer verständlich. Komplexe Satzkonstruktionen und Formulierungen, die im alltäglichen Sprachgebrauch der Kinder selten oder nie Verwendung finden, führen zu Problemen bei der Aufgabenbewältigung. Der Workshop gibt Einblick in verschiedene Herangehensweisen, um Textaufgaben entsprechend neu aufzubereiten und fachliche Begrifflichkeiten und Satzstrukturen verständlicher zu formulieren.

Und: Er bietet die Gelegenheit zum ausführlichen Austausch unter Kolleginnen und Kollegen.



*Marina Camber, Bakk. MA*

Studium der Germanistik, Mitarbeiterin des ÖIF mit den Schwerpunkten DaF und DaZ

Mi. 10. Jan. 2018, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Marina Camber

Leiter/-in: Karin Rieß

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, VS  
Gegenstände: M

**17WW683**

**Mathematik Assistent NEU**

*Beispiele erstellen, Arbeitsblätter verwalten, Kompetenzraster und Diagnose*

Der neue Mathematik-Assistent ist ein Werkzeug, welches 12.000 Aufgaben mit Lösungen zur Mathematik der 5. bis 8. Schulstufe enthält. In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über die Funktionen und die Verwendung des Systems für die Erstellung von Arbeitsblättern. Gänzlich neu ist das Diagnosesystem: Dieses erlaubt die Aufzeichnung der Schüler/-innen-Leistungen und deren Auswertung, was besonders wertvoll ist für das selbstgesteuerte Lernen. Siehe auch math.baa.at.



*Alois Bachinger, MAS*

Lehrender an der PH der Diözese Linz, Leiter div. didaktischer Softwareprojekte

Di. 7. Nov. 2017, 17:00 bis 20:20  
Di. 14. Nov. 2017, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Alois Bachinger

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS  
Gegenstände: M

**17WW682**

**2D-Geometrie in der Mathematik**

*GeoGebra Grundlagen*

GeoGebra ist ein sehr leistungsfähiges, einfaches und vor allem kostenloses Programm zur Darstellung von geometrischen Zusammenhängen und Gesetzmäßigkeiten im 2D-Bereich. In diesem Seminar lernen Sie die wichtigsten Funktionen kennen und bekommen einen ersten Einblick in das Programm. Darüber hinaus erstellen Sie Arbeitsblätter mit Konstruktionsaufgaben für Ihre Schülerinnen und Schüler mit der Möglichkeit zur Selbstkontrolle. Sie lernen aber auch einfache dynamische Arbeitsblätter zu entwickeln, mit denen Ihre Schülerinnen und Schüler geometrische Zusammenhänge selbst entdecken können.



*Alois Bachinger, MAS*

Lehrender an der PH der Diözese Linz, Leiter div. didaktischer Softwareprojekte

Mi. 7. Feb. 2018, 9:00 bis 17:10

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Alois Bachinger

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS  
Gegenstände: GZ, M



## 17W W685

### 3D-Geometrie und Virtual Reality

Die Geometrie der 5. bis 8. Schulstufe kann durch Computerdarstellung viele neue Möglichkeiten der Unterstützung der Raumanschauung bieten. 3D-Geometrie erhält nun durch Virtual Reality eine neue und sehr aktuelle Dimension. Im Seminar zeigen wir einen didaktischen Weg auf, wie man in der Schule sehr einfach in diesen Zukunftsbereich einsteigen kann (SketchUp, Sketchfab ... siehe 3d.baa.at).



Alois Bachinger, MAS

Lehrender an der PH der Diözese Linz, Leiter div. didaktischer Softwareprojekte

Fr. 2. Feb. 2018, 9:00 bis 17:10  
Fr. 9. Feb. 2018, 17:00 bis 20:20  
Fr. 2. März 2018, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Alois Bachinger

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS  
Gegenstände: GZ, M

## 18S W697

### MeBook – ein Ansatz für das Flipped-Classroom-Konzept

Wichtige Ziele und Anforderungen des modernen Mathematikunterrichts in der Neuen Mittelschule sind eigenverantwortliches, selbstständiges, kompetenzorientiertes Lernen und die Beobachtung des individuellen Lernfortschrittes. Unterstützung in der täglichen Arbeit der Lehrperson bei der Vorbereitung und Durchführung des Unterrichts kommt von MeBook. Lernen Sie MeBook kennen und anwenden, um Bewegung und neue Impulse in Ihren Unterricht zu bringen und das Klassenzimmer einmal auf den Kopf zu stellen.



Sabine Mader, MSc Dipl.-Päd.

Lehrende an der PH der Diözese Linz, NMS 11 Linz

Mo. 12. März 2018, 17:00 bis 20:20  
Mo. 19. März 2018, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Sabine Mader

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS  
Gegenstände: M

## 18S L110

### Zukunft Fachdidaktik GW 2018

*GW-Unterrichtsmedien für sozioökonomische Bildung*

Der Umgang mit Medien hat zentrale Bedeutung für unsere Schüler/-innen. Dem Einsatz von Unterrichtsmedien kommt dabei eine wichtige vorbereitende Wirkung zu. Wie werden heute GW-Unterrichtsmedien gestaltet? Wie werden sie im GW-Unterricht eingesetzt? Wer bestimmt über Art und Einsatz? In diesem politischen, wirtschaftlichen und auch fachdidaktischen Spannungsfeld wollen wir die aktuelle Situation der Schulbücher analysieren, den gesellschaftlichen Wandel durch die digitalen Medien diskutieren, schulisch-rechtliche Entwicklungen wie NOST und Basiskonzepte berücksichtigen und Leitgedanken für ein „Schulbuch 2030“ entwickeln.



Mag. Alfons Koller

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mo. 23. Apr. 2018, 11:00 bis Mi. 25. Apr. 2018, 14:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Alfons Koller  
Kooperation: GW-Unterricht – Verein für geographische und sozioökonomische Bildung

Leiter/-in: Alfons Koller

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Es fallen Aufenthaltskosten an.

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS  
Gegenstände: GW

## 17W L039

ÖKOLOG/PILGRIM

### Human Footprint

*Spuren des Menschen auf der Erde*

Mit der Zunahme der Bevölkerung auf der Erde und der Beanspruchung ihrer Ressourcen wächst der globale Einfluss des Menschen auf seine Umwelt rapide. In diesem Workshop im AEC (am Nachmittag des ARGE-Tages AHS) erfahren Sie, wie dies mittels Satellitenbildern sichtbar gemacht werden kann. Zudem lernen Sie spannende Möglichkeiten kennen, Satellitenbilder im Unterricht einzusetzen.



DI Dr. Markus Eisl

Fernkunder, Geschäftsführer von eoVision

Do. 9. Nov. 2017, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Markus Eisl  
Kooperation: Ars Electronica Center, eoVision

Leiter/-in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, NMS  
Gegenstände: Ethik, BU, GW, Inf, Phy

## 17WL055

ÖKOLOG/PILGRIM

## Die Zukunft der Arktis

Die aktuellen Veränderungen in den Polarregionen und ihre Folgen

In der Arktis sind dramatische Veränderungen im Gang. Der Klimawandel führt zum Auftauen des Permafrostbodens und zum Rückgang der Eisbedeckung in der Polarregion. Neue wirtschaftliche Möglichkeiten gefährden die ursprünglichen polaren Ökosysteme, der politische Konflikt um die Arktis hat längst begonnen. Der renommierte Biologe, Dokumentarfilmer (ORF-Universum) und Fotograf Sepp Friedhuber berichtet über die aktuelle Situation in der Arktis und mögliche Szenarien für die Zukunft.

Für alle Teilnehmer/-innen am Seminar auf Spitzbergen im Juli 2018 ist dieses Seminar besonders empfehlenswert.



Mag. Sepp Friedhuber

Biologe, Forscher, Fotograf und Dokumentarfilmer (mehrere Dokumentationen für den ORF und deutsche Sender)

Mi. 29. Nov. 2017, 15:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Sepp Friedhuber, Andreas Kranzmüller

Leiter/-in: Andreas Kranzmüller

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Zielgruppe: AHS, ASO, BMHS, BS, LWS, NMS, PTS, VS  
Gegenstände: ALLE

## 18FL901

ÖKOLOG/PILGRIM

Sommerbildung

## Die Arktis im Wandel

Seminarexkursion nach Spitzbergen

Die Inselgruppe Spitzbergen, nur mehr rund 1200 km vom Nordpol entfernt, ist ein gutes Beispiel für die aktuellen Veränderungen in der Arktis. Im Jahr 2016 hat der Tourismus den Bergbau als wichtigsten Wirtschaftszweig abgelöst, der Klimawandel ist in der Region deutlich zu spüren. Das Seminar bietet die Möglichkeit, mehr über diese Veränderungen zu erfahren, vor allem aber die faszinierende Natur der Arktis zu erleben. Begegnungen mit Eisbären oder Walen sind keine Seltenheit, beeindruckend sind auch die Vogelkolonien an den Küsten Spitzbergens. Detailinfos bietet ein Seminar am 29.11.2017.



Mag. Andreas Kranzmüller

BHS-Lehrer, Landes-ARGE-Leiter Geschichte HUM OÖ, Lehrender an der PH der Diözese Linz

So. 8. Juli 2018, 9:00 bis So. 15. Juli 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Andreas Kranzmüller

Leiter/-in: Andreas Kranzmüller

Kosten ca. 1.550 €  
Im Preis enthalten: Flug Wien/München-Longyearbyen und zurück, N/F in einfacher Pension (Doppelzimmer), Zwei-Tages-Kreuzfahrten, eine Bustour im Bereich Longyearbyen.  
Aufpreis E/Z: ca. 200 € (falls verfügbar)

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: BU, GpB, GW, Phy

## 17WL075

## Seminar für Praxisbegleiter/-innen in GW

Pädagogisch-praktische Studien an NMS, AHS und BHS

Den Kontakt und den Austausch zwischen Schule und Hochschule/Universität zu stärken, ist das Ziel dieser Fortbildung. GW-Studierende in der Lehramtsausbildung machen ihre Schulpraxis an NMS, AHS und BHS in OÖ und NÖ; Praxispädagoginnen und Praxispädagogen begleiten sie dabei.

Welche Vorgaben sollen für die Unterrichtsplanung gegeben werden? Worauf soll bei den Rückmeldungen geachtet werden? Was ist in der Schulpraxis zu berücksichtigen? Auf diese Fragen gibt der Nachmittag Antwort.



Brigitta Panhuber-Mayr, MBA



Mag. Alfons Koller

Mo. 29. Jan. 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Alfons Koller, Brigitta Panhuber-Mayr

Leiter/-in: Alfons Koller

PH der Diözese Linz

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS  
Gegenstände: GW

## 17WL078

## Von Google Earth bis ArcGIS-online

Möglichkeiten und Grenzen von Geoinformation im GW-Unterricht

Online eine kartengestützte Präsentation gestalten, Web-Links und Videos georeferenzieren sammeln und visualisieren, Unterrichtsthemen mithilfe dynamischer Karten beschreiben, ihre Klassen- und Signatureinteilung gestalten u. v. a. sind Möglichkeiten, welche die Online-Software ArcGIS-online bietet. So können Sie Ihren Unterricht mit Beamer, Whiteboard, Tablet, Notebook oder PC gestalten. ArcGIS-online geht damit weit über die Möglichkeiten eines traditionellen Geo-Browsers, wie z. B. Google Earth, hinaus.

Robert Vogler



Mag. Alfons Koller

Fr. 2. Feb. 2018, 10:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Alfons Koller, Robert Vogler

Leiter/-in: Alfons Koller

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, NMS, PTS  
Gegenstände: GW



**17WW689**

Auf dem Weg zu ‚digikomp8‘

Mit digikomp4 (4. Schulstufe) bzw. digikomp8 (8.Schulstufe) gibt es verbindliche Standards für digitale Kompetenzen der Schüler/-innen am Ende der Primarstufe und der Sekundarstufe I. Wie die Schüler/-innen auf dem Weg zur Erlangung ausreichender digitaler Kompetenzen begleitet werden können, ist der zentrale Inhalt dieses Seminars. Unterstützung bietet dabei auch das in diesem Zusammenhang entwickelte digikompP-Konzept für Pädagoginnen und Pädagogen.



Michael Atzwanger, MSc

Lehrender an der PH der Diözese Linz

17WW688 Di. 16. Jan. 2018, 17:00 bis 20:20  
17WW689 Di. 23. Jan. 2018, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michael Atzwanger

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

**17WW677**

Online-Zusammenarbeit in der Schule – Fluch oder Segen?

Die Wahrheit liegt meist in der Mitte. Warum ist es wichtig, dieses globale und wichtige Thema im schulischen Kontext zu behandeln und auf Chancen und Risiken hinzuweisen? Wie können neue Technologien im Schulbereich gewinnbringend und vor allem produktiv eingesetzt werden? Das Seminar soll auch die Möglichkeit bieten, eigene Erfahrungen in diesem Bereich auszutauschen.



Thomas Wimmer, BEd

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 24. Jan. 2018, 9:00 bis 17:10

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Wimmer

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

**18SW700**

Die Tageszeitung im Zeitalter der Digitalisierung

*Ein Nachmittag bei den Oberösterreichischen Nachrichten*

Welchen Stellenwert haben Tageszeitungen in einer Zeit, in der Informationen über viele verschiedene Kanäle Verbreitung finden? Wie positionieren sich Tageszeitungen neben sozialen Medien und wie funktioniert die Arbeit in den Redaktionen mit moderner Informations- und Kommunikationstechnologie? Der Nachmittag bei den Oberösterreichischen Nachrichten ermöglicht einen Blick hinter die Kulissen einer Tageszeitung. Informationen zu Möglichkeiten für Exkursionen mit Schülerinnen und Schülern runden das Programm ab.



Do. 1. März 2018, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Leiter/-in: Wolfgang Prieschl

4020 Linz, OÖ Nachrichten

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: D

**17WW687**

Nutzung und Funktion von SMARTboards im Unterricht

Ein Smartboard kann mehr. Neben der Funktion Anwendungen oder Videos zu projizieren, zeigt das Smartboard erst mit Nutzung der zugehörigen Software seine wahren Stärken und vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Die Seminarinhalte reichen von den grundlegenden Funktionen bis zur Erstellung eigener interaktiver Übungen. Nutzen Sie die Funktionen des Smartboards auch, um Ihren Unterricht motivierender und schülerzentrierter zu gestalten. Als Voraussetzung genügen grundlegende Kenntnisse im Umgang mit einem PC.



Michael Atzwanger, MSc

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 29. Nov. 2017, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michael Atzwanger

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE



## 17WW661

### Die Schule bekommt Android-Tablets – was nun?

Voraussetzung, Einrichtung, Verwaltung

Wie nutzen Sie diese neue Technologie für Ihren Unterricht? Sie lernen die Arbeit mit Tablets von Grund auf kennen und vor allem erfahren Sie, wie diese Geräte im Unterricht sinnvoll eingesetzt werden können. Zahlreiche Apps, die sich für den Schuleinsatz eignen, werden vorgestellt und getestet. Zusätzlich bieten wir Ihnen Möglichkeiten der Tabletverwaltung und -organisation an. Ein Tablet steht für die Teilnahme am Seminar zur Verfügung.



Thomas Wimmer, BEd

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 22. Nov. 2017, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Wimmer

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

## 17WW686

### Eigene Unterrichtsmaterialien mit und für Tablets erstellen

Zum Erstellen von einfachen Lernprogrammen für das Tablet benötigen Sie keine speziellen technischen Kenntnisse. Sie arbeiten in diesem Seminar mit Bildern, Sound und Text und stellen in elementarer Weise Materialien für den Unterricht aller Altersstufen und aller Gegenstände her. Neben der Erstellung von individuellen Aufgaben können auch die Leistungen der Schülerinnen und Schüler dokumentiert und automatisch aufgezeichnet werden.



Birgit Zauner, MSc

Lehrende an der PH der Diözese Linz,  
NMS Münzkirchen

Mo. 29. Jan. 2018, 17:00 bis 20:20  
Mo. 5. Feb. 2018, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Birgit Zauner

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

## 18SW676

### Trickfilme erstellen – Kreativität fördern

Mobile Geräte nicht zur Berieselung nutzen, sondern diese produktiv einsetzen: Mit mobilen Geräten ist es sehr einfach, einzelne Bilder mit der integrierten Kamera aufzunehmen und als Kurzfilm ablaufen zu lassen. Dieser Stop-Motion-Film kann mit grafischen Elementen, Musik und Audiokommentaren nachträglich aufgepeppt werden. Kinder lieben das Erstellen ihrer eigenen Geschichten. Was wird benötigt? Eine gute Idee, Bastel- und Zeichenmaterial, dann kann es schon losgehen ...



Thomas Wimmer, BEd

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 14. März 2018, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Thomas Wimmer

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS, VS  
Gegenstände: BE, D, DS

## 18SW717

### Das digitale Schulbuch

Auf der Plattform [www.scook.at](http://www.scook.at) präsentiert der Schulbuchverlag VERITAS seine Schulbücher als digitale Buchausgaben und bietet zu den Inhalten des E-Books folgende Möglichkeiten:

- Ins E-Book integriertes Verlagsmaterial (Audios, Arbeitsblätter, Videos, 3D-PDFs, Präsentationen)
- Möglichkeit, im E-Book Materialien und Links hochzuladen
- Eigene Unterrichtsplanungsspalte
- Interaktive Online-Übungen
- Möglichkeit, Kurse anzulegen und Arbeitsaufträge zu vergeben
- Schulinternes Nachrichtensystem
- Magazinbereich „Weiterwissen“ mit pädagogischen Fachartikeln

# VERITAS

Gemeinsam besser lernen

Mi. 28. Feb. 2018, 17:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Karl Hofbauer  
Veritas Verlag

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

**17W W674**

**Spielerisch lernen mit Quizzes**

Lernen ohne besonderen Anreiz und ohne Rückmeldung über den Arbeitseinsatz kann für Schülerinnen und Schüler oftmals sehr mühsam sein. Beim spielerischen Lernen wird das Lernen meist als Spaß wahrgenommen, die Eigenaktivität der Lernenden steigt und sie erweitern ihr Wissen kontinuierlich. Lernen Sie in diesem Seminar Möglichkeiten für die Gestaltung und den Einsatz von interessanten, interaktiven Ratespielen, Umfragen, Lernstandserhebungen mit Feedback und Quizzes mit verschiedenen und einfach zu handhabenden Werkzeugen aus dem Internet kennen und anwenden.



*Sabine Mader, MSc Dipl.-Päd.*

Lehrende an der PH der Diözese Linz, NMS 11 Linz

Mo. 13. Nov. 2017, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Sabine Mader

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

**17W W663**

**Per Mausclick schnell zum perfekten Arbeitsblatt**

Das Auge lernt mit! Sie wollen erfahren, wie man inhaltlich und methodisch anspruchsvolle, optisch vielseitige Arbeitsblätter mit kindgerechtem Layout in gewohnter Word-Umgebung erstellt? Zudem möchten Sie verschiedene Vorlagen (Memories, Dominos, Puzzles, Suchrätsel, Klammerkarten) für den konkreten Einsatz im Unterricht entwickeln? Schon vom Arbeitsblatt-generator gehört? Mit nur wenigen Mausclicks gestalten Sie blitzschnell druckreife Unterrichtsmaterialien bzw. auf Basis beliebiger Texte kreative Arbeitsblätter mit vielfältigen Übungsarten. Lassen Sie sich einfach überraschen!



*Joachim Schwendtner*

Lehrender an der PH der Diözese Linz, NMS Bad Hall

Di. 21. Nov. 2017, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Joachim Schwendtner

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

**17W W672**

**Aufgaben und Tests erstellen und bewerten in Moodle**

In diesem Seminar lernen Sie den Umgang mit den Assessment-Tools von Moodle kennen. Sie lernen, wie Sie aus einer Vielzahl von Fragetypen Fragen erstellen und zu Tests zusammenstellen, welche vom System automatisch bewertet werden können. Darüber hinaus lernen Sie weitere Moodle-Tools kennen, die dazu beitragen, Ihren Unterricht zu ergänzen und zu erleichtern.



*Birgit Zauner, MSc*

Lehrende an der PH der Diözese Linz, NMS Münzkirchen

Di. 6. Feb. 2018, 9:00 bis 17:10

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Birgit Zauner

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

**17W W675**

**Transparente Leistungsdokumentation in Moodle**

Die Neue Mittelschule erfordert ein Umdenken in den Bereichen Leistungsdokumentation und Leistungsbeurteilung. Die erbrachten Leistungen und die daraus resultierenden Noten sollten möglichst einfach und für Lehrer/-innen, Schüler/-innen und Eltern transparent verwaltet werden. Moodle bietet dafür eine Reihe von Möglichkeiten. Das vorgestellte System basiert auf einer kompetenz- bzw. lernzielorientierten Leistungsdokumentation.



*Wolfgang Prieschl, MSc*

Lehrender an der PH der Diözese Linz, NMS Aigen/Schlägl

Mo. 6. Nov. 2017, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Wolfgang Prieschl

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

## 17W W684

Erstellung und Pflege von (Schul-) Webseiten mit Joomla!

Joomla! ist ein professionelles Content Management System, das alle Anforderungen an eine professionelle Schulwebseite erfüllt. Diese Lehrveranstaltung eignet sich besonders für geübtere Anwender/-innen. Unter anderem erfahren Sie, wie die wichtigsten Funktionen im Admin-Backend der Webseite angewendet werden, wie man Templates, Menüs, Kategorien, Beiträge oder verschiedene Module und Plugins erstellt. Aber auch über Rechtliches wird informiert. Wertvolle Tipps und gegenseitiger Erfahrungsaustausch bereichern diese Lehrveranstaltung.



Michael Atzwanger, MSc

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 15. Nov. 2017, 17:00 bis 20:20  
Mi. 22. Nov. 2017, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michael Atzwanger

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

## 17W W720

Robotik in der Sekundarstufe I

Robotik und Coding kann in der Schule heute mit sehr einfachen Werkzeugen erlebt werden. Wir arbeiten im Seminar mit elementaren Ansätzen wie „BeeBot“, „Cubelets“ und „Micro:bit“. Der Hauptteil des Seminars wird mit „Lego Mindstorms“ durchgeführt, da damit bereits sehr professionelle Ansätze von Coding, Messen, Steuern und Regeln sichtbar gemacht werden können.

Das Seminar findet im Welios Science Center in Wels statt.



Alois Bachinger, MAS

Lehrender an der PH der Diözese Linz, Leiter div. didaktischer Softwareprojekte

17W W720 Mi. 8. Nov. 2017, 9:00 bis 16:30  
18S W723 Mi. 11. Apr. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Alois Bachinger  
Kooperation: Welios Science Center Wels

4600 Wels, Welios

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS  
Gegenstände: Inf

## 18S W723

## 18S W721

Robotik in der Sekundarstufe II

In diesem Seminar werden verschiedene Robotersysteme, welche in der Sekundarstufe II sinnvoll eingesetzt werden können, vorgestellt. Es kann mit allen Systemen experimentiert werden, um die Möglichkeiten des jeweiligen Robotersystems für den Einsatz im Informatikunterricht auszuloten und Stärken und Schwächen kennenzulernen. Ziel ist es, für sich und für den eigenen Unterricht unter den gegebenen Rahmenbedingungen das optimale System für „Educational Robotics“ zu finden und erste Erfahrungen damit zu sammeln.

Das Seminar findet im Welios Science Center in Wels statt.



Mag. Dipl. Ing. Andreas Kiener

Lehrender der PH der Diözese Linz

Mi. 7. März 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Andreas Kiener

4600 Wels, Welios

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS  
Gegenstände: Inf

## 18S W664

Informatikunterricht mit Smartphones in der Sekundarstufe

Smartphones und damit einen vollständigen Computer haben beinahe jede Schülerin und jeder Schüler der Sekundarstufe II in der Schule mit. Einige Themen der Informatik können sogar nur mit Smartphones bzw. Tablets und damit ohne einen Informatikraum unterrichtet werden. Die damit gewonnene Freiheit bietet Möglichkeiten, den Informatikunterricht neu zu gestalten. In diesem Seminar werden einige Unterrichtsszenarien aus unterschiedlichen Themenbereichen aufgezeigt.



Mag. Dipl. Ing. Andreas Kiener

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 28. Feb. 2018, 9:00 bis 17:10

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Andreas Kiener

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS  
Gegenstände: Inf

**18SW680**

**Einfache Tools für bessere Fotos**

Digitale Fotos werden vielfältig eingesetzt. Egal, ob es um eine Präsentation geht, ein Bild per E-Mail verschickt oder eines Ihrer Dokumente mit einem Bild verschönert werden soll. Selten kommen digitale Fotos perfekt aus der Kamera. In diesem Seminar lernen Sie Online-Bildbearbeitungseditoren kennen, mit deren Hilfe Sie Bilder bearbeiten und verbessern oder Fotocollagen gestalten können – und das mit nur wenigen Mausklicks.



Thomas Schöftner, MSc

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Do. 5. Apr. 2018, 17:00 bis 20:20

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Schöftner

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, NMS, PTS, VS  
Gegenstände: BE, Inf

**17WW716**

**„hAPPy moments“ – Musik**

*Klassische Musik vermitteln, wahrnehmen und erfahrbar machen*

Mit mobilen Endgeräten lässt sich selbst klassische Musik noch facettenreicher und kreativer vermitteln, da sie unmittelbar zur Erfahrungswelt der Kinder und Jugendlichen gehören. „hAPPy moments“ möchte die Lehrkräfte unterstützen, diese auf einfache Weise im Musikunterricht zu benutzen. Die Übungen basieren auf Grundfunktionen von Mobile Devices und kostenfreien Apps und eignen sich für den Einstieg in klassische Werke, aber auch um tiefer in die Theorie der Werke einzutauchen. Lassen Sie sich überraschen ;-)!

Mi. 17. Jan. 2018, 14:00 bis 17:30  
Ort: Education Group

**18SW719**

**Natur und Medien**

Zahlreiche Anregungen und Ideen mit mobilen Endgeräten zum bewussten Wahrnehmen, Bestimmen und Kreativ-Sein laden zu einem Spaziergang mit digitalen Stationen ein. Entdeckerfreude und Begeisterung für Natur wecken und erhalten – so lautet das Ziel der Inhalte im Seminar.

Do. 3. Mai 2018, 14:00 bis 17:30  
Ort: Education Group

**17WW722**

**FabLab – von analog bis digital**

*Ein Workshop im „Ars Electronica Center“*

Im „Ars Electronica FabLab“ werden künstlerische Möglichkeiten aufgezeigt, mit faszinierenden technischen Hilfsmitteln die eigene Kreativität in neue Bahnen zu lenken. Mithilfe verschiedener innovativer Werkzeuge – wie beispielsweise eines 3D-Druckers und eines 3D-Scanners, unseres Lasercutters und einer Virtual-Reality-Brille – werden innerhalb kürzester Zeit ganz ungeahnte Design- und Produktionsprozesse möglich gemacht. In dieser Fortbildung lernen Sie auch die vielseitigen Facetten des FabLab für Workshops mit Schülerinnen und Schülern kennen.



Manuel Walch, BA

Do. 23. Nov. 2017, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Manuel Walch

Leiter/-in: Andreas Kiener

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, ASO, BMHS, BS, LWS, NMS, PTS, VS  
Gegenstände: BE, Inf, Su, Tew

**18SL103**

**PhiloLab im „Ars Electronica Center“**

*Die Wahrheit Pi mal Daumen – oder Postfakten und Fakenews*

„Postfaktisch“ – Das Wort des Jahres 2016 hat die Medien und deren Wahrnehmung aufgemischt. Es scheinen die Kategorien Wahrheit und Lüge aufgehoben zu sein und die Echo-kammern des informationsbereitstellenden Netzes tragen das Ihrige dazu bei, dass sich Stimmungen wie Fakten anfühlen. Ist die Wirklichkeit nur ein Gefühl?

In dieser Fortbildung werden die Teilnehmer/-innen aufgefordert, Informationen zu hinterfragen und bekommen Möglichkeiten angeboten, wie Wahrheiten überprüft werden können, damit eine fundierte Meinungsbildung stattfinden kann.



Mag. Dr. Martina Mara

Medienpsychologin im Future Lab

Mo. 19. März 2018, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Martina Mara

Leiter/-in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE



**18SL114**

Tag der AEC-Botschafter/-innen

Inzwischen hat es Tradition, dass wir Sie als AEC-Botschafter/-innen zu uns ins Museum einladen. Es erwartet Sie – ganz im Sinne der Ars Electronica – ein buntes Programm aus vertiefenden Vorträgen, Einblicke in aktuelle Entwicklungen, Ausstellungen und Projekte der Ars Electronica. Werden Sie AEC-Botschafter/-in, verbreiten Sie die AEC-Informationen an Ihrer Schule und nutzen Sie alle Vorteile des Botschafternetzwerks.



Michael Thaler

Ars Electronica Center, Abt. Bildung, Bereichsleiter Geo-City

Do. 12. Apr. 2018, 15:00 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Nicole Grüneis, Michael Thaler

Leiter/-in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

**18FL903**

Sommerbildung

Hello „Ars Electronica Center“ 2018!

*Aktuelle Workshops kennenlernen*

Forschen und Experimentieren, Spielen und Fragen stellen? Als außerschulischer Lernort hält das Ars Electronica Center mit seinen Laboren und wechselnden Ausstellungen, mit seiner räumlichen und technischen Infrastruktur immer wieder neue Angebote für Schulgruppen bereit. Lernen Sie bei einem gemeinsamen Rundgang durch die Ausstellungsareale die Möglichkeiten und Neuerungen kennen.



Nicole Grüneis

Ars Electronica Center, Leitungsteam der Abteilung Bildung und Vermittlung

Di. 10. Juli 2018, 10:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Nicole Grüneis, Michael Thaler

Leiter/-in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

**17WL699**

ÖKOLOG/PILGRIM

IMST-Symposium 2017

*Grundbildungskompetenz im interdisziplinären Dialog*

Der IMST-Symposiumstag 2017 legt seinen Fokus auf den interdisziplinären Austausch innerhalb der Fachdidaktik. Dieser Tag widmet sich der Auseinandersetzung mit der Frage nach den Grundbildungskompetenzen von Schülerinnen und Schülern am Ende der 8. Schulstufe. Fachdidaktiker/-innen, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, Expertinnen und Experten aus den verschiedenen Hochschulen, ARGE-Leiter/-innen sowie das ÖKOLOG-Netzwerk sind herzlich zur Mitwirkung eingeladen.

Di. 26. Sep. 2017, 9:00 bis 17:00

9020 Klagenfurt, Pädagogische Hochschule Kärnten

**17WL700**

ÖKOLOG/PILGRIM

IMST-Fachdidaktiktag 2017

*Diskurs in den IMST-Fächern*

Mi. 27. Sep. 2017, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 150

Kooperation: IMST – Innovationen Machen Schulen Top

Leiter/-in: Alfons Koller

9020 Klagenfurt, Pädagogische Hochschule Kärnten

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

**18SL102**

IMST-Tag 2018

*voneinander.miteinander: innovative Unterrichtsideen erleben*

Wie sehen Innovationen im Unterricht und in der Schule aus? Wie kann man Schülerinnen und Schüler für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik begeistern? An diesem Tag zeigen wir Ihnen, wie innovativer Unterricht von der Grundschule bis zur Sekundarstufe II möglich ist und diskutieren gemeinsam mit Ihnen über die Entstehung sowie die Impulse innovativer Unterrichtsideen.



Fr. 9. März 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 150

Kooperation: IMST – Innovationen Machen Schulen Top.

Leiter/-in: Alfons Koller

1030 Wien, Haus der Industrie

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE



## Von links

**Mag. Christoph Rudinger** christoph.rudinger@ph-linz.at  
Höhere Schulen, Berufs- und Landwirtschaftsschulen

**Elisabeth Reese, BEd** elisabeth.reese@ph-linz.at, Volksschulen, Sonderpädagogik, Supervision

**Susanne Zehetner, BEd** susanne.zehetner@ph-linz.at, Volksschulen

**Mag. Gerhard Weißhäupl** gerhard.weisshaeupl@ph-linz.at, Höhere Schulen

**Mag. Maria Trenda** maria.trenda@ph-linz.at, Bereichsleiterin

**Christian Kondler, BEd, MA** christian.kondler@ph-linz.at  
Neue Mittelschulen und Polytechnische Schulen

**Mag. Eva Freilinger** eva.freilinger@ph-linz.at, Höhere Schulen, Unterrichtspraktikum

**Dipl.-Ing. Elke Gutenberger, BEd** elke.gutenberger@ph-linz.at, Volksschulen, Sonderpädagogik

Auch im Team:

**Mag. Andrea Winter**, Unterrichtspraktikum

## INHALT

- 60 THEOLOGISCHE BILDUNG
- 63 INTERRELIGIÖSE BILDUNG
- 64 SPIRITUELLE BILDUNG
- 69 PROFESSION UND PERSÖNLICHKEIT
- 70 DIVERSITÄT UND INKLUSION
- 70 ETHISCHE BILDUNG
- 72 MITTLERE UND HÖHERE SCHULEN
- 75 SEKUNDARSTUFE 1
- 75 UNTERRICHTSPRAKTIKUM
- 76 REGIONALE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN
- 77 BERUFS- UND LANDWIRTSCHAFTSSCHULEN

## 17WA001

„durch und durch katholisch und oberösterreichisch“

1918 und die Folgen in der Kirche  
5. Symposium zur Linzer Diözesangeschichte

Am „Vorabend“ des Gedenkjahres 1918 bietet der Verein für Linzer Diözesangeschichte folgendes Programm:

- I. Weber: Zum Engagement von katholischen Frauen in der Zwischenkriegszeit
- H. Wagner: Der Katholische Volksverein, der für Oberösterreich zugleich die Christlichsoziale Partei ausmachte
- R. Öhlinger: Landeshauptmann und Priester Johann Nepomuk Hauser. Ein Mann des Ausgleichs in stürmischer Zeit.

Nachmeldung möglich: [fortbildung@ph-linz.at](mailto:fortbildung@ph-linz.at)

Mag.  
Reinhart  
Öhlinger



Univ.-Prof.  
Dr. Ines  
Weber



DDr. Helmut  
Wagner



Fr. 29. Sep. 2017, 15:30 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Reinhart Öhlinger, Helmut Wagner,  
Ines Weber  
Kooperation: Verein für Linzer Diözesangeschichte

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: GpB, Rk

## 17WA002

Bibliolog-Praxiswerkstatt

Diese Praxiswerkstatt ist speziell für Absolventinnen/Absolventen des Grundkurses gedacht. Sie ermöglicht praktisches Üben und bietet fachlichen Austausch zu den Erfahrungen mit dieser Methode im Unterricht oder in der Pfarre. Beobachtungen aus der Praxis werden besonders in den Blick genommen und reflektiert. Der gemeinsame Austausch und das Üben möchten motivieren, den Bibliolog erneut anzuwenden im eigenen Praxisfeld. Es besteht ebenso die Möglichkeit, diese Methode einfach kennen zu lernen.

Es ist möglich, nur an einzelnen Terminen teilzunehmen!

Nachmeldung möglich: [fortbildung@ph-linz.at](mailto:fortbildung@ph-linz.at)



Mag. Maria Trenda

Lehrende an der PH der Diözese Linz,  
Bibliodrama- und Bibliogleiterin

Mi. 4. Okt. 2017, 15:30 bis 18:00  
Mi. 17. Jan. 2018, 15:30 bis 18:00  
Do. 5. Apr. 2018, 15:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Maria Trenda  
Kooperation: Katholisches Bibelwerk

Leiter/-in: Maria Trenda

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03  
(Fort- & Weiterbildung)

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Re, Rk

## 17WA003

Kirche weit gedacht

„Fresh Expressions of Church“ in der  
anglikanischen Kirche in England

In England begegnen „Fresh expressions of Church“ gesellschaftlichem Wandel mit Vielfalt, Innovation und Flexibilität. Sie sprechen Menschen an, die nur schwer oder keinen Zugang zur Kirche finden. Dabei entstehen kontextuelle, partizipative Gemeinden. Diese haben meist ein diakonisches Profil, lernen als Kirche auf die Menschen zu hören und stärken das Priestertum aller Gläubigen.

Beim Nachdenken, wie die Kirchen in Westeuropa in Zukunft aussehen könnten, kann ein Blick auf die Church of England und die „Fresh expressions of Church“ neue Impulse geben.

Nachmeldung möglich: [fortbildung@ph-linz.at](mailto:fortbildung@ph-linz.at)



Dr. Sabrina Müller

PfarrerIn, Habilitandin am Zentrum für  
Kirchenentwicklung an der Universität  
Zürich

Do. 5. Okt. 2017, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Sabrina Müller  
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Maria Trenda

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Re, Rk

## 17WA007

Wider den kirchlichen Narzissmus

Das spirituell-politische Plädoyer eines  
Bischofs

Papst Franziskus warnt die Kirche davor, nur um sich selbst zu kreisen. Er ermuntert uns als Kirche, Gott an den Rändern zu suchen, an Orten, die uns nicht vertraut sind. Gott ist nicht sprachlos, nicht „Du-los“, nicht weltlos, nicht realitätsscheu. In einer christlichen Spiritualität ist die Mystik der Innerlichkeit untrennbar mit einer Mystik verbunden, die im Anderen, im Armen, in der Gemeinschaft, in gesellschaftlichen, sozialen und wirtschaftlichen Kontexten die Spuren Gottes sucht.

Das sind zentrale Inhalte an diesem theologisch-politischen Nachmittag mit Bischof Manfred.



Dr. Manfred Scheuer

Diözesanbischof von Linz

Mi. 18. Okt. 2017, 14:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Manfred Scheuer

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk

**17WA009**

**Neue religiöse Bewegungen am Esoterik-Markt**

*Spiritualität und Religiosität:  
Herausforderungen und Berührungspunkte*

Neue religiöse Bewegungen, die vom Blickpunkt religiöser Großtraditionen als marginalisierte Strömungen bezeichnet werden, stellen Religionslehrer/-innen vor die Herausforderung, sowohl die Perspektive der Theologie als auch die der Religionswissenschaft einzunehmen. Neben Impulsen der „Standortreflexion“ werden Begriffsklärungen erarbeitet und einige Spezifika des interreligiösen Dialogs mit diesen Bewegungen beleuchtet. Ausgewählte „neue religiöse Bewegungen“ – vorrangig aus dem Bereich der sogenannten Esoterik – werden auf der zuvor erarbeiteten Folie analysiert.



DI Dr. Sibylle Trawöger

Ass.-Prof. am Institut für  
Fundamentaltheologie und Dogmatik,  
Katholische Universität Linz

Mi. 8. Nov. 2017, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 35

Referent/-in: Sibylle Trawöger

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz,  
Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Re, Rel. is, Rk

**17WA020**

**God Bless Christian America!**

*Rechtskonservatives Christentum und sein politischer Einfluss in den USA*

In den USA fuhr einmal ein Bus an mir vorbei, der die Aufschrift „Christian School“ trug. Sontan assoziierte ich, dass die Vermittlung der Evolutionstheorie an dieser Schule verboten, die Prügelstrafe dagegen erlaubt sei. Der Begriff „christlich“ steht in den USA zunehmend für Wissenschaftsfeindlichkeit, Hetze gegenüber Migranten und Muslimen, für nationalen Chauvinismus. Diese Form des Christentums und seine politischen Implikationen gilt es zu analysieren. Auch die Instrumentalisierung des Christentums durch rechtskonservative politische Kräfte in Europa wird thematisiert.



ao. Univ.-Prof. Mag. Dr.  
Kurt Remele

Professor am Institut für Ethik und  
christliche Gesellschaftslehre,  
Universität Graz

Mi. 24. Jan. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 35

Referent/-in: Kurt Remele

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz,  
Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Ethik, GpB, PB, Re, Rel. is, Rk

**17WA021**

**Das Vaterunser**

*Exegetische und spirituelle Vertiefungen*

Das Vaterunser ist das zentrale christliche Gebet und wird in seinen Wurzeln Jesus zugeschrieben. Es spielt für das persönliche Beten, in der Liturgie und in der Glaubenskommunikation mit Fernstehenden eine wichtige Rolle.

Inhalte des Seminars:

- Entstehungsgeschichte des Vaterunser
- Exegetische Einsichten und spirituelle Impulse
- Problem oder Chance: Das Gottesbild des Vaterunser
- Schwierige Themen: Reich, Versuchung und Böses
- Ausdrucksstark beten: Gesten und Lieder zum Vaterunser
- Von der Schulbank bis zur Kanzel: Das Vaterunser vermitteln



Univ.-Prof. Dr.  
Hans-Georg Gradl

Professor für Exegese des Neuen  
Testaments an der Theologischen  
Fakultät der Universität Trier

Do. 1. Feb. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Hans-Georg Gradl  
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Maria Trenda

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk

**18SA030**

**Was uns nach dem Tod blüht**

*Eschatologische Einblicke*

Himmel, Hölle, Fegefeuer, Gericht, ewige Verdammnis – Die theologische Bild- und Sprachwelt wird in Filmen und in der Literatur auch heute noch in drastischen Bildern aufgegriffen. Wie kann man heute noch von den letzten Dingen reden? Spätestens beim Umgang mit einem Todesfall braucht es Worte und Bilder, um die begründete Hoffnung in Worte fassen zu können. Wo gibt es Motive im Leben moderner Menschen, die über das Diesseits hinausgehen? Wo bricht die Anfrage an ein Jenseits ins Leben ein? Es werden sowohl Grundfragen als auch neuere Konzepte der Eschatologie bearbeitet und diskutiert.



Univ.-Prof. Dr.  
Johanna Rahner

Professorin für Dogmatik und  
Ökumenische Theologie an der  
Eberhard-Karls-Universität Tübingen

Do. 15. März 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 60

Referent/-in: Johanna Rahner  
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Maria Trenda

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk



## 18SA033

### Leidenschaft Hass

*Dunkle Emotionen im Ersten Testament*

Die dunklen Seiten der Leidenschaft wie Hass, Wut, Zorn und Eifersucht gefährden menschliches Zusammenleben auf allen Ebenen. Sie zerrütten den gesellschaftlichen ebenso wie den familiären Zusammenhalt und können eine Spirale der Gewalt in Gang setzen. Besonders bedrohlich erscheinen sie uns, wenn sie im Namen Gottes scheinbar gerechtfertigt werden oder diese Leidenschaften Gott selbst zugesprochen werden.

Im Seminar werden wir alttestamentliche Texte lesen, die von diesen dunklen Leidenschaften sprechen und uns kritisch mit den Rechfertigungs- und Überwindungsstrategien auseinandersetzen.



Univ.-Prof. Dr. Susanne Gillmayr-Bucher

Professorin für Bibelwissenschaften des AT an der Katholisch-Theologischen Privatuniversität Linz

Mo. 9. Apr. 2018, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Susanne Gillmayr-Bucher

Leiter/-in: Eva Freiling

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk

## 18SA034

### Als GOTT ein FREMDER wurde

*Die Erosion des Gottesglaubens und die Anzeichen seiner Erneuerung*

Die Metapher vom fremden Gott ist in der Bibel ein bedeutungsschweres Narrativ. Für unsere Kultur hingegen ist sie Symptom einer epochalen Glaubenskrise: Gott ist zum Fremden geworden. Friedrich Nietzsche hat es prophezeit: Die Botschaft dieses tollen Menschen vom Tode Gottes bedarf Jahrhunderte, bis sie sich überall verbreitet hat. Vor uns erodiert der monotheistische Gottesglaube, während fernöstliche Spiritualität boomt. Was bedeutet diese Situation für unser christliches und theologisches Selbstverständnis? Wie heute von Gott reden in einer Welt, in der Gott fremd geworden ist?



Univ.-Prof. Dr. Franz Gruber

Professor für Dogmatik und Ökumenische Theologie an der Katholischen Privatuniversität Linz

Do. 19. Apr. 2018, 15:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Franz Gruber

Leiter/-in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk

## 18SA036

### Fremde Heimat Liturgie

*Gottesdienst feiern in vielfältigen Lebens- und Glaubenswelten*

Die Erwartungen und Wünsche an den Heimatort Liturgie sind so plural wie die Menschen, die sie feiern. Wie können sie Beheimatung erfahren? Wie kann die Liturgie zur geistlichen Heimat werden, in der Menschen sich bergen im Geheimnis des Glaubens, das sie feiern?

Seminarinhalte:

- Liturgie zwischen menschlicher Sehnsucht nach Heimat und göttlichem Geheimnis
- Liturgie in der Ich-Gesellschaft
- Liturgie und Gastfreundschaft
- Liturgie und Migration
- Liturgie im Seelsorgeraum
- Stil und Geschmack: Versuche über liturgische Sprache und symbolisches Handeln



Dr. Gunda Brüske

Co-Leiterin des Liturgischen Instituts der deutschsprachigen Schweiz in Fribourg, Lehrauftrag für Liturgiewissenschaft an der Universität Fribourg

Fr. 27. Apr. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Gunda Brüske  
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Maria Trenda

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk

## 18SA037

### Das 1 x 1 des christlichen Glaubens

*Wie Kerninhalte des Glaubens heute kommunizieren?*

Wie können wir Kerninhalte des christlichen Glaubens anderen existentiell und lebensdeutend erschließen? Die heutige Glaubenskommunikation ist neu gefordert und sucht nach verständlichen Antworten.

In drei zusammenhängenden Seminarteilen wird mithilfe fachlicher Impulse und persönlicher Auseinandersetzung an wichtigen theologischen Inhalten gearbeitet.

- Das christliche Gottesbild
- Die Welt – eine Schöpfung Gottes
- Jesus Christus – der Erlöser
- Leben nach dem Tod / Eschatologie

Die Teile 2 und 3 finden im Schuljahr 2018/19 statt: Do, 25.10.2018 und Do, 17.01.2019.



Dr. Franz Gruber



Dr. Ilse Kögler

Do. 24. Mai 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 10

Referent/-in: Franz Gruber, Ilse Kögler  
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Maria Trenda

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 36 € (gesamt)

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk

**18FA906**

Sommerbildung

**„Theologie auf der Alm“: Religion erzeugt Gewalt – EINSPRUCH!**

*Der christliche Gottesglaube als Plädoyer gegen Gewalt*

Im schönen Ambiente des Hotels „Eidenberger Alm“ wollen wir mit einem der bekanntesten Dogmatiker am Ferienende auf lustvolle Weise theologisieren.

Die Thematik knüpft an das Vorurteil, Religionen wären bloß Ursache der Gewalt, deren Abschaffung ein Weg zum Frieden. Das Thema ist brisant, liegt es doch allen Versuchen zugrunde, die Herausforderung durch den islamistischen Terrorismus in den Griff zu bekommen. Das Seminar will jene theologische Gewaltkritik einüben, wie sie im Kontext der jüdisch-christlichen Tradition erst möglich wurde. Dabei sollen Wege der Prävention und der Versöhnung in Gewaltkonflikten sowie Ähnlichkeiten und Differenzen zwischen Märtyrern und Selbstmordattentätern reflektiert werden.



Univ.-Prof.  
Dr. Jozef Niewiadomski

Professor für Dogmatik am Institut für Systematische Theologie an der Universität Innsbruck

Mo. 3. Sep. 2018, 10:00 bis Di. 4. Sep. 2018, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Jozef Niewiadomski

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4201 Gramastetten, Eidenberger Alm

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Ethik, PuP, Re, Rk

**17WA016**

**Der Koran: Alter Text im neuen Kontext**

*Umgang mit dem Wort Gottes in der islamischen Selbstausslegung*

Heilige Texte spielen in den Offenbarungsreligionen eine wichtige Rolle. Sie bilden die Grundlage der jeweiligen Theologien und haben im alltäglichen Leben der Gläubigen eine große Bedeutung. Speziell im islamischen Kontext genießt der Koran einen sehr hohen Stellenwert. Dennoch: Der Koran ist in einem anderen Kontext entstanden, der sich vom aktuellen fundamental unterscheidet. Daher bedarf es neuer Zugänge, um den Koran immer wieder im Lichte des eigenen Kontextes neu zu interpretieren. In diesem Seminar werden diverse hermeneutische Zugänge zum Koranverständnis kritisch hinterfragt.



Univ.-Prof. Mag. Dr.  
Zekirija Sejdini

Leiter des Institutes für Islamische Theologie, Universität Innsbruck

Do. 7. Dez. 2017, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Zekirija Sejdini  
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Ethik, Re, Rel. is, Rk

**18SA035**

**„Salam – Grüß Gott“-Arbeitskreis**

*Offene Gesprächsgruppe christlicher und muslimischer Religionslehrer/-innen*

Wie sehen religiöse, gesellschaftliche oder schulische Fragen aus der Warte der jeweils „anders“ Betroffenen aus?

Begegnungen lassen uns voneinander lernen und führen zu mehr Verständnis füreinander, die schulischen Möglichkeiten zu Austausch und besserem Kennenlernen sind aber nicht immer befriedigend. So nutzen wir die Möglichkeit einer Gesprächsgruppe, in der wir je nach Dringlichkeit vorher vereinbarte Inhalte oder aktuelle Themen aufgreifen.

Neue und treue Kolleginnen und Kollegen aller Schultypen sind herzlich willkommen.



Susanne Zehetner,  
BEd



Izzet Okutan

Di. 24. Apr. 2018, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Izzet Okutan, Susanne Zehetner

Leiter/-innen: Izzet Okutan, Susanne Zehetner

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Re, Rel. is, Rk



## 18FA904

Sommerbildung

### Zu Besuch bei den christlichen Ostkirchen

*Ein ökumenischer Spaziergang in Linz*

Das Christentum ist eine Religion der Vielfalt. Dies wird auch an unseren Schulen immer sichtbarer. Doch wer kennt etwa die Besonderheiten der östlichen und orientalischen Christinnen und Christen in unserer Mitte, ihre Herkunft, ihr Selbstverständnis und ihren Ritus?

Der ökumenische Spaziergang führt uns zur serbisch-orthodoxen und zur rumänisch-orthodoxen Gemeinde, zur chaldäisch-katholischen und zur koptisch-orthodoxen Gemeinde in Linz. Dort dürfen wir bei Repräsentanten der jeweiligen Konfession zu Gast sein, ihre Feierräume, ihren Kult und ihr Gemeindeleben kennenlernen und miteinander ins Gespräch kommen.



Do. 12. Juli 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Youannes Abousif, Sorin Emanuel Bugner, Nemanja Micic, Ammar Mansoor

Leiter/-in: Eva Freilingler

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Ethik, Rk

## 18FA907

Sommerbildung

### Exkursion: Islamisches Zentrum und Jüdisches Museum in Wien

Die erste echte Moschee Österreichs ist Teil des dort eingerichteten Islamischen Zentrums. Dieses erfüllt vielfältige Aufgaben und ist Ort zahlreicher Aktivitäten, die weit über die wöchentlichen Gottesdienste hinausgehen. Nach einer Führung und dem Mittagessen geht es weiter ins Jüdische Museum.

Expertinnen und Experten beider Religionen geben wertvolle Informationen über Islam und Judentum, machen uns mit ihren pädagogischen Programmen für schulische Exkursionen bekannt und stellen kurz eine islamische und die jüdische Schule in Wien vor.

Treffpunkt: Hauptbahnhof Linz um 7:50 h

Di. 4. Sep. 2018, 7:50 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Leiter/-in: Susanne Zehetner

Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Re, Rel. is, Rk

## 17WA006

### ORGEL-Schmaus und STILLE

*Ein spirituelles Hör-Abenteuer in der Stiftskirche Spital/Pyhrn*

Unsere Sehnsucht nach Stille wächst und die Orte, wo die Stille zuhause ist, werden rar. Ein Heraustreten aus der Welt der Worte, der Maschinengeräusche und sonstigen Lärms wird zusehends schwieriger. Im wechselweisen Zusammenspiel von Stille und Orgelmusik entsteht im barocken Dom am Pyhrn ein Raum, in dem wir voll da und ganz weg sein können. Das Klangmalen der Orgel findet eine Einbettung in echter Stille – niemand wird Sie unterhalten, belehren und anleiten. Anstatt eines Inputs hören Sie in kostbaren „Frei.Minuten“: Orgelwind, Klangtrauben, Brausen, schwebende Töne und NICHTS.



Mag. Otto Sulzer

Lehrer für Musik am Stiftsgymnasium Admont, Chorleiter, Organist

Mi. 18. Okt. 2017, 18:30 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 60

Referent/-in: Otto Sulzer

Leiter/-in: Christian Kondler

4582 Spital am Pyhrn, Stiftskirche Spital am Pyhrn

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ME, Rk

## 17WA008

### Klassiker der Spiritualität: Charles de Foucauld

*Nachfolge Jesu unter Muslimen*

Charles de Foucauld, der als Priester sein Herz an das Volk der Tuareg in der Wüste Sahara verlor, eröffnete durch sein Lebenszeugnis neue Wege der Verkündigung des Reiches Gottes. Einfach und schlicht zu leben wie Jesus von Nazareth ist in der postmodernen Gesellschaft und als Zeugenschaft vor dem Islam von aktueller Bedeutung. Das Wesen dieser Form der Nachfolge liegt in der Einbindung des alltäglichen Lebens in eine lebendige Christusbeziehung. Bruder Karl wurde so zum Wegweiser für eine weit verbreitete geistliche Familie, zu der Laien-, Ordens- und Priestergemeinschaften zählen.



Dr. Herbert Hartl

Kleiner Bruder Jesu

Di. 24. Okt. 2017, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Herbert Hartl  
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Ethik, Re, Rel. is, Rk

**17WA011****Wahrnehmen – Unterscheiden – Entscheiden***Geistliche Begleitung für Religionslehrkräfte*

Das Schul- und Alltagsleben läuft schnell dahin und die Anforderungen scheinen immer mehr zu werden. In dieser Hektik fällt es oft schwer, in-nezuhalten und bewusst aus dem Glauben heraus zu leben. Die Begleitung in vier Terminen durch das Jahr kann uns helfen, zuerst Dinge bewusster wahrzunehmen, dann zu unterscheiden und schlussendlich aus dem Glauben heraus zu entscheiden. Vielleicht können wir dann trotz aller Vielfalt und Ablenkung mehr aus unserer Mitte leben.

Der erste Termin ist festgelegt, weitere 4 Termine werden in der Gruppe vereinbart.



Reinhold Ettl



Gabriela Broksch

Mo. 13. Nov. 2017, 16:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 12

Referent/-in: Gabriela Broksch, Reinhold Ettl

Leiter/-in: Elisabeth Reese

4010 Linz, Ignatiushaus Alter Dom

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk**17WA014****Mache dich auf und werde Licht***Impulse in der Adventzeit*

Advent ist eine Zeit der Erwartung.

Mehr als in anderen Zeiten des Jahres begegnen wir in der Zeit des abnehmenden Lichtes und der größer werdenden Dunkelheit der Sehnsucht nach dem Licht. Die Texte der Bibel in dieser Zeit erzählen von Menschen, die schon lange vor uns auf dieses Licht in der Dunkelheit gewartet und gehofft haben.

Die adventlichen Besinnungstage laden ein, ganzheitlich in Resonanz zu kommen mit den lichtvollen Botschaften der Bibel, mit Impulsen, Zeiten der Stille und Meditation, Austausch in der Gruppe, meditativen Tänzen und einer Wort-Gottes-Feier.



Mag. Johannes Hessler

Spirituelle Begleiter, Meditations- und  
Yogalehrer

Fr. 1. Dez. 2017, 14:30 bis Sa. 2. Dez. 2017, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 34

Referent/-in: Johannes Hessler

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4840 Vöcklabruck, Seminarhaus St. Klara

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk**17WA015****Mache dich auf und werde Licht***Impulse in der Adventzeit*

Advent ist eine Zeit der Erwartung.

Mehr als in anderen Zeiten des Jahres begegnen wir in der Zeit des abnehmenden Lichtes und der größer werdenden Dunkelheit der Sehnsucht nach dem Licht. Die Texte der Bibel in dieser Zeit erzählen von Menschen, die schon lange vor uns auf dieses Licht in der Dunkelheit gewartet und gehofft haben.

Die adventlichen Besinnungstage laden ein, ganzheitlich in Resonanz zu kommen mit den lichtvollen Botschaften der Bibel, mit Impulsen, Zeiten der Stille und Meditation, Austausch in der Gruppe, meditativen Tänzen und einer Wort-Gottes-Feier.



Mag. Johannes Hessler

Spirituelle Begleiter, Meditations- und  
Yogalehrer

Mo. 4. Dez. 2017, 14:30 bis Di. 5. Dez. 2017, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 34

Referent/-in: Johannes Hessler

Leiter/-in: Susanne Zehetner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk**17WA017****Gottvoll!***Spirituell-kreatives Lern.Atelier*

Das Wort „gottvoll“, das uns an unseren Schöpfer und an das biblische Bild von einem „Leben in Fülle“ erinnert, ist vollkommen aus der Mode gekommen. Unser gemeinsames Nachsinnen und ein hermeneutisches Betrachten des Wortes gottvoll lassen wir durch unsere schöpferische Handarbeit in ein spirituell-kreatives Glaswerk einfließen – in eine Schale, die zu unserem Bild werden kann für unsere dankbare Freude über ein gottvolles Leben.

Daniela Bauer,  
BEdChristian  
Kondler, BEd  
MARobert  
Geyer-Kubista

Fr. 12. Jan. 2018, 15:00 bis Sa. 13. Jan. 2018, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Daniela Bauer, Robert Geyer-Kubista,  
Christian Kondler

Leiter/-in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 18 €  
Brenn- und Materialkosten: 18 €Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk



## 17WA023

Glaube, der nach Freiheit schmeckt

Der Glaube ist vielen fremd geworden – auch weil die kirchliche Sprache oft unverständlich oder nichtssagend wirkt und überlieferte Antworten nicht mehr überzeugen.

Um einer zeitgemäßen Religiosität willen stehen wir vor der Aufgabe, den Glauben an Gott und ein modernes Weltbild miteinander zu verbinden und die Entfaltung der Freiheit als Mitte des christlichen Glaubens zu verdeutlichen. Und wir müssen nach neuen Worten und Ausdrucksformen suchen, um über die Frage nach Gott und einem spirituellen Leben ins Gespräch kommen zu können.



Mag. Dr. Melanie Wolfers

Salvatorianerin, Leiterin von IMPULSLEBEN, Autorin

Do. 8. Feb. 2018, 15:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 70

Referent/-in: Melanie Wolfers

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

## 18SA025

„Ich werde bei ihr, der Weisheit, ausruhen“

Impulse zur Fastenzeit

Der Weisheit Gottes ist in der Bibel ein eigenes Buch gewidmet: Vor allem Anfang ist sie bei Gott, Geschöpf und Mitschöpferin, Begleiterin Gottes und Begleiterin der Menschen. In vielen Bildern und Qualitäten wirbt sie um uns, sich ihr anzuvertrauen, mit ihr unsere Welt zu gestalten.

„Heim zu kommen“ zur Weisheit ist die Einladung und Verheißung dieser Tage. In der Stille, in der Natur, im Gebet, im einander Mitteilen, im Feiern von Ritualen, durch kreative Methoden und Körperübungen entsteht ein heilender Raum, in dem wir uns wieder neu unserer Verbundenheit mit dem Göttlichen öffnen.



Mag. Claudia Hasibeder

Dipl. Past. Ass., Klinische Seelsorgerin, Exerzitienleiterin

Fr. 2. März 2018, 15:00 bis Sa. 3. März 2018, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Claudia Hasibeder

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4645 Grünau im Almtal, Marienheim

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Re, Rk

## 18SA031

„Ich werde bei ihr, der Weisheit, ausruhen“

Impulse zur Fastenzeit

Der Weisheit Gottes ist in der Bibel ein eigenes Buch gewidmet: Vor allem Anfang ist sie bei Gott, Geschöpf und Mitschöpferin, Begleiterin Gottes und Begleiterin der Menschen. In vielen Bildern und Qualitäten wirbt sie um uns, sich ihr anzuvertrauen, mit ihr unsere Welt zu gestalten.

„Heim zu kommen“ zur Weisheit ist die Einladung und Verheißung dieser Tage. In der Stille, in der Natur, im Gebet, im einander Mitteilen, im Feiern von Ritualen, durch kreative Methoden und Körperübungen entsteht ein heilender Raum, in dem wir uns wieder neu unserer Verbundenheit mit dem Göttlichen öffnen.



Mag. Claudia Hasibeder

Dipl. Past. Ass., Klinische Seelsorgerin, Exerzitienleiterin

Fr. 16. März 2018, 15:00 bis  
Sa. 17. März 2018, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Claudia Hasibeder

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4840 Vöcklabruck, Seminarhaus St. Klara

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Re, Rk

## 18SA026

SEGEN – Kraftquelle des Lebens

Themen.Atelier mit praktischen Segens-Impulsen

Segen ist etwas, das wir einander zusprechen können. Darüber hinaus sprechen wir uns den Segen Gottes zu. Segen ist etwas, das wir für all unsere Unternehmung brauchen, genauso wie für den ganz normalen Alltag, besonders in schwierigen Situationen oder intensiven Lebensabschnitten. Stillere, gesprochener oder ritualisierter Segen stellt eine der wesentlichsten Kraftquellen des Lebens dar. Die Teilnehmer/-innen erfahren durch ausgewählte Geschichten, Beispiele, Reflexionen und konkrete Anregungen zahlreiche Möglichkeiten des Segens und Segnens.



Mag. Gernot Candolini

Lehrer, Leiter der evangelischen Montessorischule Innsbruck, Autor und Labyrinthbauer

Fr. 2. März 2018, 16:00 bis Sa. 3. März 2018, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Gernot Candolini

Leiter/-in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk

## 18SA038

ÖKOLOG/PILGRIM

„resonant.sein“

*Spirituelles Lern.Atelier unter freiem Himmel*

Es ist die Resonanz in unseren Weltbeziehungen, die uns das Leben als lebendig, motivierend, lohnend, sinnvoll erfahren lässt. Neben Familie, Arbeit, Politik, Sport und Kunst sind auch Natur und Religion Bereiche, in denen wir Resonanzen suchen und finden können.

Im Seminar werden wir – aufmerksam rund sechs Stunden im alpinen Gelände gehend – unserem Bedürfnis nach und unserer Fähigkeit zum Resonant-Sein Aufmerksamkeit schenken. Das, dem wir uns achtsam zuwenden, wird uns entgegenkommen.



Dr. Christoph  
Baumgartinger



Christian Kondler,  
BEEd MA

Fr. 8. Juni 2018, 16:30 bis Sa. 9. Juni 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Christoph Baumgartinger,  
Christian Kondler

Leiter/-in: Christian Kondler

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk

## 18FA900

Sommerbildung

Wie Musik die Seele nährt

*Musicosophia als meditative Methode des Musik-Hörens*

Die Musikmeditation nach der Musicosophia-Methode ist ein Prozess, der sich über vier Erlebnisstufen entfaltet.

Sinnliches Erleben: Wir hören, summen mit der Musik und treten so mit ihr in eine tiefere Resonanz.

Bewusstes Wahrnehmen: Wir visualisieren die Bewegungen und Formgestalten, quasi Urbilder der Musik.

Meditative Bewegungen: Wir gestalten die Melodien mit den Händen und erleben so deren musikalischen Raum.

Verinnerlichung: Wir lauschen in der Stille der Musik, die in uns zu leben beginnt.

Durch diese Art der Meditation wird Musik als ein Tief-im-Inneren-Wirkendes erlebt.



Hubert Pausinger

Dozent an der Musicosophia Schule in  
St. Peter/Schwarzwald

So. 8. Juli 2018, 19:00 bis Di. 10. Juli 2018, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Hubert Pausinger

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4981 Reichersberg, Stift Reichersberg

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ME, Rk

## 18FA901

Sommerbildung

In Balance kommen

*Hatha-Yoga und christliche Meditation*

Yoga ist eine aus den Hindu-Religionen und dem Buddhismus stammende Lebensphilosophie. Es hat seinen Ursprung in der indischen Weisheit und beschreibt einen Weg, der auf ein gesundes, ausgeglichenes und friedvolles Leben zielt. Das Seminar ist dem Dialog von Yoga und christlicher Meditation gewidmet. Wir lernen einfache Körperhaltungen und deren spirituelle Bedeutung. Die einzelnen Übungen machen tiefe Entspannung und innere Ruhe möglich. Im Fokus steht der Austausch zwischen westlichen und östlichen spirituellen Wegen. Diese Verbindung kann neue Blickwinkel öffnen zur eigenen Spiritualität.



Mag. Tomy Mullur, BA

Yogalehrer, Studium der Philosophie  
und katholischen Theologie,  
Krankenhausseelsorger

Mo. 9. Juli 2018, 15:00 bis Mi. 11. Juli 2018, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Tomy Mullur

Leiter/-in: Maria Trenda

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 30 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk

## 18FA902

ÖKOLOG/PILGRIM

Sommerbildung

„Viele Lärme und nur eine Stille“

*Erlebnis.Atelier zur pädagogischen und spirituellen Relevanz von Stille*

Ohne Stille gibt es kein Selbst. Wir GEHEN der Frage nach, was uns im Alltag als Lärm begegnet, was als Stille und welche Bedeutung das für unser Selbst haben kann. Die ganzheitliche Pädagogik und auch die christliche Spiritualität schätzen – neben anderen – die dynamische Kraft der Stille. Im ausdauernden, weitgehend stillen und achtsamen Gehen im kargen Bergwald und in Wildnis-Zonen des Nationalparks Oberösterreichische Kalkalpen wollen wir uns erinnern, dass uns der Schöpfer mit der Stille ein großes Geschenk anvertraut hat, das es zu bewahren gilt.



Markus Lutz,  
Dipl.-Päd.



Christian Kondler,  
BEEd MA

Mo. 9. Juli 2018, 10:30 bis Mi. 11. Juli 2018, 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Christian Kondler, Markus Lutz

Leiter/-in: Christian Kondler

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Verwaltungsbeitrag: 30 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk



## 18FA903

Sommerbildung

## In meine Kraft kommen

*Spirituell-persönlichkeitsbildendes  
Impulsseminar*

Sich von den Altlasten des Arbeitsjahres befreien, diese wie einen Rucksack abstreifen, selbstreflektierend den Blick auf das Gewesene richten und sich neu ausrichten – so lässt sich auch der Blick auf ein kraftvolles Hier und Jetzt richten. Nach all den fordernden Monaten wollen wir selbsterfahrend spirituell meditative Tage erleben. Wir spüren dem eigenen Quellenbewusstsein nach, um das Kraftvolle, das Nährende in uns wieder zu entdecken und daraus gut zu leben. Wichtige Bausteine dafür sind der Tanz, schweigendes und bewegtes Meditieren sowie Kreativarbeit im Malen und im Schreiben.



*Elisabeth Caloun, BEd*

Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 10. Juli 2018, 10:00 bis Mi. 11. Juli 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Elisabeth Caloun

Leiter/-in: Susanne Zehetner

4085 Wesenufer, Bildungshaus Wesenufer

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: RK

## 18FA905

Sommerbildung

ÖKOLOG/PILGRIM

## Aufbrechen in ein neues Schuljahr

*Pilgern im Böhmerwald*

Pilgern bedeutet: Aufbrechen, Weggehen, Weit-Blick, Unterwegs-Sein. Damit lässt sich auch der Weg durch ein Schuljahr beschreiben. Immer wieder gilt es aufzubrechen und neues Terrain zu erkunden. Dabei empfinden wir Vorfreude und Zuversicht, aber manchmal auch Angst und Unsicherheit. Es tut gut zu spüren, wie der Boden unter den Füßen trägt und einen guten Stand ermöglicht.

Gemeinsam möchten wir uns beim Pilgern einstimmen auf das neue Schuljahr. Die Wege führen uns zu besonderen Kraftquellen in dieser Landschaft des Mühlviertels mit dem Stift Schlägl als täglichem Ausgangspunkt.



*Christine  
Dittlbacher, MAS*



*Mag. Maria Trenda*

Mi. 29. Aug. 2018, 10:00 bis Fr. 31. Aug. 2018, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Christine Dittlbacher, Maria Trenda

Leiter/-in: Maria Trenda

4160 Aigen im Mühlkreis,  
Seminarzentrum Stift Schlägl

Verwaltungsbeitrag: 30 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk



17WA019

Schritte zur Gewaltprävention

Religionslehrer/-innen sind im schulischen Geschehen häufig Vertrauenspersonen. Der Umgang mit Nähe und Distanz, mit Offenheit und Verschwiegenheit ist häufig eine Gratwanderung. Achtsames Hinschauen und eine persönlich reflektierte Haltung sind hilfreich in einer Kultur des achtsamen Umgangs miteinander. Professionelles Handeln erfordert Mut, „Nein“ zu sagen und Grenzen zu setzen bzw. zuzulassen. Kinder und Jugendliche auf ihren Suchprozessen zu begleiten, braucht ein Ausbalancieren zwischen Nähe und Distanz, damit ein gewaltfreies und sorgsames Miteinander gelingt.



Mag. Dagmar Hörmandinger-Chusin

Leiterin der Stabsstelle Gewaltprävention für Kinder- und Jugendschutz der Diözese Linz, Studium der Pädagogik, Psychologie, Soziologie

Mo. 22. Jan. 2018, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Hans Bauer, Elisabeth Stadlmeier, Dagmar Hörmandinger-Chusin, Kooperation: Schulumt der Diözese Linz, Stabsstelle für Gewaltprävention der Diözese Linz

Leiter/-in: Maria Trenda

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk

17WA022

Professionelle Nähe und Distanz im Lehrberuf

*Menschliches Miteinander ohne „Verschleißerscheinungen“*

Wie schaffe ich es, konstruktiven Unterricht zu halten, der geprägt ist von Transparenz, Echtheit, Wertschätzung und Empathie? Wie kann ich als Lehrperson unter Berücksichtigung der gesellschaftlichen Umstände und meiner eigenen Disposition in schwierigen Situationen eine tragfähige Beziehung anbieten? An diesem Tag werden Einblicke in die Charakteretablierung gegeben, (zwischen)menschliche Konfliktherde diskutiert bzw. Selbstmanagementansätze vorgestellt. Ziel des Seminars ist es, einen adäquaten Umgang mit schwierigen Situationen mittels punktgenauer Interventionen zu finden.



Univ.-Doz. MMag. Dr. Rainer Holzinger

Klinischer- und Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut, Supervisor und (Führungskräfte-)Coach

Fr. 2. Feb. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Rainer Holzinger

Leiter/-in: Elke Gutenberger

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk

18SA027

Schämen ist menschlich

*Lebensförderlicher Umgang mit Scham in Schule, Unterricht und Hort*

Die Scham zählt zu den selbstbezogenen Emotionen und ist ab Mitte des 2. Lebensjahres zu beobachten. Das Gefühl von Scham spielt eine bedeutende Rolle für das Bewusstsein von Regeln und Normen einer Kultur, denn es zeigt persönliche und soziale Grenzen an. Nimmt sie allerdings überhand, ist dies dem Leben und der Entfaltung hinderlich. Auf jeden Fall gehört das Schamgefühl zum Leben. An diesem Fortbildungstag wird die Scham vor allem aus entwicklungspsychologischer und gesellschaftlicher Perspektive betrachtet. Gemeinsam erproben wir einen konstruktiven Umgang mit Scham im Schulalltag.



Dr. Silvia Exenberger

Univ.-Ass. an der Universitätsklinik für Medizinische Psychologie (Medizinische Universität Innsbruck)

Mo. 5. März 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Silvia Exenberger

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Ethik, PuP, Re, Rk

18SA032

Das Immunsystem der Seele stärken

*Handwerk und Haltung*

Wenn das innere Gleichgewicht aus dem Lot kommt, sind Stress oder gar Leere die spürbare Folge. Das Stehaufmännchen steht als Sinnbild für die seelische Widerstandskraft, weil diese Figur die Fähigkeit besitzt, ihre aufrechte Haltung aus jeder beliebigen Lage wieder einzunehmen. Wir erkunden im Seminar die eigenen Haltungen und Selbstbilder mit einfachen Übungen zur Gegenwärtigkeit. Im Austausch miteinander verbessern wir unsere Fähigkeit, mit allen Sinnen der inneren Stimme zu lauschen und werden durch eigene Erfahrung und Körpertechniken mehr Vertrauen in die eigene Selbstwirksamkeit finden.



Wilfried Gerblich

Psychologe, Psychotherapeut

Fr. 16. März 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Wilfried Gerblich

Leiter/-in: Elisabeth Reese

PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk



## 17WA013

### ICH und die ANDEREN

*Philosophische Anmerkungen zum Phänomen der Pluralisierung*

Unser Ausgangspunkt ist eine simple Feststellung und eine komplexe Frage:

- Wir leben in einer pluralisierten Gesellschaft. Das ist ein neues und unhintergebares Faktum: Es gibt keinen Weg zurück in eine nicht-pluralisierte, in eine homogene Gesellschaft.
- Nicht ganz so einfach ist die Klärung der Frage: Was ist eine pluralisierte Gesellschaft? Welche Auswirkungen hat das für jeden von uns? Was heißt es eigentlich für den Einzelnen, in einer solchen Gesellschaft zu leben? Die Pluralisierung verändert uns alle – die, die neu hinzukommen und auch jene, die schon da waren.



*Dr. Isolde Charim*

Philosophin, Kolumnistin der „taz“ und der „Wiener Zeitung“, wissenschaftliche Kuratorin

Do. 23. Nov. 2017, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 75

Referent/-in: Isolde Charim

Leiter/-in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Ph, Rk

## 18SA024

### Meine – deine – unsere Werte

*Brisantes aus der Werteforschung*

Europa deklariert sich als Wertegemeinschaft. Gesetzlicher Auftrag der Schule ist es, die Anlagen der Jugendlichen nach Werten zu entwickeln. Asylwerber/-innen müssen an Wertekursen teilnehmen.

Der Begriff des Wertes ist viel gebraucht, aber oft wenig reflektiert. Woher stammt dieser Begriff eigentlich? Was hat es mit der derzeitigen Rede von Werten auf sich? Und kann man Werte lernen? Diesen Fragen nähert sich die Referentin aus empirischer, philosophischer, theologischer und politischer Perspektive.

Auch die Bedeutung der gewonnenen Erkenntnisse für den Unterricht wird thematisiert.



*MMag. Dr. Regina Polak, MAS*

Associate Professor für Praktische Theologie und Religionsforschung an der Kath.-theol. Fakultät der Universität Wien

Mi. 28. Feb. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Regina Polak

Leiter/-in: Eva Freilinger

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Ethik, GpB, PB, PuP, Re, Rel. is, Rk

## 18SA029

### Wahrnehmen – Ermutigen – Inspirieren

*Schulpastoral – was sonst?*

Wie gelingt es uns, den Lebensraum Schule als pastorales Handlungsfeld deutlicher wahrzunehmen? Die Herausforderungen sind vielfältig. Wie kann die Begeisterung, die unser Tun antreibt, in konkreten Initiativen und Projekten sichtbar werden?

Vorhandene Potenziale und Ressourcen sollen gehoben, institutionelle Möglichkeiten aufgezeigt, unterschiedliche Zugänge und praktische Modelle für den Schulalltag vorgestellt werden. Die vierte interdiözesane Schulpastoraltagung möchte ermutigen, Vertrautes beizubehalten und inspirieren, neue Wege pastoralen Handelns im Schulkontext einzuschlagen.



*Prof. Dr. Angela Kaupp*

*Dr. Christoph Baumgartinger*



Do. 15. März 2018, 11:00 bis  
Fr. 16. März 2018, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 120

Referent/-in: Christoph Baumgartinger, Angela Kaupp, Doris Neuhofer, Maria Schelkshorn-Magas, u. a.  
Kooperation: Privatschulabteilung des Interdiözesanen Amtes für Unterricht und Erziehung und Referat für Katholische Privatschulen des Schulamtes der Diözese Linz  
Leiter/-in: Michael Haderer

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: ALLE

## 17WA004

### Rechtspopulismus und Religion im „Christlichen Abendland“

*Der gezielte Einsatz religiöser Begriffe und Symbole im politischen Umfeld*

Die Beschwörung des christlichen Abendlandes und die Betonung christlicher Werte stehen wieder verstärkt im Zentrum politischer Diskurse. Insbesondere die Akteure rechtspopulistischer Parteien und Bewegungen bedienen sich entsprechender Argumente, religiöser Sprache und christlicher Symbole.

Wie wurde und wie werden in Vergangenheit und Gegenwart Religion instrumentalisiert? Mit welchen Folgen für Österreich und für Europa? Das Seminar wird den Themen anhand konkreter Beispiele nachgehen und das Verhältnis von Politik und Religion in unserer modernen Welt grundsätzlich beleuchten.



*Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Palaver*

Professor für Christliche Gesellschaftslehre, Leiter des Instituts für Systematische Theologie an der Universität Innsbruck

Do. 16. Nov. 2017, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Wolfgang Palaver  
Kooperation: Institut für Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Susanne Zehetner

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk

## 17WA010

## Hass verformt die Welt

Das Tagebuch der Etty Hillesum

„Jedes Atom HASS, das wir der Welt hinzufügen, wird sie noch weniger bewohnbar machen, als sie es bereits ist!“

Das Tagebuch der Jüdin Etty Hillesum ist ein Bestseller. Sie wurde von den Nazis schikaniert und ermordet, jedoch ihren intellektuellen Scharfsinn, ihren Humor und ihren Glauben an Gott und das Gute im Menschen konnten die NS-Schergen ihr nicht entreißen.

Die faszinierenden Texte dieser Ausnahmefrau und prägnante Filmausschnitte aus Theaterstücken zeigen, wie aktuell Ettys Denken, Fühlen und Handeln ist. Zudem stellen wir konkrete Möglichkeiten für den Unterricht vor.



Johannes  
Neuhauser



Elisabeth Reese,  
BEd

Fr. 10. Nov. 2017, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Johannes Neuhauser, Elisabeth Reese

Leiter/-in: Elisabeth Reese

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03  
(Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Rk

## 17WA012

Dies academicus 2017:  
Soziale Medien?

Veränderungen von Öffentlichkeit und Politik  
durch Social Media

Social Media spielen in unterschiedlichen Bereichen des Lebens eine immer größere Rolle. Sie prägen die Öffentlichkeit und unser Sozialleben, verändern Arbeits- und Bildungsprozesse, formen politische Entscheidungen, beeinflussen die Wahrnehmung von Wirklichkeit. Doch was steckt im unscharfen Begriff Social Media? Wie verändern sie politische Prozesse? Und welche Möglichkeiten der politischen Aktivität ergeben sich daraus?

Der Dies academicus möchte Klarheit in die unter den Begriff der Social Media fallenden Phänomene bringen und deren Rolle im Bereich des Politischen beleuchten.

Referent/in:

- 1) Prof. Dr. Alexander Filipovic, Sozial- und Medienethiker
- 2) Dr. Georg Weidacher, Medien- und Internetlinguist
- 3) Dr. Tedjasukmana, Medientheoretiker
- 4) Dr. Kerstin Schankweiler, Kunsthistorikerin und Expertin für Medienkommunikation

Do. 16. Nov. 2017, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 60

Referent/-in: siehe Text  
Kooperation: Katholische Privatuniversität Linz

Leiter/-in: Maria Trenda, Christian Spieß

4020 Linz, Katholische Privatuniversität Linz

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Ethik, Rk

## 17WA018

ÖKOLOG/PILGRIM

„Die Würde des Schweins ist  
unanastbar!“

Konturen einer christlichen Tierethik

Immer stärker wird die Art der gegenwärtigen Tiernutzung in Zweifel gezogen. Die ständige „Perfektionierung“ der Tiere im Blick auf die gewünschte Leistung steht der Intuition entgegen, in Tieren eigenständige Lebewesen mit eigenen Bedürfnissen und Interessen zu sehen. Papst Franziskus bezeichnet sie in seiner Enzyklika *Laudato si'* sogar als unsere Geschwister.

Wie also kann eine christliche Tierethik aussehen? Welche biblischen Grundlagen und theologischen Argumente kennzeichnen sie? Wie müsste ein von der christlichen Spiritualität getragener Umgang mit den Tieren dann aussehen?

Referent/in:



Univ.-Prof. Dr.  
Michael Rosenberger

Professor für Moralthologie an der  
Katholischen Privatuniversität Linz

Do. 18. Jan. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Michael Rosenberger

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz,  
Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Ethik, BU, PuP, Rk

## 18SA028

ÖKOLOG/PILGRIM

## (K)ein Recht auf ein besseres Leben

Christliche Sozialethik und Migration

Migration gehört zu den selbstverständlichen Phänomenen in modernen Gesellschaften. Fast ebenso selbstverständlich ist, dass der Zuzug fremder Menschen als nahezu existenzielle Bedrohung wahrgenommen wird. Mit der Zuwanderung einer hohen Zahl an Flüchtenden im Jahr 2015 hat sich dieses Gefühl massiv verschärft. Zwischen Fremdenfeindlichkeit und Willkommenskultur ist es zu einer Polarisierung gekommen, die nun die politische Situation im Land prägt. Welche Orientierungen, welche Denkanstöße bietet eine christliche Sozialethik angesichts dieser gesellschaftlichen und politischen Herausforderung?



Univ.-Prof. Dr. Christian Spieß

Professor der Christlichen  
Sozialwissenschaften an der  
Katholischen Privatuniversität Linz

Mi. 7. März 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Christian Spieß  
Kooperation: Institut für Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Eva Freillinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz,  
Raum Hl. Katharina

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE  
Gegenstände: Ethik, GpB, PB, Rk

## 17WE001

### Bilder in Religionsbüchern

*Methodische Impulse für den Unterricht*

Religionsbücher sind reich an künstlerischen Darstellungen. Durch eine vertiefende Auseinandersetzung mit den Bildern kann der Religionsunterricht einen Beitrag zur ästhetischen Erziehung von Schülerinnen und Schülern sowie zur Förderung ihrer visuellen Kompetenz leisten. Doch knappe Eckdaten zu Künstler/-in und Werk reichen nicht aus, um den Sinngehalt von Bildern zu erschließen.

Wie kann es also gelingen, Bilder als selbstständige theologische Lernorte ernst zu nehmen und einzusetzen? Ausgewählte Methoden zur Bildarbeit sollen im Seminar vorgestellt und erprobt werden.



*Christa Stummer, BEd MA*

Religionslehrerin und Dissertantin am Institut für Kunstwissenschaften, Katholische Privatuniversität Linz

Mi. 25. Okt. 2017, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Christa Stummer

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: BE, Rk

## 17WE007

### Der neue Atheismus – Alter Wein in neuen Schläuchen?

*Religionssoziologische Erkundungen zur neuen Angst vor der Religion*

Religionen stehen seit frühen Zeiten auch im Zentrum von Kritik und Skepsis. War diese zuerst eher innerhalb der Religionsgemeinschaften zu finden und wurde dann seitens Vertreter anderer Religionen formuliert, handelt es sich heute oft um eine Fundamentalkritik von Religion überhaupt (z. B. Dawkins und Hitchens).

In der Veranstaltung soll die Position dieses „neuen Atheismus“ skizziert werden und sein Vertretungsanspruch für konfessionslose und nichtreligiöse Menschen einer Analyse unterzogen werden. Wie sieht seine reale Verankerung in den europäischen Gesellschaften wirklich aus?



*Univ.-Prof. Dr. Gert Pickel*

Professor für Religions- und Kirchensoziologie im Institut für praktische Theologie der Universität Leipzig

Di. 7. Nov. 2017, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Gert Pickel

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS  
Gegenstände: Ethik, PuP, Re, Rk

## 17WE008

### Jahreskonferenz AHS/BMHS

*(Nur im Vorhof des Tempels? – Religion und Kunst im 21. Jahrhundert*

Begegnung auf Augenhöhe. Gegenseitiges Beflügeln. Verdichtung der Gegenwart.

Dr. Johannes Rauchenberger von der Universität Graz zeigt in seinem Projekt „Gott hat kein Museum – no museum has God“ neue Möglichkeiten der Gotteserfahrung und der Auseinandersetzung mit existenziellen Themen auf.

An das Referat schließen sich Berichte und Informationen der Berufsgemeinschaft, des Instituts Fort- und Weiterbildung und des Schulamtes an. Am Nachmittag findet die Konferenz mit der Fachinspektorin/dem Fachinspektor statt.



*MMag. Dr. Johannes Rauchenberger*

Lehrbeauftragter für Christliche Kunst an der Universität Graz, Leiter des Kulturzentrums bei den Minoriten, Ausstellungskurator

Mi. 22. Nov. 2017, 9:30 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 250

Referent/-in: Johannes Rauchenberger

Leiter/-in: Ursula Hinger, Josef Grilnberger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: Rk

## 17WE009

### Jahrestagung 2017: „He was the savior of us all“

*Christologie als Abenteuer für Jugendliche und als befreiende politische Praxis*

Die Christologie ist ein Kernthema christlicher Theologie. In der Lebenswelt von Jugendlichen kommt es allerdings nicht vor. Wie können Schüler/-innen im Sinne der Jugendtheologie angeleitet werden, sich auf das „Abenteuer Christologie“ einzulassen? Die Fortbildung fragt vor dem Hintergrund empirischer Einblicke in christologische Konstruktionen von Jugendlichen nach didaktischen Wegen einer Auseinandersetzung mit christologischen Perspektiven und Deutungen der Jesusgeschichte.

Zuvor wollen wir von Schrift und Überlieferung ermutigt den gegenwärtigen und kommenden Christus mitten unter uns zu entdecken suchen: persönlich, sozial, politisch.



*Univ.-Prof. Dr. Roman Siebenrock*



*Dr. Friedhelm Kraft*

Mi. 22. Nov. 2017, 17:00 bis Fr. 24. Nov. 2017, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 80

Referent/-in: Friedhelm Kraft, Roman Siebenrock

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: Rk

**17WE010**

**Was Jugendliche trägt**

*Zugänge zur Religiosität junger Menschen heute*

Wie werden Jugendliche in ihrer Spiritualität geprägt, wenn sie heute in einer religionspluralen und säkularen Gesellschaft aufwachsen? Die Tagung präsentiert neue empirische Ergebnisse zur Religiosität junger Menschen und gibt Antworten anhand der vier religionspädagogischen Grundfragen des Jugendalters (F. Schweitzer).

Vorgestellt wird der Ansatz einer Religionssensiblen Erziehung (RSE), der auf seine Anwendung im Religionsunterricht hin überprüft wird. Praktische Übungen sollen die Theorievermittlung ergänzen, ebenso ein Nachdenken über religiöse Raumgestaltung.



*Prof. Dr. Martin Lechner*

em. Professor für Jugendpastoral und Religionspädagogik an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Benediktbeuern

Do. 1. Feb. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Martin Lechner

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS  
Gegenstände: Ethik, Re, Rk

**17WE011**

**Kreative Methodenbox**

*Update für den Religionsunterricht*

Religionsunterricht ist reich an Wegen und Methoden, durch die Lehrer/-innen junge Menschen ermutigen, ihr Leben und ihren Glauben zu reflektieren und zu gestalten. So werden Schüler/-innen für ihre Mitmenschen und ihre Umwelt sensibilisiert.

In dieser Fortbildungsveranstaltung wird Erprobtes gewürdigt, nach den Kriterien der Kompetenzorientierung reflektiert und weiter entwickelt. Darüber hinaus werden neue lernförderliche Unterrichtsarrangements, anregende Aufgabenstellungen und vor allem konkrete Methoden vorgestellt.



*Mag. Dr. Monika Pretenthaler*

Assistentin am Institut für Katechetik und Religionspädagogik/Universität Graz, AHS-Religionslehrerin, Religionsbuchautorin, reliplus-Redakteurin, Psychotherapeutin

Do. 8. Feb. 2018, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Monika Pretenthaler

Leiter/-in: Eva Freillinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS  
Gegenstände: Rk

**18SE012**

**Organtransplantation – Let's talk about it!**

*Medizinische und ethische Aspekte der Organspende*

Häufig bestimmen kontroverse Diskussionen um Hirntod und Organtransplantation die öffentliche Wahrnehmung und verunsichern Menschen. Andererseits gehen viele Menschen der Auseinandersetzung mit diesem Thema aus dem Weg und verdrängen es. Hier möchte die Fortbildung als Öffner von Auge, Mund und Herz dienen: Die medizinische Praxis wird auf dem neuesten Stand dargestellt, über die ethischen und anthropologischen Fragen wird offen geredet, und betroffene Menschen regen die persönliche Auseinandersetzung an. Der Verein „Transplantforum“ stellt sein Schulprojekt zum Thema vor.



*Univ.-Prof. Dr. Michael Rosenberger*

*Univ.-Doz. Dr. Daniel Cejka*



Do. 1. März 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Daniel Cejka, Michael Rosenberger  
Kooperation: Transplantforum Oberösterreich u. a.

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS  
Gegenstände: Ethik, BU, Ph, Rk

**18SE013**

**The End – und dann?**

*Kompetenter Einsatz von Filmen im Religionsunterricht der Oberstufe*

Filme eignen sich hervorragend, um bestimmte Themen für den Religionsunterricht zu erschließen. Mit einer guten Vor- und Nachbereitung können sie sogar zu einem zentralen Element eines Themenbereichs werden. In dieser Fortbildung geht es um den praktischen Einsatz von Filmen im Unterricht: Zugänge zur Auswahl, Vorföhrmethoden, Analysewege und kreative Weiterarbeit werden mit dem Ziel der Entwicklung von Film- und Medienkompetenz gemeinsam erschlossen. Dabei kommen sowohl Kurzfilme als auch Spielfilme zum Einsatz. Auch rechtliche und technische Fragen können besprochen werden.



*Mag. DDr. Christian Feichtinger, MA MA*

Universitätsassistent am Institut für Katechetik und Religionspädagogik in Graz, Lehrbeauftragter an der KPHE Klagenfurt und Religionslehrer

Do. 15. März 2018, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Christian Feichtinger

Leiter/-in: Eva Freillinger

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03 (Fort- & Weiterbildung)

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS  
Gegenstände: Ethik, Rk



## 18SE014

## Nabi – Prophet – Rasul

*Das Prophetenverständnis in Judentum, Christentum und Islam*

Propheten und Prophetinnen gehören in allen drei monotheistischen Religionen zu den Kündern von Gottes Willen. Prophetische Aufgaben werden dabei durchaus unterschiedlich wahrgenommen. Dies berührt die Frage, wie Offenbarung verstanden wird. Wie kann man wissen, ob wirklich der Wille Gottes verkündet wird? Und was, wenn die Botschaft widersprüchlich ist? In der Fortbildung geht es um die verschiedenen Konzepte, die das gleiche Wort „Prophet/-in“ in den Religionen beinhaltet. Darüber hinaus wird zu fragen sein, ob es heute noch Prophetie gibt, wie sie aussieht und wie man sie erkennt.



Univ.-Prof. Mag.  
Dr. Ulrike Bechmann, MA

Leiterin des Instituts für  
Religionswissenschaft,  
Universität Graz

Di. 20. März 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Ulrike Bechmann  
Kooperation: Institut für Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz,  
Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS  
Gegenstände: Re, Rel. is, Rk

## 18SE016

## Als die Scheiterhaufen brannten ...

*Hexenverfolgungen jenseits von Stereotypen und Mythen*

Kaum ein Thema ist in der Öffentlichkeit und auch in der Schule so mit Vorurteilen und Klischees behaftet wie die Hexenverfolgung. Die neuere historische Forschung hat viele gängige Mythen widerlegt und überraschende Ergebnisse gebracht – auch was die Rolle der Kirche(n) und der Päpste in diesem dunklen Kapitel der europäischen Geschichte betrifft. Neben dem aktuellen historischen Stand sollen anhand von exemplarischen Beispielen auch erprobte methodische und didaktische Elemente für den Unterricht vorgestellt werden.



Mag. Gerhard Weißhäupl

Lehrender am Institut für Fort- und  
Weiterbildung der PH der Diözese  
Linz, Religionslehrer am BORG Linz

Do. 12. Apr. 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Gerhard Weißhäupl

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03  
(Fort- & Weiterbildung)

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, HS, LWS, NMS, PTS  
Gegenstände: Ethik, GpB, Re, Rk

## 18SE017

ÖKOLOG/PILGRIM

Alternative Wirtschaftsmodelle:  
„Gemeinwohl-Ökonomie“

*Exkursion ins Waldviertel zur  
Firma Sonnenator*

Die Gemeinwohl-Ökonomie ist ein alternatives Wirtschaftssystem, das auf denselben Werten basiert, die auch menschliche Beziehungen gelingen lassen. Sie stellt Prinzipien abseits der Finanzbilanz in den Mittelpunkt. Der Mensch steht im Fokus. Sie basiert auf zwei zentralen Aussagen: Statt der Gewinnmaximierung steht die stetige Erhöhung des Gemeinwohls im Mittelpunkt. Statt Konkurrenzdenken setzt man auf Kooperation. Die Bewegung soll sowohl auf politischer als auch auf wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Ebene wirken. Nach der Betriebsbesichtigung kommen wir mit dem Geschäftsführer Johannes Gutmann ins Gespräch.

Mi. 25. Apr. 2018, 8:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Johannes Gutmann

Leiter/-in: Christoph Rudinger

Exkursion: Zwettl

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS  
Gegenstände: Ethik, Naturkunde / Ökologie / Umwelt, Gwk, Rk

**18SE015**

**Von großen Vorbildern und „kleinen“ Helden des Alltags**

Mit 10- bis 14-Jährigen an (außer-)gewöhnlichen Menschen lernen

Der Mythos der Moderne, der selbstbestimmte Mensch könne sich aus eigenen Kräften eine stabile Identität verschaffen, hat sich längst verflüchtigt. Der Prozess der Selbstentwicklung scheint ohne Orientierung an anderen Personen nicht zu gelingen. Biografisches Lernen ist deshalb immer auf ein Lernen an Biografien angewiesen. Mit welchem Personal und unter welchen lernpsychologischen und religionsdidaktischen Prämissen dies im Religionsunterricht bei 10- bis 14-Jährigen vollzogen werden kann, soll in der Veranstaltung praxisnah und mit vielen Beispielen veranschaulicht und konkretisiert werden.



Univ.-Prof. Dr. Hans Mendl

Univ.-Prof. für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts am Department für Katholische Theologie an der Universität Passau

Do. 22. März 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Hans Mendl

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz, Raum Hl. Katharina

Zielgruppe: AHS, HS, NMS  
Gegenstände: Ethik, Re, Rk

**17WB015**

**Schreib-Kicks für RELI-Kids**

Lern.Atelier zum freien Schreiben im Religionsunterricht der Sekundarstufe 1

Mit welchen kreativen Methoden kann man junge Menschen aktivieren, ihre Glaubensfragen und -überzeugungen schreibend auszudrücken? Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen des „spirituellen Schreibens“ kennen und probieren einige kreative Schreibmethoden aus, die besonders für Jugendliche geeignet sind und nichts mit Deutschunterricht, Grammatik und Rechtschreibung zu tun haben. Mit diesen Methoden finden auch „Schreibfaule“ Lust, sich schriftlich auszudrücken und ihre Gedanken und Gefühle aufs Papier zu bringen. Dabei entstehen Gebete, Tagebucheinträge, Briefe, Geschichten ...



Stephan Sigg, MA

Theologe, Autor und Journalist

Fr. 17. Nov. 2017, 16:30 bis Sa. 18. Nov. 2017, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Stephan Sigg

Leiter/-in: Christian Kondler

4550 Kremsmünster, Landhotel Schicklberg

Zielgruppe: AHS, HS, NMS, PTS  
Gegenstände: Rk

**17FE900**

**Fachdidaktik Katholische Religion im Unterrichtspraktikum**

Das Unterrichtspraktikum wird in Zusammenarbeit mit der PH OÖ durchgeführt. An der PH der Diözese Linz, Institut für Fort- und Weiterbildung, wird der fachdidaktisch-religionsunterrichtliche Teil in sechs Modulen referiert und reflektiert.

**Modul 1:**

Tipps und Methoden zum Beginn des Schuljahres, Schulrecht, Einführung in die Fachdidaktik Katholische Religion  
Fr. 8. Sept. 2017, 13.30–18.00  
PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01

**Modul 2:**

Unterrichtsplanung, Jahresplanung, kompetenzorientiertes Lernen und Lehren im RU  
Mi. 4. Okt. 9.00 Uhr bis Do. 5. Okt. 2017, 14.00  
Bildungshaus Schloss Puchberg, Wels

**Modul 3:**

Einführung in die Didaktik der Kirchengeschichte; Meditative Elemente im RU  
Mittwoch, 15. November 2017, 9.00–17.00 Uhr  
Ort: PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03

**Modul 4:**

Selbstverständnis als Religionslehrer/in, Reifeprüfung im Fach Religion, offene Lernformen  
Mi. 24. Jänner 2018, 09.00–18.00 Uhr  
PH der Diözese Linz, Seminarraum DS01

**Modul 5**

Bibeldidaktik, Fachdidaktische Schwerpunkte nach Wahl  
Mittwoch, 21. März 2018, 9.00–17.00 Uhr  
Ort: PH der Diözese Linz Seminarraum DS01

**Modul 6:**

Feed-back-Kultur, Religiöse Bildung, Treffen mit der Berufsgemeinschaft der Religionslehrer/-innen, Evaluation des Lehrgangs.

Mi. 16. Mai, 9.00 Uhr bis

Do. 17. Mai 2018, 14.00 Uhr

Ort: Bildungshaus Greisinghof, Tragwein



Mag. Eva Freilinger



Mag. Andrea Winter

Fr. 8. Sept. 2017, 13.30 – 18.00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Eva Freilinger, Andrea Winter

Leiter/-in: Eva Freilinger

PH der Diözese Linz, DS01 (Seminarraum Fort- und Weiterbildung)

Zielgruppe: AHS, BMHS  
Gegenstände: Rk

**17WF001**

Treffen der ARGE-Leiter/-innen

*Planungskonferenz*

Di. 16. Jan. 2018, 15:00 bis 18:00  
 Referent/-in: Maria Trenda  
 Leiter/-in: Maria Trenda  
 4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz,  
 Raum Hl. Katharina

**ARGE Linz und Umgebung**

Schulorte: Linz, Eferding, Leonding, St. Florian, Traun,  
 Wilhering  
 Leitung: Mag. Georgine Lansky, Mag. Gisela Nesser

**17WF002**

Linz: Kurz und gut!

*Kurzfilme für den Unterricht kompetenzorientiert ausgewählt*

Di. 14. Nov. 2017, 14:00 bis 17:00  
 Referent/-in: Josef Bröderbauer  
 Leiter/-in: Georgine Lansky  
 4020 Linz, Höhere Bundeslehranstalt für  
 künstlerische Gestaltung

**ARGE Mühlviertel**

Schulorte: Baumgartenberg, Freistadt, Gallneukirchen,  
 Hagenberg, Perg, Bad Leonfelden, Haslach, Neufelden,  
 Rohrbach  
 Leitung: Mag. Margit Haunschmid

**17WF003**

Mühlviertel: Die Kraft und Macht von Bildern

*Der Einsatz wertvoller Kurzfilme im Unterricht*

Mi. 8. Nov. 2017, 9:00 bis 15:00  
 Referent/-in: Josef Bröderbauer  
 Leiter/-in: Margit Haunschmid  
 4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

**ARGE Steyr-Enns-Weyer**

Schulorte: Enns, Steyr, Weyer  
 Leitung: Mag. Bernhard Kaiser,  
 Mag. Klaudia Kerbler-Eiböck

**18SF004**

Steyr: Katholischer Glaube diesseits und jenseits der Grenze

*Am Beispiel der Städte Retz und Znojmo*

Do. 12. Apr. 2018, 16:00 bis Sa. 14. Apr. 2018, 14:00  
 Referent/-in: Wolfgang Rieder  
 Leiter/-in: Bernhard Kaiser  
 2074 Unterretzbach, Seminarhaus Sonnenhügel

**ARGE Wels-Umgebung**

Schulorte: Dachsberg, Grieskirchen, Kremsmünster,  
 Lambach, Wels  
 Leitung: Mag. Gerhard Altmann,  
 Mag. Dr. Gerhard Schrangl

**18SF005**

Wels: Bewährte Unterrichtsideen zu Poolthemen der Matura

Mi. 28. Feb. 2018, 17:30 bis 20:30

Leiter/-in: Gerhard Altmann  
 4600 Wels, BG Brucknerstraße

**Regionale Dienstbesprechungen der Fachinspektion AHS/BMHS****Region Innviertel**

Termin: Donnerstag, 5. Oktober 2017,  
 15.00–18.00 Uhr

**Region Vöcklabruck**

Termin: Montag, 9. Oktober 2017,  
 15.00–18.00 Uhr

**Region Salzkammergut**

Termin: Mittwoch, 11. Oktober 2017,  
 15.00–18.00 Uhr

**Region Wels**

Termin: Donnerstag, 12. Oktober 2017,  
 15.00–18.00 Uhr

**Region Steyr**

Termin: Montag, 16. Oktober 2017,  
 15.00–18.00 Uhr

**Region Linz**

Termin: Montag, 26. Februar 2018,  
 15.00–18.00 Uhr

**Region Oberes Mühlviertel**

Termin: Dienstag, 27. Februar 2018,  
 15.00–18.00 Uhr

**Region Unteres Mühlviertel**

Termin: Mittwoch, 28. Februar 2018,  
 15.00–18.00 Uhr

**Region Kremstal**

Termin: Montag, 05. März 2018,  
 15.00–18.00 Uhr

Referent/-in: FI Mag. Ute Huemer,  
 FI Mag. Anton Birngruber  
 Ort: wird noch bekannt gegeben



**17WD001****Neues aus Kirche und  
Moralphilosophie zur Bioethik***Jahrestagung und Jahreskonferenz der  
Lehrer/-innen an LWS*

Die Bischofssynoden 2014 und 2015 und das letzte päpstliche Schreiben haben auf gesellschaftliche Veränderungen und kirchliche Kontroversen um Ehe, Familie, Partnerschaft und Sexualität reagiert. Was hat sich verändert, was ist offen geblieben?

2008 hat sich die Glaubenskongregation in der Instruktion „Dignitas personae“ zu einigen Fragen der Bioethik geäußert. Der Dissens zur Gesellschaft ist deutlich. Mit den Änderungen des Fortpflanzungsmedizingesetzes 2015 in Österreich wurde sichtbar, wie wenig die kirchliche Position noch Einfluss auf die Gesetzgebung hat. Wie damit umgehen?



Ass.-Prof. Dr.  
Andreas Michael Weiss

Dozent am Institut für Moralthologie,  
Universität Salzburg

Mi. 11. Okt. 2017, 9:00 bis Do. 12. Okt. 2017, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Andreas Michael Weiss

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4755 Zell an der Pram,  
LBZ Schloss Zell an der Pram

Zielgruppe: LWS  
Gegenstände: Rk

**17WD002****Jahrestagung der Berufsschulen:  
Zeigen, was man kann!***Kompetenzorientierung im Religionsunterricht*

Auf Grundlage des überarbeiteten Lehrplans für Religionsunterricht an Berufsschulen werden zentrale Aspekte des kompetenzorientierten Lehrens und Lernens im Religionsunterricht beleuchtet und Tipps für die praktische Umsetzung vorgestellt. Gemeinsam erarbeiten wir ein Konzept für einen Flyer, der zeigt, was im Religionsunterricht gelernt wird.

Die Erprobung der Seminarinhalte soll bis zur religionspädagogischen Werkstatt im Unterricht passieren, die dort nochmals reflektiert wird.

Am Nachmittag des zweiten Tages findet die Jahreskonferenz mit der zuständigen Fachinspektorin statt.



Mag. Anton Birngruber

Fachinspektor für den katholischen  
Religionsunterricht in Oberösterreich  
(BMHS)

Di. 17. Okt. 2017, 9:00 bis Mi. 18. Okt. 2017, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 35

Referent/-in: Anton Birngruber

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4755 Zell an der Pram,  
LBZ Schloss Zell an der Pram

Zielgruppe: BS  
Gegenstände: Rk

**17WD003****Fortbildungsforum  
Religionslehrer/-innen an  
Landwirtschaftsschulen***Planung der Fortbildung, Erfahrungsaustausch*

Das Treffen dient dem Erfahrungsaustausch und der Reflexion durchgeführter Veranstaltungen für Religionslehrer/-innen an Landwirtschaftsschulen. Es werden weitere Ideen entwickelt und konkrete Seminare konzipiert mit dem Augenmerk auf den Schultyp der Landwirtschaftsschule.

Die Erprobung der Seminarinhalte soll bis zur religionspädagogischen Werkstatt im Unterricht passieren, die dort nochmals reflektiert wird.

Mi. 15. Nov. 2017, 15:00 bis 18:00  
Mi. 23. Mai 2018, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 10

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Ordinariat der Diözese Linz

Zielgruppe: LWS  
Gegenstände: Rk

**17WD004****Fortbildungsforum  
Religionslehrer/-innen an  
Berufsschulen***Planung der Fortbildung, Erfahrungsaustausch*

Das Treffen dient dem Erfahrungsaustausch und der Reflexion durchgeführter Veranstaltungen für Religionslehrer/-innen an Berufsschulen. Es werden weitere Ideen entwickelt und konkrete Seminare konzipiert mit dem Augenmerk auf den Schultyp der Berufsschule.

Do. 23. Nov. 2017, 15:00 bis 18:00  
Mi. 6. Juni 2018, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 10

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg  
4020 Linz, Bischöfliches Ordinariat der Diözese Linz

Zielgruppe: BS  
Gegenstände: Rk





## 18SD005

## Offen für das Leben! Aktuelles rund um das Thema Lebensschutz

Religionspädagogische Werkstatt für Lehrer/-innen an LWS

In Österreich ist es erlaubt, dass Jugendliche ab 18 Jahren Eizellen oder Samen für eine In-vitro-Fertilisation geben.

Fortpflanzungsmediziner stellen die Eizell- und Samenspende und die Leihmutterchaft in der Regel als unproblematisch dar.

Zahlreiche Fragen ergeben sich: Welche gesundheitlichen Risiken bestehen? Was bedeuten diese Methoden für ein Kind? Was passiert bei der Leihmutterchaft? Wer profitiert und wer verliert?

In diesem Workshop erhalten Sie Hintergrundwissen, viele praktische Methoden für den Unterricht sowie aktuelle Behelfe und Materialien rund um das Thema Lebensschutz.



Ingrid Koller

Geschäftsführerin des Vereins „aktion leben oberösterreich“

Do. 8. März 2018, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Ingrid Koller

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: LWS  
Gegenstände: RK

## 18SD006

## Religionspädagogische Werkstatt Berufsschule: Der kann was!

Kompetenzorientierung im Religionsunterricht

Wir wollen Erkenntnisse aus der Jahrestagung zum kompetenzorientierten Religionsunterricht aufgreifen und diese mit der Schulrealität vergleichen. Es werden praktische Unterrichtsbeispiele erarbeitet und miteinander reflektiert. Am Nachmittag wird es eine Begegnung mit Bischof Manfred Scheuer und den Berufsschulinspektorinnen geben. Themenkreise sind die vielfältigen Herausforderungen aus Gesellschaft und Kirche: Wie kann sich der Religionsunterricht dazu verhalten? Was kann der Religionsunterricht zum Lernfeld Schule beitragen?



Bischof  
Dr. Manfred Scheuer



Mag.  
Anton Birngruber

Di. 20. März 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 35

Referent/-in: Anton Birngruber,  
Manfred Scheuer

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Berufsschule 3 Linz

Zielgruppe: BS  
Gegenstände: RK

## 17WP041

Wer alleine arbeitet, addiert. Wer zusammenarbeitet, multipliziert.

*Fixe Kommunikations- und Koordinationszeiten als Basis für Teamarbeit*

Wenn Lehrer/-innen/-Teams gemeinsam planen und unterrichten, brauchen sie Zeit für Konzeptentwicklung, Austausch, Reflexion und Aufbau von Vertrauen im Team. An diesem Nachmittag werden wir folgenden Fragen nachgehen:

- Was braucht es, um fixe Koordinations- und Kommunikationszeiten einzuführen?
- Was sind gelingende Rahmenbedingungen?
- Wie sind die gemeinsamen Zeiten organisiert, damit echter Mehrwert und aus Einzelkämpfern ein Team entsteht?

Es gibt erprobte Modelle dafür. Schulleiter/-innen und eine Lerndesignerin aus unterschiedlichen Schultypen berichten von ihren Erfahrungen und laden zum Dialog ein.

*Dir. Dr. Herbert Panholzer,  
Tourismusschule Bad Leonfelden  
Mag. Karin Starlinger-Baumgartinger,  
Gymnasium Gmunden  
Dir. Henriette Steinauer, NMS 6 Wels  
Dir. Beate Tischlinger, VS Resthof, Steyr  
Agnes Wiesinger, LD NMS Munderfing*

Mo. 22. Jan. 2018, 14:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Herbert Panholzer,  
Karin Starlinger-Baumgartinger, Henriette Steinauer,  
Beate Tischlinger, Agnes Wiesinger

Leiter/-in: Gerhard Prieler

PH der Diözese Linz, Seminarraum BS03  
(Fort- & Weiterbildung)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

## 17WP048

Entspanntes Engagement – Der Zukunftsweg für Führungskräfte

*Meditationstage mit Schneeschuhwanderungen*

Sie erfahren und üben, wie Engagement und Entspannung gleichzeitig (nicht nacheinander) möglich sind, um bei all den geforderten Aktivitäten und Erwartungen gesund und leistungsfähig zu bleiben.

- Wir verbringen längere Zeiten im Schweigen
- Hinführung und Anleitung zur Schweigemeditation/Achtsamkeitsmeditation
- Schneeschuh-Wanderungen: pro Tag gehen wir ca. 3–4 Stunden
- Vorträge zu „Führen und Spiritualität“
- Morgens und abends jeweils zwei Sitzmeditationen à 20 min
- Es besteht die Möglichkeit eines persönlichen Gesprächs oder Führungscoachings



*Mag. Markus Göschlberger*

Organisationsberater,  
Meditationsleiter, Psychotherapeut

Fr. 2. Feb. 2018, 9:00 bis Sa. 3. Feb. 2018, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 10

Referent/-in: Markus Göschlberger  
Kooperation: Konflux Unternehmensberatungs GmH

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4160 Aigen im Mühlkreis, Seminarzentrum  
Stift Schlägl

Seminarbeitrag: 150 €

Zielgruppe: ALLE

## 18SP082

Erziehung braucht Führung(skraft)

*Führungsqualitäten stärken mit Pferden als Co-Trainer*

Lehrer/-innen und Schulleiter/-innen haben ähnliche Aufgaben und Herausforderungen wie Führungskräfte. Sie leisten Führungsarbeit unter besonderen Bedingungen. Diese Führungsarbeit zu reflektieren und zu optimieren, gelingt mit Hilfe der Pferde als Co-Trainer besonders gut.

Sie lernen in diesem Seminar Ihren ganz persönlichen Führungsstil kennen.

Sie setzen Ihre persönlichen Führungskompetenzen wirkungsvoll ein.

Sie nehmen wertvolle Erkenntnisse für Ihren Alltag mit Kindern und Jugendlichen mit.



*Mag. Conny Wernitznig*

Coach, Heilpädagogische  
Reittherapeutin, Organisations- und  
Personalberaterin

Sa. 21. Apr. 2018, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 12

Referent/-in: Conny Wernitznig

Leiter/-in: Margit Zellinger

4240 Freistadt, Pragerstraße 19,  
Pferdehof Hennerbichler

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE



**17WP004**

**Katholische Schulen – kirchliche Orte. Vergangenheit oder Zukunft?**

*Tag der Katholischen Privatschulen*

Nicht nur Schüler/-innen an katholischen Schulen, auch viele Eltern und vermehrt auch Lehrer/-innen haben ein sehr loses Verhältnis zu Glaube und Kirche, eine katholische Sozialisation kann nicht mehr selbstverständlich vorausgesetzt werden. Wie kann es unter diesen Voraussetzungen zu einer positiven Verhältnisbestimmung zwischen katholischer Trägerschaft und Schulgemeinschaft kommen oder anders gefragt: Wie können katholische Schulen als kirchliche Orte wiederentdeckt und wertgeschätzt werden?



*Dr. Manfred Scheuer*  
Diözesanbischof von Linz

Fr. 20. Okt. 2017, 13:30 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 60

Referent/-in: Manfred Scheuer  
Kooperation: Referat für Katholische Privatschulen am Schulamt der Diözese Linz

Leiter/-in: Michael Haderer

4600 Wels, Schulzentrum der Franziskanerinnen

Zielgruppe: ALLE

**18SP064**

**Die Menschen im Blick**

*Anspruch und Realität Katholischer Schulen – und mein Beitrag*

Als Lehrerinnen und Lehrer an Katholischen Schulen sind wir nicht nur in unserem Fach, sondern auch als Persönlichkeiten mit unserem je eigenen spirituellen Weg angefragt. Wir prägen die Schulkultur und erwecken durch unser Tun „hübsche“ Leitbild-Formulierungen erst zum Leben. Das Seminar will das Selbstverständnis Katholischer Schulen und ihrer Lehrer/-innen, die Spannung zwischen Anspruch und Realität, eigene spirituelle und religiöse Prägungen und die besondere Kraft des christlichen Menschenbildes kritisch reflektieren.



*Mag. Michael Haderer*  
Referent für Katholische Privatschulen am Schulamt und an der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz

Di. 6. März 2018, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Michael Haderer  
Kooperation: Referat für Katholische Privatschulen am Schulamt der Diözese Linz

Leiter/-in: Michael Haderer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

**18SA029**

**Wahrnehmen – Ermutigen – Inspirieren**

*Schulpastoral – was sonst?*

Wie gelingt es uns, den Lebensraum Schule als pastorales Handlungsfeld deutlicher wahrzunehmen? Die Herausforderungen sind vielfältig. Wie kann die Begeisterung, die unser Tun antreibt, in konkreten Initiativen und Projekten sichtbar werden? Vorhandene Potenziale und Ressourcen sollen gehoben, institutionelle Möglichkeiten aufgezeigt, unterschiedliche Zugänge und praktische Modelle für den Schulalltag vorgestellt werden. Die vierte interdiözesane Schulpastoraltagung möchte ermutigen, Vertrautes beizubehalten und inspirieren, neue Wege pastoralen Handelns im Schulkontext einzuschlagen.



*Prof. Dr. Angela Kaupp*



*Dr. Christoph Baumgartinger*

Do. 15. März 2018, 11:00 bis  
Fr. 16. März 2018, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 120

Referent/-in: Christoph Baumgartinger, Angela Kaupp, Doris Neuhofer, Maria Schelkshorn-Magas, Maria Tenda  
Kooperation: Privatschulabteilung des Interdiözesanen Amtes für Unterricht und Erziehung und Referat für Katholische Privatschulen des Schulamtes der Diözese Linz

Leiter/-in: Michael Haderer

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: ALLE

**18SP083**

**ADOS Frühjahrskonferenz**

*im Rahmen der Vollversammlung der Katholischen Schulen in OÖ*

Di. 24. Apr. 2018, 14:00 bis 18:00  
4600 Wels, Bildungshaus Schloß Puchberg

**17WP042**

**Schulpastoral an Katholischen Schulen**

*Gespräch und Austausch*

Di. 23. Jan. 2018, 9:30 bis 16:00  
4840 Vöcklabruck, Don Bosco Schulen

**17WP053**

**Diözesaner Einführungstag**

Do. 8. Feb. 2018, 8:00 bis 17:30  
4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar





von links: Moussa Al Hassan Diaw, Brigitte Neuhauser, Danièle Hollick, Martina Müller, Thomas Schlager-Weidinger, Renate Hofer-Truttenberger, Renate Bauinger, Gudrun Kasberger, Karin Willinger-Rypar, Elisabeth Walcherberger, Susanne Zehetner, Amin Elefshawi, Esra Abaci

Als offenes Kompetenz- und Begegnungszentrum bietet Z.I.M.T. im Schuljahr 2017/18 auch die folgenden Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen an. Hingewiesen sei auch auf:

- o die **Reihe: P+**: offener Denk- und Begegnungsraum für Pädagoginnen und Pädagogen mit Migrationsgeschichte (Die Termine werden mit den Interessentinnen und Interessenten vereinbart; Infos auf unserer Website)
- o den **Lehrgang**: Deutsch Lehren in schulischen und außerschulischen Kontexten. DaZ-Didaktik und DaZ-Methodik (siehe Weiterbildungsprogramm)
- o die **interreligiöse Exkursion** „gemeinsam unterwegs“ zur Islam-Ausstellung in der Schallaburg am 6.10.2017 (Details auf der Website)
- o das **Symposium** „verschieden gleich – gleich verschieden. Normalität der Vielfalt“ (s. 90)

Weiterhin gibt es auch Workshops zur Extremismusprävention, die Sie über unsere Website buchen können.

Weitere Aktivitäten im Kontext von Forschung, Beratung, Publikationen, Unterrichtsmaterialien, Diskursforen, Workshops etc. entnehmen Sie ebenfalls unserer Website.

PH Linz  
Z.I.M.T.  
Salesianumweg 5, 4020 Linz, Austria  
Tel.: +43 (0) 732/77 26 66 DW 4747  
E-Mail: [zimt@ph-linz.at](mailto:zimt@ph-linz.at)  
Web: <http://zimt.ph-linz.at>



## FZIMT17W10

interreligiös und interkulturell:  
[wie] geht das?

*Vielfalt als religionspädagogische  
Herausforderung und Chance*

Unsere Gesellschaft wird von Pluralität und Migration geprägt; dies spiegelt sich auch in den Schulen und Klassen wider. Lehrer/-innen – und Religionspädagoginnen und Religionspädagogen im Besonderen – sind gefordert, mit Vielfalt kompetent umzugehen. Der diesbezügliche „Königsweg des Miteinander“ findet sich nicht nur in der inhaltlichen, sondern auch in der strukturellen Umsetzung dieser Tagung. Sowohl die Seminargruppe (evang., kath. und islam. Lehrer/-innen) als auch die beiden Referenten ermöglichen einen vielfältigen Zu- und Umgang. Zu den fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Zugängen wird dem Austausch bewusst Raum gegeben.



Moussa Al-Hassan  
Diaw,  
Dipl.-Päd. MA



Dr. Thomas  
Schlager-Weidinger

Mo. 22. Jan. 2018, 09:00 bis  
Di. 23. Jan 2018, 12:30

4020 Linz, Martin -Luther-Kirche

## FZIMT17W06

Störfaktor oder Kitt?  
Religionen in säkularer Gesellschaft

*12. Linzer Religionsgespräch*

Das Verhältnis von säkularer Gesellschaft und öffentlicher Religion ist in Bewegung. Es wird in den Medien, in der Politik, in der Bevölkerung und in den Religionsgemeinschaften kontrovers diskutiert. Die Vortragenden behandeln dieses spannende Thema aus christlicher, muslimischer und (gesellschafts-)politischer Perspektive. Am Podium vertreten sind:

- Dr. Maria-Katharina Moser, Wien
- Prof. Dr. Mouez Khalfaoui, Tübingen
- Univ.-Prof. Dr. Josef Weidenholzer, Brüssel
- Moderation: Univ.-Prof. Dr. Ansgar Kreutzer

Do. 9. Nov. 2017, 19:30

KU Linz, Bethlehemstraße 20



### FZIMT17W01

Integrationshindernis Islam:

*Religion und Säkularismus*

**Teil 1**

### FZIMT17W03

Integrationshindernis Islam:

*Religion und Säkularismus*

**Teil 2**

In Österreich leben derzeit 570.000 Menschen mit muslimischem Hintergrund. Lehrkräfte berichten von Herausforderungen mit Schülerinnen und Schülern aufgrund wahrgenommener religiöser und kultureller Differenzen, welche durch die Fluchtbewegung verstärkt wurden. Inhalte des zweiteiligen Seminars sind die theoretischen Grundlagen des Islam, die Heterogenität der muslimischen Gemeinschaften und deren Praxisformen sowie wissenschaftliche Erkenntnisse zu sozialer und struktureller Integration. Wie werden Eigenheiten im Bereich Umgangsformen, Geschlecht, Schwimm-/Kochunterricht in der Schule bewältigt?



Moussa Al-Hassan Diaw,  
Dipl.-Päd. MA

Lehrender an der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz, Berater und Vortragender der OSZE

Termin 1: Mo. 2. Okt. 2017, 14:00 bis 17:30  
Termin 2: Mo. 9. Okt. 2017, 14:00 bis 17:30

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

### FZIMT17W04

Feindbild Jude, Feindbild Orientale

*Judenhass, Orientalismus und der Transfer in „migrantische Communities“*

**Teil 1**

### FZIMT17W05

Feindbild Jude, Feindbild Orientale

*Judenhass, Orientalismus und der Transfer in „migrantische Communities“ – Teil 2*

In diesem Seminar werden die Entstehung und Begründung von antisemitischen Ressentiments und Vorurteilen gegen jüdische Menschen und „die Orientalen“ sowie deren religiöse und angebliche wissenschaftliche und biologische Begründung erläutert. Weiters wird der Transfer in Teile der muslimischen Communities im 20. Jhd. beleuchtet sowie deren Verbreitung in Vorstellungswelten der sogenannten „migrantischen Communities“. Thematisiert werden auch Formen des versteckten Antisemitismus und dazugehörige Codes, die häufigsten Vorurteile und wie diesen begegnet werden kann und soll.



Moussa Al-Hassan Diaw,  
Dipl.-Päd. MA

Lehrender an der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz, Berater und Vortragender der OSZE

Termin 1: Mo. 16. Okt. 2017, 14:00 bis 17:30  
Termin 2: Mo. 23. Okt. 2017, 14:00 bis 17:30

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

### FZIMT17W08

Extremismus, Terrorismus:  
Anziehungskraft für Jugendliche

*Erkennungsmerkmale und Praxisbeispiele: Dschihadismus und Ideologie – Teil 1*

### FZIMT17W09

Extremismus, Terrorismus:  
Anziehungskraft für Jugendliche

*Erkennungsmerkmale und Praxisbeispiele: Dschihadismus und Ideologie – Teil 2*

Ziel extremistischer Protagonisten ist die Spaltung der Gesellschaft, das Untergraben der Demokratie und die Legitimation von Gewalt. Jugendliche kommen durch soziale Netzwerke und persönliche Bekanntschaften in Kontakt mit diesen Ideologien. Was sind die Kerninhalte dieser Ideologie, was führt zu einer extremistischen Gesinnung und Gewaltbereitschaft und wie kann ich dies erkennen?

Behandelt werden Beispiele aus der Praxis mit verurteilten Teenagern, Maßnahmen zur Prävention und Deradikalisierung und Erkenntnisse aus einer mit dem Außen- und Integrationsministerium durchgeführten Studie.



Moussa Al-Hassan Diaw,  
Dipl.-Päd. MA

Lehrender an der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz, Berater und Vortragender der OSZE

Termin 1: Do. 11. Jan. 2018, 14:00 bis 17:30  
Termin 2: Fr. 12. Jan. 2018, 14:00 bis 17:30

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

### FZIMT18S02

Verschwörungstheorien,  
Fake-News, soziale Medien

*Manipulation durch soziale Netzwerke, Medien und Verschwörungstheorien – Teil 1*

### FZIMT18S03

Verschwörungstheorien,  
Fake-News, soziale Medien

*Manipulation durch soziale Netzwerke, Medien und Verschwörungstheorien – Teil 2*

Soziale und politische Entwicklungen, Katastrophen und Terrorismus werden u. a. mittels Verschwörungstheorien und manipulierter Informationen begründet. Personen, Menschengruppen, Organisationen, Staaten(bünde) werden als Verschwörer und geheime Mächte dargestellt: Freimaurer, Illuminaten, die EU, „die Amerikaner“, jüdische Menschen ... Wie können Fake-News entlarvt und die Manipulation von Bildern erkannt werden? Welche Tools stehen Lehrkräften zur Verfügung, um einen kritischen Umgang mit Verschwörungstheorien und sozialen Medien zu vermitteln?

Hinweis: TN benötigen Notebook und Handy



Moussa Al-Hassan Diaw,  
Dipl.-Päd. MA

Lehrender an der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz, Berater und Vortragender der OSZE

Termin 1: Mo. 7. Mai. 2018, 14:00 bis 17:30  
Termin 2: Mo. 14. Mai. 2018, 14:00 bis 17:30

PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €



Elisabeth Reese BEd, Carola Schmalzer, Brigitte Neuhauser MA, Dr. Christoph Freudenthaler, Agnes Buttinger BEd, Mag. Wilhelm Schönangerer MAS, Mag. Bernhard Mittermayr, MMag. Elisabeth Oberreiter MAS, Mag. Dr. Gisela Felhofer

## Einzelcoaching

Einzelcoaching bringt Frischluft in Ihren beruflichen Alltag! Im vertraulichen 4-Augen Gespräch widmet sich ein professioneller Coach voll und ganz Ihrem Anliegen.

### Mögliche Themen:

- Zusammenarbeit mit Direktor/-in, Kolleginnen und Kollegen und Eltern
- Stärkung, Entlastung, innere Balance
- Meine berufliche Entwicklung
- Schüler/-innen als Herausforderung
- etc.

Wenden Sie sich bitte an unser Beratungsteam:

Tel. +43 676 87 76 4605

E-Mail: [beratung@ph-linz.at](mailto:beratung@ph-linz.at)

## Teamsupervision an Ihrer Schule

Supervision stärkt, entlastet und eröffnet die Chance, Herausforderungen anzusprechen und zu bewältigen. Unter dem Motto „weg vom Einzelkämpfertum“ ermöglicht der gemeinsame Austausch neue Blickwinkel und Lösungs-ideen.

Finden Sie in einer Runde mit Gleichgesinnten anregende Ideen für Ihre Arbeit als Lehrer/-in! Ein erfahrener Supervisor, eine erfahrene Supervisorin unter-

stützt Sie dabei.

Mögliche Themen:

- Bessere Zusammenarbeit im Team, mit einzelnen Kolleginnen und Kollegen oder mit der Direktorin oder dem Direktor
- Arbeit mit Schülerinnen und Schülern
- Zeitmanagement
- Psychohygiene
- etc.

Wir laden Sie ins Beratungszentrum ein oder kommen auf Wunsch auch in Ihre Schule.

## Gruppensupervision in Ihrer Nähe

Nehmen Sie an einer Supervisionsgruppe in Ihrer Region teil! Bringen Sie Ihre Themen und Anliegen ein! Sie können sich bewährten Supervisionsgruppen in Linz, Vöcklabruck und Braunau anschließen oder eine eigene Supervisionsgruppe gründen.

## Supervision mit Themenschwerpunkt

Gehen Sie mit „**First Steps**“ Ihre ersten Schritte in den ersten Dienstjahren gemeinsam mit anderen Junglehrerinnen und Junglehrern! Holen Sie sich Unterstützung in der Supervision für **SQA-Koordinatorinnen und -Koordinatoren!**

Individuelle Lernbegleitung ist neu an Schulen. Teilen Sie Ihre Erfahrungen mit anderen **ILB-Expertinnen und ILB-Ex-**

**perten** in einer Supervisionsgruppe! Schließen Sie sich diesen bewährten Supervisionsgruppen an oder gründen Sie Ihre eigene Supervisionsgruppe – mit einem Schwerpunkt Ihrer Wahl! Der Rahmen: Teilnehmer/-innen: mind. 6 Personen  
Termine: 5 Termine zu je 2 ½ Stunden; Anmeldung erfolgt direkt am Beratungszentrum!

### Ansprechpartner am Beratungszentrum

Mag. Bernhard Mittermayr

Tel. +43 732 77 26 66 DW 4606

Mobil: +43 676 87 76 4605

E-Mail: [bernhard.mittermayr@ph-linz.at](mailto:bernhard.mittermayr@ph-linz.at)



## Einzelcoaching

Wir unterstützen Sie mit Methoden des systemischen Coachings, Ihre Ziele zu klären und gute Lösungen für Ihre Aufgaben als Direktor/-in zu finden. Dabei legen wir hohen Wert auf Vertraulichkeit und Wertschätzung. Mögliche Themen:

- Balance finden
- Treffen von Entscheidungen
- Management von Prozessen
- Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Klärung von Konfliktsituationen
- etc.

**Wenden Sie sich bitte an unser Beratungsteam:**

Tel. +43 676 87 76 4605

E-Mail: [beratung@ph-linz.at](mailto:beratung@ph-linz.at)

## Gruppensupervision in Ihrer Nähe

Nützen Sie die Chance, Ihr eigenes Anliegen einzubringen! Denken Sie in einer Runde mit gleichgesinnten Direktorinnen und Direktoren Dinge quer oder entwickeln Sie gemeinsam neue Strategien für Ihr Tun! Ein Supervisor, eine Supervisorin mit eigener Leitungserfahrung unterstützt Sie dabei!

Mögliche Themen:

- Wichtige Entscheidungen treffen
- Mitarbeiter/-innen führen
- Regeln umsetzen
- Gespräche mit Eltern, Behörden, etc. führen
- Leben mit Widerständen
- etc.

In Linz und Braunau gibt es ein bewährtes Supervisionsangebot für Direktorinnen und Direktoren, an dem Sie teilnehmen können. Schließen Sie sich einer Gruppe an und bringen Sie Ihre Themen und Anliegen ein! Sie können aber auch eine eigene Supervisionsgruppe in Ihrer Region gründen!

## Teamsupervision an Ihrer Schule

Supervision unterstützt Sie bei der Erfüllung Ihrer Leitungsaufgaben!

Das Beratungszentrum der PH Diözese Linz organisiert Supervision für Sie und Ihr Team.

Bringen Sie frischen Schwung in Ihr gewohntes Denken! Entdecken Sie zusätzliche Handlungsoptionen! Ihre Teilnahme als Leitungsperson kann dafür von besonderer Bedeutung sein.

*Wir laden Sie ins Beratungszentrum ein oder kommen auf Wunsch auch in Ihre Schule.*

## Supervision mit Themenschwerpunkt für Direktorinnen und Direktoren

Starten Sie in der Supervisionsgruppe „**Segel setzen**“ gemeinsam mit Direktorinnen und Direktoren in einer ähnlichen Situation in Ihre ersten Jahre als Schulleiter/-in!

Der Rahmen:

Teilnehmer/-innen: mind. 6 Personen

Termine: 5 Termine zu je 2 ½ Stunden

Anmeldung erfolgt direkt am Beratungszentrum!

**Ansprechpartner am Beratungszentrum:**

Mag. Bernhard Mittermayr

Tel. +43 732 77 26 66 DW 4606

Mobil: +43 676 87 76 4605

E-Mail: [bernhard.mittermayr@ph-linz.at](mailto:bernhard.mittermayr@ph-linz.at)

## Erfolg durch Wertschätzung – Gesundheitsförderliche Mitarbeiter/-innen-Gespräche führen

Das Schulleben fordert einen hohen Einsatz! Nur wer gesund ist, kann auf Dauer die alltäglichen Herausforderungen meistern. Die Grundlage dafür ist das wertschätzende Miteinander. Dabei haben Sie als Direktor/-in eine wichtige Rolle! Der Seminartag gibt Ihnen Inputs für gelungene Mitarbeiter/-innen-Gespräche, in denen es darum geht zu hören, was

belastet und was beflügelt. Noch mehr Nachhaltigkeit erreicht man durch eine Begleitung, so haben Sie die Wahl, nach diesem Seminar mit uns gemeinsam einen Prozess zu beginnen, bei dem die Gespräche ausgewertet und die Änderungsvorschläge umgesetzt werden.

*Termin: 30.1. 2018 von 9:00-17:00*

*Referenten:*

*Elisabeth Reese, Dr. Christoph Freudenthaler*

*Ort: Priesterseminar Linz*

*Anmeldung:*

*ph-online: FBZ17WX001*

*oder per Mail: [beratung@ph-linz.at](mailto:beratung@ph-linz.at)*

## Supervision mit Themenschwerpunkt – offen für Lehrer/-innen und Direktorinnen und Direktoren

In unserer Supervisionsgruppe „**Ab ins Hier und Jetzt!**“ finden Sie achtsam und seinsorientiert zu sich selbst!

Bei „**Walking and Coaching**“ kommen Ihre Gedanken in wunderbarer Landschaft in Bewegung.

„**Körperorientierte Supervision**“ nützt den Körper als Ressource.

„**Leben in Balance**“ bringt Sie ins seelische Gleichgewicht.

Schließen Sie sich diesen bewährten Supervisionsgruppen an oder **gründen Sie Ihre eigene Supervisionsgruppe** – mit einem Schwerpunkt Ihrer Wahl!

Der Rahmen:

Teilnehmer/-innen:

mind. 6 Personen

Termine: 5 Termine zu je 2 ½ Stunden;

Anmeldung erfolgt direkt am Beratungszentrum!

### Ansprechpartner am Beratungszentrum:

*Mag. Bernhard Mittermayr*

*Tel. +43 732 77 26 66 DW 4606*

*Mobil: +43 676 87 76 4605*

*E-Mail: [bernhard.mittermayr@ph-linz.at](mailto:bernhard.mittermayr@ph-linz.at)*



# Schulentwicklung

Ihre Schule ist in Bewegung und verändert sich. Erfahrene externe Prozessbegleiter/-innen des Beratungszentrums unterstützen Sie bei Ihrer Personal-, Team- und Organisationsentwicklung und tragen damit zur Entwicklung Ihres Schulstandorts bei.

In einem ausführlichen Erstgespräch werden die Anliegen Ihrer Schule besprochen. Gemeinsam wird ein maßgeschneidertes Konzept für Ihren Schulstandort entwickelt und mit professioneller externer Begleitung umgesetzt.

## Mediation und Konfliktmanagement

Konflikte stellen eine wesentliche Beeinträchtigung der Zusammenarbeit am Arbeitsplatz Schule dar. Wenn schwelende oder akute Konflikte einer Lösung zugeführt werden können, setzt das wieder Energien und Ressourcen für die tägliche Arbeit frei. Begleitet durch eine/n Mediator/-in des Beratungszentrums kann eine Konfliktbearbeitung erfolgen.

Ziel ist das Erarbeiten von Vereinbarungen zur Verbesserung der Situation. In gemeinsamen oder auch getrennten Erstgesprächen mit allen Beteiligten wird eine mögliche Vorgangsweise abgestimmt und festgelegt. Diese genaue Vorabklärung ist Voraussetzung für einen Start.

Wichtig sind uns:

- Absolute Vertraulichkeit
- Freiwillige Teilnahme
- Die Schaffung eines konstruktiven Kommunikationsrahmens

### Ansprechpartnerin am Beratungszentrum:

*Agnes Buttinger BEd*  
 Tel. +43 732 77 26 66 DW 4603  
 Mobil: +43 676 87 76 4605  
 E-Mail: [agnes.buttinger@ph-linz.at](mailto:agnes.buttinger@ph-linz.at)

team. mehr. wert.

## Teamentwicklung und Reflexion der Zusammenarbeit

Begleitet von einem Coach des Beratungszentrums widmet sich das Team folgenden Leitfragen:

Was läuft in unserer Schule gut?

Was belastet unsere Zusammenarbeit bzw. was kostet Energie?

Welche konkreten Schritte können wir setzen, um unser gemeinsames Tun im Team zu stärken?

Ziel ist ein verbessertes Miteinander im Kollegium und die Steigerung der Zufriedenheit am Arbeitsplatz Schule.

### Ansprechpartnerin am Beratungszentrum:

*Agnes Buttinger BEd*  
 Tel. +43 732 77 26 66 DW 4603  
 Mobil: +43 676 87 76 4605  
 E-Mail: [agnes.buttinger@ph-linz.at](mailto:agnes.buttinger@ph-linz.at)

## Standortbezogene Schulentwicklung

Durch externe Prozessbegleitung Veränderungsprozesse bewusst gestalten

Unsere Angebote dafür:

**SQA** – Wir unterstützen die Weiterführung des SQA Prozesses.

**FUSION** – Wir begleiten die Entwicklung einer gemeinsamen Schule.

**VISION** – Wir schaffen die Gelegenheit für eine Neuorientierung Ihrer pädagogischen Ausrichtung.

**GTS** – Wir machen „ganztägige Schulformen“ konkret umsetzbar.

**AUF ANFRAGE** – Wir entwickeln mit Ihnen gemeinsam ein maßgeschneidertes Schulentwicklungskonzept.

### Ansprechpartnerin am Beratungszentrum:

*Agnes Buttinger BEd*

*Tel. +43 732 77 26 66 DW 4603*

*Mobil: +43 676 87 76 4605*

*E-Mail: [beratung@ph-linz.at](mailto:beratung@ph-linz.at)*

## Schulentwicklung „Neue Autorität“

Mit diesem Angebot begleiten wir Schulen, die ein eigenständiges Konzept der Beziehungsgestaltung an ihrem Standort entwickeln wollen, etwa im Rahmen eines SQA-Prozesses. Dabei beziehen wir uns hauptsächlich, aber nicht ausschließlich auf das Modell der „Neuen Autorität“, wie es der israelische Psychologe Haim Omer in seinen Veröffentlichungen dargestellt hat.

Ziel ist es, „Stärke statt Macht“ – so ein Buchtitel – im Schulleben in der Weise zu verankern, dass eine gemeinsame soziale und emotionale Basis entsteht, auf der ein gelingender Unterricht aufbauen kann.

### Ansprechpartner am Beratungszentrum:

*Mag. Willi Schönangerer, M.A.*

*Tel. +43 732 77 26 66 DW 4604*

*Mobil: +43 676 72 76 653*

*E-Mail: [willi.schoenangerer@ph-linz.at](mailto:willi.schoenangerer@ph-linz.at)*



## Gesundheit im Fokus

Dieser Nachmittag dient unserer eigenen Gesundheit. Was brauche ich, um gesund zu bleiben, welche Bedürfnisse habe ich? Wie komme ich in eine gute Work-Life-Balance?

Mit Hilfe von Inputs und dem Austausch in der Gruppe werden konkrete Strategien für die eigene Gesundheit entwickelt.

*Termin: 19. 3. 2018 von 14:00-18:00*

*Referentin: MMag. Elisabeth Oberreiter MAS*

*Ort: Seminarraum DS01 (Fortbildung )*

*Pädagogische Hochschule der Diözese Linz*

*Anmeldung über PH-Online: FBZ18SX003*

*oder per Mail: [beratung@ph-linz.at](mailto:beratung@ph-linz.at)*

## Schulentwicklung Lehrer/-innengesundheit

Bei diesem Projekt geht es um die ganzheitliche Gesundheit der Lehrer/-innen: Wie kann die Gesundheit am Arbeitsplatz Schule nachhaltig gefördert werden? Wie können Belastungen verringert und die Berufszufriedenheit erhöht werden?

Bei diesem Prozess werden belastende Faktoren für die Lehrer/-innengesundheit erhoben und konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Gesundheit und des Wohlbefindens für Ihre Schule entwickelt.

### **Ansprechpartnerin am Beratungszentrum:**

*Elisabeth Reese BEd*

*Tel. +43 732 77 26 66 DW 4607*

*Mobil: +43 676 87 76 4605*

*E-Mail: [elisabeth.reese@ph-linz.at](mailto:elisabeth.reese@ph-linz.at)*

## Im Fokus: Vielfalt Schulhauskultur

Der Schulalltag ist zunehmend von sprachlicher, kultureller und religiöser Diversität geprägt. Im Zusammenarbeiten unterschiedlicher Menschen nehmen Sie tagtäglich Gemeinsamkeiten, aber auch Differenzen in Normen, Traditionen und Handlungsweisen wahr. Wir unterstützen Sie dabei, an Ihrem Standort Maßnahmen zu entwickeln, die für ein respektvolles und lernförderliches Klima zuträglich sind. Dabei setzen wir an den Prozessen und Abläufen an, die an Ihrer Schule bereits bestehen.

Auf der Basis einer ausführlichen Situationsanalyse orientieren wir uns in der Schulentwicklung an folgenden Leitgedanken:

**KULTUREN** schaffen – Haltungen und Richtlinien für das tägliche Miteinander

**STRUKTUREN** etablieren – Kommunikation, Umgang mit Konflikten, Teamarbeit

**PRAKTIKEN** entwickeln – Ressourcen, Arbeitsmittel, Methoden

### Ansprechpartner am Beratungszentrum:

*Brigitte Neuhauser, MA*

*Tel. +43 732 77 26 66 DW 4606*

*Mobil: +43 676 87 76 4605*

*E-Mail: [brigitte.neuhauser@ph-linz.at](mailto:brigitte.neuhauser@ph-linz.at)*

## KONTAKT

Nähere Informationen zu unseren Angeboten und zur Anmeldung für unsere aktuellen Veranstaltungen:

Web: [beratung.ph-linz.at](http://beratung.ph-linz.at)

Mail: [beratung@ph-linz.at](mailto:beratung@ph-linz.at)

Sekretariat:

Mo-Do 08:30–12:30

Tel. +43 732 77 26 66 DW 4600

Mobil: +43 676 87 76 4605

Bei unseren Angeboten werden Sie von erfahrenen und zertifizierten Beraterinnen und Beratern begleitet.



# Symposium

„verschieden gleich – gleich verschieden“

## Vielfalt als Normalität

Pluralität und Heterogenität kennzeichnen unsere gegenwärtige Gesellschaft. Vielfalt und Verschiedenheit finden sich demgemäß auch in Schulklassen und Hörsälen.

In Fachvorträgen, Workshops und künstlerischen Interventionen richtet das Symposium den Blick auf den konstruktiven Umgang mit der Vielfalt als Normalität. Paul Zulehner geht in seinem Vortrag der Frage nach, was uns Menschen angesichts unserer heterogen geprägten Lebensräume in Arbeit, Schule und Freizeit ängstigt oder ermutigt und somit zur Abwehr oder zum Einsatz füreinander veranlasst.

Mark Terkessidis thematisiert, in wie weit die Institution Schule „fit für die Vielheit der Bevölkerung“ ist. Er führt neue Methoden der innerschulischen Zusammenarbeit an und erläutert, warum Vielheit als Quelle für Innovation betrachtet werden kann.

Anhand der Kurzrede einer Preisträgerin des Wettbewerbes „sag's multi“ wird auch die Perspektive von Schülerinnen und Schülern erlebbar.

In den Workshops werden folgende Aspekte des Themas bearbeitet:

Haltungen und Strategien im Umgang mit Pluralität Handlungsmöglichkeiten abseits von Zuschreibungen und Vorurteilen – Best Practice

Homogene Vielfaltsbilder? – Ambivalenzen in Theorie und Praxis

Konstrukte und Bilder zu Normalität und Identität  
Inklusives Handeln durch Musik im Schulalltag  
Vorträge: Paul M. Zulehner, Mark Terkessidis  
Workshops: Linda Aicher, Sven Janson, Renate Hofer-Truttenberger, Andreas Hotea-Mayrhofer, Reinhard Leonhardsberger, Barbara Mayrhofer-Diaw, Günther Resch, Thomas Schlager-Weidinger, Valerie Westlake-Klein, Michaela Vaught, Kenan Dogan Güngör

Datum: 28. Februar 2018, 09.00 bis 17.00  
Ort: Anton Bruckner Privatuniversität Linz

Zielgruppe: Lehrer/-innen, Schulleiter/-innen, Musikpädagoginnen und Musikpädagogen, Elementarpädagoginnen und Elementarpädagogen, Lehrende und Studierende  
Kooperationsveranstaltung der Anton Bruckner Privatuniversität und der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz

### Nähere Informationen und Anmeldung:

Tel. +43 732 77 26 66 DW 4600  
Mobil: +43 676 87 76 46 05  
Anmeldung über PH-online FBZ18SX002, oder per  
Mail an [beratung@ph-linz.at](mailto:beratung@ph-linz.at)  
Verwaltungsbeitrag: 30 €



Paul M. Zulehner



Mark Terkessidis



**BeratungsZentrum**  
Für LehrerInnen und Schulen



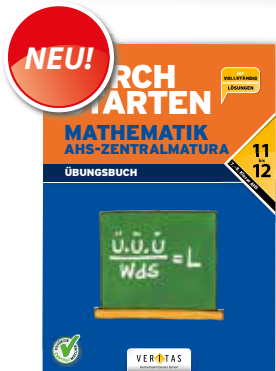
zentrum  
interreligiöses lernen  
migrationspädagogik  
mehrsprachigkeit

ANTON BRUCKNER  
PRIVATUNIVERSITÄT



OBERÖSTERREICH

## Gemeinsam besser lernen mit ...



### Durchstarten Mathematik AHS 11/12 NEU

7./8. Klasse  
AHS-Oberstufe  
160 Seiten, A4  
ISBN 978-3-7101-2002-2



Durchstarten Mathematik 11/12 **für die 7. und 8. Klasse AHS** ist eine Sammlung von Übungsaufgaben aus den verschiedenen, laut aktuellem Lehrplan wichtigen Themenbereichen, wie in der 7. Klasse algebraische Gleichungen und komplexe Zahlen, nichtlineare analytische Geometrie, Differentialrechnung und Stochastik und in der 8. Klasse Integralrechnung, dynamische Prozesse und Stochastik.

Je nach vorhandenem Wissensstand können SchülerInnen entweder die **Aufgaben selbstständig bearbeiten** und anhand der **vollständig durchgerechneten Lösungen** die Richtigkeit ihrer Überlegungen überprüfen oder anhand der Lösungen erfahren, wie man an diese Art von Aufgaben richtig herangeht. Etwaige Unsicherheiten bei einem Kapitel bekommt man so leichter in den Griff und kann sich gezielt auf die bei der **Schularbeit, mündlichen Prüfung oder Wiederholungsprüfung** vorkommenden Fragestellungen vorbereiten.



### Durchstarten Englisch Grammatik Erklärung und Training; 5.–9. Schulstufe

176 Seiten, 16,5 x 24 cm  
ISBN 978-3-7058-7130-4



Durchstarten Englisch Grammatik ist eine **leicht verständliche** und **übersichtliche Zusammenstellung** der wichtigsten Kapitel der englischen Sprachlehre. Diese Grammatik eignet sich als zuverlässiger Begleiter für alle, die mit dem Erlernen der englischen Sprache beschäftigt sind, und ist zugleich ein **ideales Nachschlagewerk** zur „Lückenbeseitigung“ für SchülerInnen höherer Schulstufen. Der alphabetische Aufbau des Buches von „adjective“ bis „word order“ und die Seiteneinteilung (links die Theorie, rechts die dazugehörigen Übungsbeispiele) erleichtern das Arbeiten mit dem Buch inkl. Lösungsheft!

#### Nach österreichischem Lehrplan!

Die Übungen entsprechen dem Niveau A1 bis B1 nach GERS.



### Gut bei Stimme Richtig sprechen im Unterricht

144 Seiten, 16,5 x 24 cm  
ISBN 978-3-7058-8234-8

Im pädagogischen Alltag ist die **menschliche Stimme einer starken Dauerbelastung** ausgesetzt. In diesem Buch erfahren LehrerInnen, wie ihre Stimme funktioniert und unter welchen Umständen sie **ein Leben lang gut und ökonomisch sprechen können**. Das stärkt nicht nur das persönliche Wohlbefinden und die kommunikativen Kompetenzen, sondern die Stimme trägt auch viel zum **positiven Lernklima** bei. Wenn PädagogInnen ihre Stimme und die ihrer SchülerInnen fördern, stärken sie außerdem die Persönlichkeitsentwicklung.

Eine **Audio-CD** bietet u. a. ein Aufwärmprogramm, durch das die Stimme in fünf Minuten für den Tag gerüstet ist.

**Erhältlich direkt beim Verlag oder bei Ihrem Buchhändler!**

Bestellen Sie online, rufen Sie an oder schicken Sie ein Fax oder E-Mail:  
Tel.: +43 732 776451-2280 · Fax: +43 732 776451-2239 · E-Mail: [kundenberatung@veritas.at](mailto:kundenberatung@veritas.at)

## Gemeinsam besser lernen mit ...



### Neue Reifeprüfung mündlich. Deutsch

Materialien für LehrerInnen mit CD-ROM

64 Seiten, A4, mit CD-ROM  
ISBN 978-3-7058-9356-6

Dieser kompakte Begleiter zur erfolgreichen Matura soll Ihnen mit zahlreichen Aufgabenstellungen und wichtigen Informationen zur neuen Reifeprüfung sowie allen fachspezifischen Kompetenzen **bei der Vorbereitung helfen und die Durchführung erleichtern.**



### Neue Reifeprüfung mündlich. Geschichte

Materialien für LehrerInnen mit CD-ROM

48 Seiten, A4, mit CD-ROM  
ISBN 978-3-7058-9298-9

Der **einführende Leitfaden** unterstützt GeschichtslehrerInnen bei der Erstellung und Einordnung **kompetenzorientierter Aufgaben** für die neue Matura und gibt einen kompakten Überblick über die fachspezifischen Kompetenzen sowie über die Anforderungsbereiche.



### Neue Reifeprüfung mündlich. Mathematik

Materialien für LehrerInnen mit CD-ROM

64 Seiten, A4, mit CD-ROM  
ISBN 978-3-7058-9426-6

Die Reform der mündlichen Reifeprüfung für Mathematik AHS bringt Veränderungen, z. B. **kompetenzorientiertes Prüfen** und einen veränderten Prüfungsmodus. Dieser Titel unterstützt bei der Bewältigung der fachspezifischen Anforderungen.

### Erhältlich direkt beim Verlag!

Bestellen Sie online, rufen Sie an oder schicken Sie ein Fax oder E-Mail:

Tel.: +43 732 776451-2280 · Fax: +43 732 776451-2239 · E-Mail: [kundenberatung@veritas.at](mailto:kundenberatung@veritas.at)

[www.veritas.at](http://www.veritas.at)

